



PAUL SCHOCKEMÖHLE HELGSTRAND



HENGSTKOLLEKTION 2021

PAUL SCHOCKEMÖHLE

HELGSTRAND

PAUL SCHOCKEMÖHLE

HELGSTRAND

PAUL SCHOCKEMÖHLE

HELGSTRAND

Liebe Züchterinnen und Züchter,

die neue Zuchtsaison steht vor der Tür – und wir freuen uns sehr, Ihnen durch die bereits bestens bewährte Zusammenarbeit der Dressur-Hengsthaltungen von Paul Schockemöhle und Andreas Helgstrand wieder ein qualitativ und hinsichtlich Blutlinien-Vielfalt weltweit wohl einmaliges Beschälerlot anbieten zu können.

2020 war ein bewegtes Jahr. Die Corona-Pandemie hat uns vor große Herausforderungen gestellt. Rückblickend konnten wir diese aber, auch durch Ihre besondere Kundentreue, gut meistern. Und es ist uns gelungen, mit Fortunate, Forever Love und Be Sure wieder die amtierenden Siegerhengste und Hengstmarktspitzen der Körungen in Vechta, Münster-Handorf und Verden für Ihre Stuten zu sichern.

Züchterfolge gab es im letzten Jahr wieder reichlich zu berichten. Angefangen bei Fohlenschauen bis hin zu den absoluten Topentscheidungen in Zucht und Sport. Das ist ganz klar Ihr Verdienst, werte Züchterinnen und Züchter. Dazu an dieser Stelle noch einmal unser aller herzlichster Glückwunsch!

Gerne unterstützen wir Sie weiterhin mit unserer fundierten Zuchtberatung, unseren speziellen Serviceangeboten, wie Embryotransfer, und unserer global genutzten Online-Auktions-Plattform.

Für das Jahr 2021 wünschen wir Ihnen alles Gute im Zuchstall!

Ihre



Paul Schockemöhle



Andreas Helgstrand



Fortunate
Siegerhengst Vechta 2020

Forever Love
Siegerhengst Westfalen 2020



Diablo PS
Sieger 50 Tage-Test Adelheidsdorf 2020 mit 9,29

Ihr Draht zur Hengststation

Paul Schockemöhle & Helgstrand Dressage

Dressurrhengste:

Bonjour	4
Be Sure	6
Danciano	7
Danciero	8
Hesselhøj Donkey Boy	9
Don Romance PS	10
Darlings Dream	12
Debutant PS	13
Donier	14
Dynamic Dream	16
Forever Love	18
For Real	20
Fortunate	22
Feinrich	24
For Romance II	25
Foundation	26
Fürst Jazz	27
Franklin	28
Fair Deal	30
Fürsten-Look	31
Fürst Romancier	32
Fürst Toto	34
Fürst Zonik PS	36
Fynch Hatton	38
Fürstenball	40
Global Player	42
Grey Flanell	44
Homerun	45
Jovian	46
Iron	48
Lord Europe	49
My Vitality	50
Rheinglanz	51
Revolution	52
Rockabey S	54
Springbank II VH	55
San Amour	56
Sandro Hit	58
Sezuan's Donnerhall	60
Sir Donnerhall	62
So Perfect	64
So Unique	66
Total McLaren	67
Total Hope	68
Totilas	70
Top Gear	72
Total Diamond PS	73
Vitalis	74
Vivaldi	76
Vivaldon	77
Vivino	78
Valverde	80
Zenon	81
Zauberflehrling PS	82
Zico	84
Zoom In	85

Springhengste:

All Star	86
Balou du Rouet	88
Baloutaire PS	90
Big Star	92
Casillo	94
Chacfly PS	96
Chacoan Blue	98
Chaccothage Blue PS	100
Clear Heart	101
Conthalau	102
Conthargos	104
Contino-Quick PS	106
Continental Blue	107
Comet's Darco	108
Cosmos Z	109
Diablue PS	110
Diarado	112
Diaron	114
Varlhoko du Temple	116
Stakkato's Golden	118

PAUL SCHOCKEMÖHLE

HELGSTRAND

PAUL SCHOCKEMÖHLE



Bonjour

Rappe,
geb. 2018,
168 cm Stm.,
Hannoveraner

Bon Coeur

Fenja

Benetton Dream FRH	Brentano II	v. Bolero
	Rotkäppchen	v. Rotspon
Sonnenschein	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Carla	v. Carismo
Fürst Nymphenburg	Florencio I	v. Florestan I
	Donner de Nero	v. De Niro
Helena	Hochadel	v. Hohenstein
	Chanel	v. Carbid



Bonjour

Geprägt von seinem Vater Bon Coeur

Geradezu majestätischer Auftritt bei der Hannoveraner Körung, der Bonjour völlig verdient einen Platz im Prämienring einbrachte. „Bildhübsch und charismatisch. In der Bewegung präsentierte sich dieser klar von seinem Vater Bon Coeur geprägte Hengst immer hervorragend bergauf und super elastisch“, fasste Heike Kemmer das begeisterte Urteil der Körkommission zusammen. Mit seinen herausragenden und über viel Boden vorgetragenen Grundgangarten setzt dieser lackschwarze Edelmann völlig neue Maßstäbe.

Der Vater Bon Coeur war Prämienhengst der Hannoveraner Körung 2014. Seinen 30-Tage-Test 2015 in Schlieckau beendete er mit der dressurbetonten Endnote 9,1. Die Sportprüfungen legte er mit 9,0 und 8,9 ab. Dreijährig wurde er Vize-Bundeschampion und Vize-Landeschampion, vierjährig gewann er das Hannoveraner Landeschampionat und wurde erneut Vize-Bundeschampion. Für Schweden geht er im Sport siegreich international bis Inter I. Unter seinen rund 25 gekönten Söhnen befinden sich der Oldenburger Siegerhengst Bellany und zahlreiche Prämienhengste wie Bon Courage, der 2019 Vize-Bundeschampion der dreijährigen Hengste wurde. Die Mutter St.Pr.St. Fenja brachte bereits den gekönten Vollbruder Bonfire HW, Prämienhengst der Hannoveraner Körung 2019. Der zweite Vater Fürst Nymphenburg I, stationiert im Niedersächsischen Landgestüt in Celle, erreichte im Sport Siege bis Inter II. Er zeugte sieben gekönte Söhne. An dritter und vierten Stelle im Pedigree folgen die bewährten Väter Hochadel und Carbid. Die Urgroßmutter Chanel brachte mehrere internationale erfolgreiche Springpferde, darunter den gekönten Hengst Freigeist (v. For Edition I), der sich mit Linda Heed/SWE in internationalen 1,40 Meter-Springprüfungen platzierte. In 1,40 Meter-Parcours platzierte sich auch Quincy (v. Quidai I)/Anika Kuhn. Order by Post (v. Quidai I) ist für Großbritannien in 1,35 Meter-Springen erfolgreich. Aus dem Stutenstamm der Vollblutstute Princess Corvig xx auch der 1,60 Meter-Jumper Lesthago (v. Levisto Z)/David Will sowie weitere Dressur- und Springpferde.

„Immer hervorragend bergauf und super elastisch“

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Be Sure

Braun,
geb. 2018,
168 cm Stm.,
Hannoveraner

Benicio

Susi Sorglos

Belissimo M	Beltain	v. Bolero
Roxa	v. Romadour II	
Valencia	Velten Third	v. Velten-Sohn
	Wanja	v. Wanderkönig
Scuderia	Sir Donnerhall I	v. Sandro Hit
	Esmiralda	v. Escudo I
Lauries Crusador xx	v. Welsh Pageant xx	
Dona Magritta		v. Donnerhall

Benicio-Sohn aus bestens bewährtem Stutenstamm

„Ein Hengst mit drei sehr großzügig angelegten Grundgangarten. Er präsentierte sich immer im Gleichgewicht, bergauf und mit sehr, sehr gutem Abdruck. Er bringt unheimlich viele Eigenschaften mit sich, die ihn für den Dressursport begehrlich machen“, schwärzte Heike Kemmer im Namen der Hannoveraner Körkommission von Be Sure. Der hochnoble, stets präsente Braune ging in Verden nicht nur auf dem Prämierring der Jahrgangsbesten, sondern gehörte auch zu den mit Abstand begehrtesten Offerten des Hengstmarktes. Als zweite Preisspitze konnten wir dieses Dressurjewel für unsere Station und damit unsere Züchter sichern.

Der Vater Benicio erreichte unter Jessica Lynn Thomas/SWE Siege bis Grand Prix. Die Mutter, Hann.Pr.St. Susi Sorglos, war Siegerstute der Schau in Großenwörden und platzierte sich 2017 bei der Herwart von der Decken-Schau (Ib). Der Muttervater Scuderia war Reservesieger der Oldenburger Frühjahrskörung 2012 und ist international in Jugend-Dressuren erfolgreich. Die Großmutter St.Pr.St. Lady Laurie ist die Vollschwester zu dem gekönten Hengst Le Louvre. Auch sie war bei der Herwart von der Decken-Schau erfolgreich (Ic) und wurde in Elmlohe 2008 und 2009 als beste Halblutstute herausgestellt.

Famoser Jungstar mit großer Perspektive

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Danciano

Rappe,
geb. 2010,
172 cm Stm.,
Hannoveraner

Dancier

Rodney's Girl

De Niro	Donnerhall	v. Donnerwetter
Alicante		v. Akzent II
Lacarna TS	Lancier	v. Louries Crusador xx
	Espina	v. Espri
Rotspon	Rubinstein I	v. Rosenkavalier
	Antalia	v. Argentan I
Wedina	Wolkenstein II	v. Weltmeyer
	Edina	v. Eichendorff

Vater des amtierenden Vize-Bundechampions

Die Nachkommen des Danciano stehen immer mehr im Rampenlicht. So avancierte DSP Danny Cool 2020 zum Vize-Bundeschampion und Süddeutschen Champion (5j.), nachdem er im Jahr zuvor bereits bei den vierjährigen Reitpferden im Finale gestanden hatte. Daktari K gewann 2018 Bronze beim Bundeschampionat (3j.), Define Dynamic siegte 2019 im Baden-Württemberger Landeschampionat (3+4j.) und im Süddeutschen Championat (3j.) in Nördlingen. 2020 kam Bronze bei den Vierjährigen hinzu. Zahlreiche Prämienfohlen, Auktionspitzen sowie mehrere zur Zucht zugelassene Söhne des Danciano stehen ebenfalls zu Buche. Danciano startete seine Karriere als Hannoveraner Prämienhengst und Hengstmarktspitze sowie HLP-Gesamtsieger (8,48). Mit 8,91 erzielte er auch die zweithöchste dressurbetonte Endnote, wobei sein Trab mit der Traumnote 10 bewertet wurde. 2014 vierjährig gewann er Silber beim Hannoveraner Championat. 2015 schlossen sich weitere Siege in Dressurferdeprüfungen und eine Finalplatzierung beim Bundeschampionat an.

Danciano: Thronfolger in der erlauchten Donnerhall-Dynastie

Eigentümer: Haras de Malleret, FR

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt. (nur TG-Samen)



Hannoveraner Champion
2019 und 2020

Danciero

Rappe,
geb. 2016,
168 cm Stm.,
Hannoveraner

Dancier

Floris

De Niro	Donnerhall	v. Donnerwetter
Lacama TS	Alicante	v. Akzent II
	Lancier	v. Lauries Crusador xx
	Espina	v. Espri
Floriscount	Florencio I	v. Florestan I
	Arkona	v. Donnerhall
Ronja	Rascalino	v. Rotspon
	Fee	v. Fishermans Friend

10 für die Rittigkeit

Mit Traumnoten, darunter der 10 für den Galopp und die Rittigkeit, der 9,5 für den Trab und der 9,0 für den Schritt und das Gebäude verteidigte Danciero unter Eva Möller seinen Titel als Hannoveraner Reitpferde-Champion. Beim sehr stark besetzten Bundeschampionat belegte er, nach Rang zwei in der Qualifikation, mit gesamt 9,1 Rang vier. Zuvor hatte Danciero mit einer phantastischen HLP in Dänemark (Gesamt 911,0 Punkte, 10 für die Rittigkeit) seinen Sieg bei der Westfälischen Körung 2018 in Münster-Handorf erneut eindrucksvoll bestätigt. Danciero gibt seinen Nachkommen seine Traumpferd-Attribute durchschlagend weiter, gefallen seine Fohlen doch mit bodenverachtender Bewegungsnorm und waren bei Talentsuchern entsprechend begehrt. Bei der Riedlinger Fohlenauktion kostete sein Sohn Der Tänzer 45.000 Euro.

Der Vater Dancier, 2004 Hannoveraner Siegerhengst, siegte bis St. Georges-Dressuren. Die Mutter Floris platzierte sich in Reitpferdeprüfungen vom.

Der zweifache Hannoveraner Reitpferdechampion

Miteigentümer: Helgstrand Dressage ApS, DK

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Hesselhøj Donkey Boy

Braun,
geb. 2012,
170 cm Stm.,
Dänisches Warmblut

ERA Dancing Hit

Sobakkehus Kamilia

Uno Don Diego

Sumatra Hit

Milan

Khiwa L

Dressage Royal

UNO Frederica

Sandro Hit

Cinderella

Michellino

Chianti Skovvang

Kawango

Amadi Noergaard

v. Donnerhall

v. Falkland

v. Sandro Song

v. Corpilli

v. Michelangelo

v. Monstein

v. Ibikus

v. Allegro

Der Dressurpferde-Vize-Weltmeister

Mit seinem exzellenten Exterieur und seinen spektakulären Bewegungen fällt Donkey Boy sofort ins Auge. Genauso mustergültig seine Karriere. 2015 war er Prämienhengst der dänischen Hengstkörung und gewann seine HLP mit einer 9,5 für den Schritt und den Galopp und einer 8,5 für den Trab. Insgesamt ergab dies ein Endergebnis von 889,5 Punkten. Im folgenden Jahr war er in Herning/DEN Siegerhengst bei den Vierjährigen und gewann das dänische Jungpferde-Championat mit der Endnote 9,6. Diesen Titel verteidigte er grandios im darauffolgenden Jahr mit Traumnoten: 10 für den Schritt, den Galopp und die Rittigkeit sowie 9,0 für den Trab. Endnote: 9,96. Außerdem sicherte er sich Bronze bei der WM der jungen Dressurpferde in Ermelo/NED. 2018 dann sechsjährig platzierte er sich erneut im WM-Finale, um sich dann 2019 siebenjährig die WM-Silbermedaille zu sichern. 2020 siegte er bis Inter I. Hesselhøj Donkey Boy ist ein sehr moderner und ausdrucksstarker Hengst. Genau diese Qualitäten charakterisieren seine Nachkommen, die bereits in Basisprüfungen erfolgreich sind, wie Hesselhøj Downtown, 2020 bestes vierjähriges Dressurpferd Dänemarks. Aus seinen ersten Jahrgängen wurden zwei Söhne gekört.

Top-Nachkommen aus den ersten Jahrgängen

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, Schweden, süddeutsche Verbände,

Westfalen

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Don Romance PS

Dunkelbraun,
geb. 2016,
167 cm Stm.,
Oldenburger

Dante Weltino

Gesina

Danone I	De Niro	v. Donnerhall
	Well Done	v. Weltmeyer
Rihanna	Welt Hit II	v. Weltmeyer
	Riconess	v. Noble Roi xx
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Gesine	Don Schufro	v. Donnerhall
	Gaby	v. Sandro



Don Romance PS

Charismatischer Nachwuchs-Star!

Don Romance PS OLD platzierte sich auch 2020 beim Oldenburger Landeschampionat, nachdem er im Jahr zuvor Bronze gewonnen und seine HLP mit Topbewertungen als Zweitbester absolviert hatte. Mit jeweils 9,0 wurden sein Galopp und sein Schritt, seine Rittigkeit, sein Gesamteindruck und seine Charaktereigenschaften bei seinem 50-Tage-Test in Schlieckau bewertet.

Dieser Nachwuchs-Star verdankt sich genetisch der Traum-Kombination des Dante Weltino-Blutes mit dem erbsicheren Stamm unserer Gesina.

Die Mutter El.St. Gesina stellte den Oldenburger Siegerhengst, Hauptprämiensieger, Burg-Pokal-Finalisten, VTV-Dressurhengst und Grand Prix-erfolgreichen For Romance I OLD, den bei uns stationierten Prämienhengst und siebenjährig bereits international platzierten For Romance II, den gekörten Fürst Donnerhall PS und die Oldenburger Siegerstute, Bundeschampioness und P.S.I.-Preisrekordlerin Fasine OLD (alle v. Fürst Romancier), die ihrerseits den gekörten Fasino (v. Foundation) und die Stute A la Fasine (v. Apache), Mutter des gekörten HP Valentino (v. Vitalis), brachte. Außerdem stammen aus ihr noch unser Siegerhengst Feinrich und die Oldenburger Siegerstute Fürstin Gesine (beide v. Fürst Heinrich), die Mutter des gekörten Visino PS (v. Vitalis) wurde. In Anpaarung mit De Niro brachte Gesina den gekörten Desino und mit Bordeaux noch die Britische Dressurchampioness und bis zur Leichten Tour platzierte Mount St. John Best of all, die ihrerseits Mutter der Vize-Landeschampioness und Bundeschampionsfünften Best of Mount St. John OLD (v. Fürst Romancier) wurde.

Über die Muttermutter Sir Donnerhall I und Don Schufro ergeben sich interessante Inzuchten auf den Jahrhundertvererber Donnerhall und den nicht minder prägenden Halbblüter Sandro in den hinteren Generationen des Pedigrees von Don Romance PS. Die Großmutter Gesine brachte noch den 1. Reservesieger Vivaldi's Schufro (v. Vivaldi).

Don Romance PS: ein weiterer elitärer Spross aus dem Gesine-Stamm

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Darlings Dream

Dunkelbraun,
geb. 2018,
170 cm Stm.,
Westfale

Diamond Deluxe	Diamond Magic	Diamond Hit
	Raiatea	v. Don Schufro
	Samarant	v. Roh Magic
	Florida	v. Sandro Hit
	Lissabon	v. Floresco
Lissara	Marquesa	v. Lordanos
	Labrador	v. Matcho AA
	Lantana	v. Landgraf I
	Rigolette	v. Ramiro Z

Der 1. Reservesieger aus Westfalen

„Mit ganz viel Charme ausgestattet, gut eingeteilten Körperpartien, herrlich aufgemachtem Halsansatz, ganz korrektem Fundament und gut gewinkelten Gliedmaßen“, schwärzte Westfalens Interims-Zuchtleiter Thomas Münch von dem ersten Reservesieger. Im ganzen Auftreten habe Darlings Dream absolut souverän agiert und stehe noch dazu optimal in der Entwicklung. Für die zweite Hengstmarktspitze von 600.000 Euro konnten wir diesen bewegungsgenialen Traumprinzen für unsere Hengstkollektion sichern.

Darlings Dream stammt aus dem ersten Jahrgang seines Vaters Diamond Deluxe. Die Mutter St.Pr.St. Lissara ist Halbschwester des gekörten Hengstes Planeur. Die Halbschwester Parmina siegte in M**-Dressuren und Halbschwester Piachenza (alle v. Pavarotti v.d. Helle) brachte den gekörten Hengst Lamborghini As (v. Lord Loxley I). Die Urgroßmutter Rigolette brachte vier gekörte Söhne: Feuerglanz (v. Frühlingsball), Frühlingsadel (v. Frühlingsball), Floriano (v. Foxiland xx) und Primeur's As (v. Pavarotti v.d. Helle). Feuerglanz B&H Cottanic siegte unter Toni Haßmann in internationalen Springprüfungen.

Aus hochdekoriertter Stutenlinie

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Debutant PS

Braun,
geb. 2018,
170 cm Stm.,
Oldenburger

Deparon

Zantana

Deveraux	Depardieu	v. De Niro
Lanya	Donata K	v. Donnerhall
Zonik	Londonderry	v. Lauries Crusador xx
Sondra	Ramira	v. Rotspom
	Zack	v. Rousseau
	Romanik	v. Romanov
	Sir Donnerhall I	v. Sandro Hit
	Contana	v. Don Schufro

Der Mutterstamm des Glock's Total U.S. lässt Grüßen

Debutant PS fasziniert mit Takt, Losgelassenheit und Schwingsgrad im Maximum und gibt damit den Blick frei in die Zukunft der Leistungspferdezucht. Hinzu kommen seine hochnoble Silhouette, sein korrektes Fundament und die ideale Konstruktion der Schulter, Rücken- und Kruppenformation.

Der Vater Deparon U.S. aus der dominierenden Hengstlinie des Donnerhall ist unter Danielle Heijkoop/NED erfolgreich bis zur schweren Klasse. Die Mutter Zantana platzierte sich in Dressurpferdeprüfungen und wurde im Dezember 2019 über die P.S.I. Auktion in Ankum für 955.000 Euro an einen renommierten Dressurstall in die Niederlande verkauft. Sie brachte bereits unseren gekörten Hengst Fürst Zonik PS (v. Fürstenball). Aus ihrer Halbschwester Neandra PS (v. Negro) stammt der über die PS Online-Auktion versteigerte Top Noir PS (v. Top Gear OLD). Die Großmutter Sondra brachte den gekörten Pavo-Cup-Sieger Glock's Total U.S. (v. Totilas)/Edward Gal/NED, den gekörten Dante U.S. (v. Dante Weltino) und den in M-Dressurpferdeprüfungen siegreichen Zaid.

Aus der P.S.I.-Auktionsspitze Zantana

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Donier - Daily Deal
Z.: Pferdezucht Tschäf, Hildesheim



Donier - Sandro Hit
Z.: Frieder Heilemann, Weilheim



Donier - Follow Me
Z.: Julian & Jürgen Fetzer, Zimmern o.R.

Donier

Rappe,
geb. 2015,
171 cm Stm.,
Hannoveraner

De Niro

Thery

Donnerhall	Donnerwetter
Ninette	v. Disput
Alicante	v. Markus
Totilas	Akzent II
	v. Absatz
	Wiesenelfe
Thery	Gribaldi
	v. Wiesenbaum xx
	Lominka
Lasira	v. Kostolany
	v. Glendale
	Londonberry
	v. Lauries Crusador xx
	Sunny-Girl
	v. Sandro Hit x Donnerhall



Donier

Herrlich aufgemachte Nachkommen – stark nachgefragt unter Talentsuchern

Mit seinen herrlich aufgemachten, ungemein bewegungsstarken, vielfach prämierten und bei Talentsuchern stark nachgefragten Fohlen setzte Donier hinter seine Vererbungskraft gleich ein Ausrufezeichen. Er selbst legte seine HLP in Schleckau mit erwarteten Höhepunkten in den Grundgangarten, der Leistungsbereitschaft und dem Gesamteindruck (jeweils 9,0) in der Spitzengruppe des Feldes ab.

Der Vater De Niro, selbst achtjährig bereits in der Grand Prix-Klasse erfolgreich und unter Reitmeister Dolf-Dietram Keller Sieger im Hamburger Dressur-Derby, führte sechs Jahre in Folge die WBFSH-Rangliste der besten Dressurvererer weltweit an und liegt aktuell an zehnter Stelle. Kein Championat, bei dem nicht seine Nachkommen, um Medaillen kämpften. Aus der in Dressurpferdeprüfungen erfolgreichen Mutter Thery stammt auch unser Ib-Hauptprämiensieger Fürst Toto (v. Fürstenball). Der Muttervater Totilas gewann 2009 bei der EM in Windsor/GBR zweimal und 2010 bei den Weltreiterspielen in Lexington/USA dreimal Gold. Außerdem siegte er 2010 im Weltcup-Finale von 's-Hertogenbosch/NED. Mehrfach setzte er völlig neue Bestmarken im Grand Prix-Viereck. Der Zuch lieferte er bald 30 geköpte Söhne, wie unseren Kösieger, Schwedischen Dressurpferde-Champion, Dressurpferde-WM-Finalisten, Burg-Pokal-Sieger und achtjährig bereits in der Grand Prix-Klasse siegreichen Total Hope OLD und unseren Burg-Pokal-Visier Top Gear OLD. Die Urgroßmutter Sunny-Girl stellte den geköpten Vize-Landeschampion und zweifachen Bundeschampionatsteilnehmer Lord Schufro OLD (v. L'Espoir) und den Prämienhengst Fürsten Hit (v. Fürstenball). Über ihre Tochter Funny-Girl (v. Fürst Romancier) wurde sie zudem Urgroßmutter des geköpten San Bordeaux (v. San Amour I). Die vierte Mutter Fantastica brachte noch die beiden geköpten Hengste Sunny-Boy (v. Sandro Hit; S-Dr.) und Classico (v. Classiker, Sporthname Capuccino, siegreich Grand Prix/Karin Rehbein bzw. Julia Katharina v. Platen-Elmerhaus, LGS mehr als 120.000 Euro). Aus dem berühmten Stamm der Finnländerin (Don Schufro) entspringen rund 50 geköpte Hengste.

Direkter De Niro-Sohn aus dem berühmten Stamm der Finnländerin

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.

Dynamic Dream

Braun,
geb. 2017,
171 cm Stm.,
Westfale



Glock's Dream Boy

Safira

Vivaldi

Resia

Annabel

Krack C

Renate-Utopia

Ferro

Iresia

Sir Donnerhall I

Contenance D

Arpeggio

World Cup

v. Flemmingh

v. Jazz

v. Ulft

v. Balzflug

v. Sandro Song

v. Donnerhall

v. Acord II

v. Weinberg



Dynamic Dream

Leistungsbereitschaft: 10!

Dynamic Dream klettert die Erfolgsleiter weiter und weiter nach oben. Nach seinem fulminanten Auftritt bei der Westfalen-König, die er als umjubelter Sieger und Preisrekordler des Hengstmarktes verließ, darf sich dieser strahlend schöne Bewegungskönig nun auch Prämienhengst der Dänischen Könung nennen. Bei seinem 14-Tage-Test in Dänemark gab es die erwarteten Traumnoten: Trab und Galopp 9,0, Leistungsbereitschaft, Interieur und Charakter 10. Nun sind wir gespannt auf die ersten Fohlen des Dynamic Dream.

Der von Vivaldi abstammende Vater Glock's Dream Boy N.O.P. gehört unter seinem Reiter Hans Peter Minderhoud/NED zu den erfolgreichsten Dressurhengsten überhaupt. Die Mutter Safira ist Halbschwester zur international erfolgreichen Springstute Lady Pezi (v. Lord Pezi)/Alexander Hufnagel. Der Muttermutter Sir Donnerhall I gehört, dank der Grand Prix-Erfolge seiner Nachkommen, zu den Top 20 der weltbesten Dressurvererber laut WBFSH-Ranking. Die Großmutter Annabell ist Halbschwester zur Stute Fürstin (v. Fürst Grandios), die den gekönten Real Grandios (v. Real Diamond) brachte, und zur Stute Madonna (v. Monsieur x), die Markus Renzels Chico (v. Cordobes I) und fünf weitere S-Springpferde brachte. Der in dritter Generation stehende NRW-Landbeschöler Arpeggio war 1. Reservesieger seiner Könung 1997 in Münster und stellte mit hoher Frequenz Pferde für den Spitzensport, wie All Inclusive NRW/Dennis Lynch/IRL bzw. Ludger Beerbaum, Acomet/Theo Muff/SUI und Allerdings/Marco Kutscher bzw. Henrik von Eckermann/SWE. 17 gekönte Söhne und 101 prämierte Töchter sind verzeichnet. Arpeggio steht bei dem Großen Preis-Sieger Brooklyn/Mario Stevens und Pikeur Bellevue/Klaus Brinkmann auf der Muttermutter-Seite. Aus dem Stamm kommen noch die Hengste Cyrian und Frühtrunk sowie zahlreiche Sportpferde, wie Prosecco/Sebastian Holtgräve-Osthues.

Absolut magisch dank Springbluts im hinteren Pedigree

Zugelassen für: DWB, Oldenburg

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Forever Love

Roppe,
geb. 2018,
170 cm Stm.,
Westfale

Fair Game

Rock Z

Fürst Wilhelm	Fürst Heinrich
Lady Scarlett	v. Florestan I
Ron William	v. Sandro Hit
Dolorina	v. Rohdiamant
Dolores	v. Donnerhall
Destano	Desperados
	v. De Niro
	Bella Navonna
Harvard	v. Brentano II
Romantica	v. Hohenstein
	v. Rubinstein I



Forever Love

Siegerhengst und Preisspitze der Westfalen Körung

„Ein Hengst, den man schöner nicht hätte konstruieren und malen können. Dieser Spitzensportler für die Zukunft steht auf einem ganz korrekten Fundament. Mit ganz viel Chic, Adel und Charme. In den Bewegungen absolut souverän auftretend. Schon bei der Longenarbeit ließ er keinen Zweifel offen, dass er ganz nach vorne gehört“, gab der Interims-Zuchtleiter der Westfalen, Thomas Münch, seiner Begeisterung über Forever Love Ausdruck. Entsprechend hoch die Begehrlichkeit für diesen so bemerkenswerten Siegerhengst Westfalens, der für die Hengstmarktspitze von 800.000 Euro in unseren Besitz wechselte.

Mit Forever Love gab dessen Vater Fair Game (v. Fürst Wilhelm) seinen gelungenen Einstand als Hengstvater. Fair Game absolvierte seine HLP in Neustadt/Dosse mit 8,3 (14TT) und 8,06 (50TT). 2018 und 2019 qualifizierte sich Fair Game jeweils mit einem Sieg in einer Dressurpferdeprüfung für das Bundeschampionat. Mit dem westfälischen Siegerhengst stellte er seinen ersten gekönten Sohn. Eine Tochter ging bei der Landesstutenschau in Weilheim an der Spitze bei den Zweijährigen. Aus der Mutter Rock Z stammen außerdem die DSP-Prämienhengste Del Re und Davos (beide v. De Kooning), letzterer wechselte über die Auktion für 95.000 Euro den Besitzer. Zweiter Vater ist Destano, ein Sohn des Olympiasiegers, Team-Welt- und Europameisters Desperados unter Kristina Sprehe, der unter Simone Pearce/AUT bereits das Grand Prix-Viereck erobert hat. Der Oldenburger Hauptprämien Sieger zeugte 25 gekönte Söhne. Der an dritter Stelle folgende Harvard stammt ab vom Elite-Hengst Hohenstein I, dem Trakehner Hengst des Jahres 2002. Die Großmutter Romantica brachte den gekönten Hengst Dream Diamond (v. Desperados). Aus der dritten Mutter Red-Lady stammt das S-Dressurpferd Habanero (v. Harvard). Aus dem bedeutenden Stutenstamm der Seranka auch der Prämienhengst und Grand Prix-erfolgreiche Donnerschwee (v. Donnerhall)/Kristy Oatley/AUS, Don Greg (v. Don Gregory), DSP Alpha Royal (v. Antango du Feuillard), Marian von Bellin (v. Morricone I), For Donnerhall (v. Fürst Jazz) oder Fugato SW (v. Foundation) und die Bundessiegerstute 1986, Weltwunder.

Aus dem Leistungsstamm des Donnerschwee

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



For Real

Dunkelbraun,
geb. 2018,
168 cm Stm.,
Westfale

Farrell

La Castania

Fürstenball	Fürst Heinrich
Maradonna	v. Florestan I
Desert Rose	v. Donnerhall
Dacaprio	v. Davignon I
Warina	v. Wolkenstein II
Lord Loxley I	Lord Sinclair I
Weltlady	v. Lanciano
Donna Castania	v. Weltmeyer
Damon Hill	v. Donnerhall
Farbenspiel	v. Florestan I



For Real

Höchstmaß an Elastizität und Schwung

Ungemein formschöner Abkömmling des Farrell. Stets dynamisch und schwungvoll in der Bewegung – ein absolutes Highlight der deutschen Reitpferdezucht. Auffällig schon bei seiner Körung 2020 in Münster-Handorf, offenbarte For Real bereits hier seine natürliche Strahlkraft.

Der Vater Farrell war Prämienhengst der Hannoveraner Körung 2013, erzielte 2016 beim Dänischen Championat der Sechsjährigen eine Bewertung von 9,04 und geht inzwischen international erfolgreich. Gleich aus seinem ersten Fohlenjahrgang wurden allein in Deutschland fünf Söhne gekört. Seine Tochter Grevens Fakina avancierte zur Stute des Jahres in Dänemark. Die Mutter St. Pr. St. La Castania erreichte bei der Westfälischen Elitestutenschau 2015 den 1c-Preis. Im Pedigree folgt Lord Loxley I, selbst 2004 Bundeschampion der fünfjährigen Dressurpferde sowie Vize-Weltmeister in Verden mit Jana Freund. Anschließend unter dem Sattel von Heiner Schiergen bis zur schweren Klasse. Als Deckhengst kann er auf 37 gekörte Söhne, fast 100 Staatsprämienstuten, die Bundeschampions Lord Camaby, Laetare und FS La Noir verweisen sowie internationale erfolgreiche Grand Prix-Nachkommen vorweisen. Die Großmutter Donna Castania ist auch Mutter des S-Dressursiegers Bel Amour (v. Benetton Dream). Auch der an dritter Stelle im Pedigree folgende Damon Hill NRW muss sich nicht mehr beweisen – weder in der Zucht, wo 15 gekörte Söhne, wie Daily Mirror/Benjamin Werndl, rund 20 Prämienstuten und bis zur schweren Klasse erfolgreiche Nachzucht zu Buche stehen, noch im Sport. 2012 gewann der Donnerhall-Rubinstein-Sohn unter Helen Langehanenberg Olympisches Teamsilber in London/GBR und belegte in der Einzelabrechnung Rang vier. Dazu kamen noch Silber im Weltcup-Finale, Doppelgold bei der DM und Platz eins im Großen Aachener Dressurpreis. Und natürlich nicht zu vergessen zweimal Gold bei der WM der jungen Dressurpferde. Im Anschluss ebnete Damon Hill NRW der jungen Jil-Marielle Becks mit Siegen in Hagen und beim Preis der Besten den Weg in den Spitzensport. Aus der dritten Mutter St.Pr.St. Farbenspiel stammt das Grand Prix-Dressurpferd Santa Maria (v. San Remo).

Farrell - Lord Loxley - Damon Hill NRW in direkter Linie

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Fortunate

Fuchs,
geb. 2018,
167 cm Stm.,
Oldenburger

Foundation

Quarta

Fidertanz	Fidermark I	v. Florestan I
Reine Freude	v. Ravallo	
De Vito	v. De Niro	
Donna Doria	Weniga	v. Andiamo
Quaterback	Quaterman I	v. Quando-Quando
	Passionata	v. Brandenburger
Weltklasse	Weltmeyer	v. World Cup I
	Boleisa	v. Brentano II



Fortunate

Der! Oldenburger! Siegerhengst!

„Wir sahen einen typvollen Sportler mit sehr viel Charme und unglaublichen Möglichkeiten. Ein sehr souveränes Pferd, das sich nicht aus der Ruhe bringen lässt und sich stets ausbalanciert und energisch präsentierte. Der Hengst wusste besonders an der Longe zu überzeugen. Wir erhoffen uns viel von unserem diesjährigen Siegerhengst“, war Oldenburgs Referent des Zuchtleiters, Bernhard Thoben, voll des Lobes für unseren Fortunate.

Der Vater Foundation war 2012 Oldenburger Hauptprämiensieger und platzierte sich mit Matthias Alexander Rath in den internationalen Grand Prix-Touren von Wiesbaden, Falsterbo/SWE, Le Mans/FRA, Nizza/FRA, Donaueschingen, Salzburg/AUT und Doha/QAT. Zu seinen 25 gekönten Söhnen gehören der P.S.I.-Preisrekordler, Vize-Dressurpferde-Weltmeister und Grand Prix-erfolgreiche Ferrari OLD/Andreas Helgstrand/DEN, der Reservesieger Freischütz/Sascha Schulz/LUX sowie der Hannoveraner Champion Feuertanz/Matthias Alexander Rath. Seine Tochter Feel Free OLD war zweite Oldenburger Reserve-Siegerstute, Vize-Bundeschampioness, Dressurpferde-WM-Finalistin und unter Bernadette Brune international in der Kleinen Tour erfolgreich. Die Mutter Quarta brachte bereits den gekönten Vollbruder For Magic. Im Pedigree folgt Quaterback, selbst Reitpferde-Bundeschampion und Landesmeister in der schweren Klasse. Aus der Großmutter, der Weltmeyer-Tochter Weltklasse, stammt das M**-Dressurpferd Lichtblick (v. Londonderry). Die dritte Mutter Boleisa brachte als Vollbrüder zur Großmutter die drei gekönten Hengste Waldensee, Worldly I/Ann-Christin Wienkamp und Worldly II. Beide Worldlys platzierten sich international in der Kleinen Tour, Worldly I gewann 2001 (4j. Hengste) und 2003 (6j. Dressurpferde) jeweils Bronze im Bundeschampionat und wurde bei der WM der sechsjährigen Dressurpferde Siebter, Waldensee gewann für Russland Weltcup-Küren. Stutenstamm der Shillon, daraus auch die Hengste St. Werther (v. Sandro Hit) und Paradiesvogel (v. Parademarsch) sowie das Grand Prix-Dressurpferd Palladio (v. Pik Labionics)/Alexandra Wassmer/SUI und Fridolin (v. Fabelhaft)/Philipp Hess.

Die Großmutter ist die Schwester zu Worldly, Worldly II und Walchensee

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Feinrich

Dunkelbraun,
geb. 2013,
171 cm Stm.,
Oldenburger

Fürst Heinrich

Gesina

Florestan I	Fidelio	v. Furioso II
Raute	v. Rheingold	
Dawina	Donnerhall	v. Donnerwetter
	Wibke	v. Weinberg
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Gesine	Don Schufro	v. Donnerhall
	Gaby	v. Sandro

Vererbungskraft pur

Aus den ersten beiden Jahrgängen stellte Feinrich bereits gekörte Söhne, wie den prämierten Feiner Heinrich in Westfalen und den mit Hannah Erbe in Reitpferdeprüfungen siegreichen Fendi. Seine Nachkommen verweisen mit ihrem herrlichen Typ und ihrem enormen Bewegungsantritt klar auf ihren Vater. Feinrich avancierte 2015 zum gefeierten Siegerhengst und absolvierte seine HLP anschließend mit Bravour. 2018 siegte er altersgemäß in Dressurpferdeprüfungen und qualifizierte sich unter Isabel Freese für das Bundeschampionat.

Auch hinsichtlich seines Blutaufbaus ist Feinrich etwas ganz Besonderes: über seinen Vater Fürst Heinrich verbindet sich hier die väterliche Linie des großen Furioso II mit der wohl bedeutendsten Stute der modernen Oldenburger Zuchtgescichte, El.St. Gesina. Die Mutter El.St. Gesina stellte noch als Vollschwester zu Feinrich die Oldenburger Siegerstute und Landeschampionatsdritte Fürstin Gesine, die den gekörten Visino PS (v. Vitalis) brachte. Fünf weitere Söhne der Gesina wurden gekört. Feinrich geht auf den Mutterstamm des Voltaire zurück.

Fohlen wie aus einem Guss!

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.200,- zzgl. 7 % USt.



For Romance II

Dunkelbraun,
geb. 2013,
171 cm Stm.,
Oldenburger

Fürst Romancier

Gesina

Fürst Heinrich	Florestan I	v. Fidelio
Dawina	v. Donnerhall	
Ronja	Romancier	v. Rosenkavalier
	Edwina	v. Winston
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Gesine	Don Schufro	v. Donnerhall
	Gaby	v. Sandro

Mit seinen Nachkommen auf allen Bühnen präsent

Gleich aus den ersten beiden Jahrgängen unseres For Romance II wurden in Vechta und Verden Söhne gekört, von denen Fortron und Friedrich der Große auf dem Prämienring der Jahrgangsstufen gingen. Letztergenannter war mit einem Zuschlagspreis von 240.000 Euro eine der Preisspitzen des Hengstmarktes. Fontane gewann unter Jacob Schenk mit gesamt 8,9 Bronze beim Hannoveraner Championat. Die OLHPr.A. HP Summer Breeze avancierte bei der Oldenburger Elite-Stutenschau zur zweiten Reservesiegerin. For Romance II setzte seine sportliche Karriere unter Frederic Wandres mit vorderen Platzierungen in internationalen Jungpferde-S-Dressuren mit einem Ergebnis von über 77 Prozent fort, nachdem er sich mit der Qualifikation für das Bundeschampionat und beim Oldenburger Championat der sechsjährigen Dressurpferde bereits empfohlen hatte. Bei der P.S.I. Auktion wurde For Romance II für 700.000 Euro an die Blue Mountain Farm verkauft, bleibt aber zur weiteren Förderung bei seinem Ausbilder – und steht damit auch den Züchtern weiterhin zur Verfügung.

Das Gesina-Qualitätssiegel führend

Eigentümer: Blue Mountain Farms

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Foundation

Braun,
geb. 2008,
170 cm Stm.,
Hannoveraner

Fidertanz

Donna Doria

Fidermark	Florestan I	v. Fidelio
	Watonga	v. Werther
Reine Freude	Ravallo	v. Raphael
	Frühlingssonne	v. Frühlingstraum II
De Vito	De Niro	v. Donnerhall
	Elfengold	v. Goldstern
Weniga	Andiamo	v. Absatz
	Wenita	v. Waldhorn

Dressurblut der Extraklasse

Foundation war 2012 Oldenburger Hauptprämiensieger, platzierte sich in den prestigeträchtigen Finals des Burg-Pokals und des Louisdor-Preises und geht erfolgreich mit Matthias Alexander Rath in den internationalen Grand Prix-Touren von Wiesbaden, Le Mans/FRA, Nizza/FRA, Donaueschingen, Salzburg/AUT und Doha/QAT sowie im Nationenpreis von Falsterbo/SWE. Zu seinen 25 gekönten Söhnen gehören der P.S.I.-Preisrekordler, Vize-Dressurpferde-Weltmeister und Grand Prix-erfolgreiche Ferrari OLD/Andreas Helgstrand/DEN, der Reservesieger Freischütz/Sascha Schulz/LUX sowie der Hannoveraner Champion Feuertanz/Matthias Alexander Rath. Aktuell wurde sein bei uns stationierter Sohn Fortunate gefeierter Siegerhengst der Oldenburger Körung. 62 prämierter Töchter stehen zu Buche. Seine Tochter Feel Free OLD war zweite Oldenburger Reserve-Siegerstute, Vize-Bundeschampioness, Dressurpferde-WM-Finalistin und unter Bernadette Brune international in der Kleinen Tour erfolgreich, genau wie Nadine Husenbeths Faviola, Hendrik Lochhowes First Lady W und Florine Kienbaums Florine OLD, um nur einige wenige zu nennen.

Nationenpreis-erfolgreich

Miteigentümer: Gestüt Schafhof, Kronberg

Zugelassen für: Finnland, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.600,- zzgl. 7 % USt.



Fürst Jazz

Dunkelfuchs,
geb. 2013,
172 cm Stm.,
KWPN

Fürst Romancier

Borendy

Fürst Heinrich

Ronja

Painted Black

Orendy

Florestan I

Dawina

Romancier

Edwina

Gribaldi

Litchy

Jazz

Endy

v. Fidelio

v. Donnerhall

v. Rosenkavalier

v. Winston

v. Kostolany

v. Ferro

v. Cocktail

v. Ulft

Stellte bereits Sieger- und Prämienhengste

Die Nachkommen des Fürst Jazz setzten sich altersgemäß mit Siegen in Reitpferdeprüfungen glänzend in Szene. Aus seinen beiden Debüt-Jahrgängen stellte er mehrere gekörte Söhne, Prämienhengste und mit Fürst Fabelhaft sogar einen Siegerhengst. Seine Töchter wurden auf den Schauen vielfach prämiert. Die Fohlen dieses ganz in der Nachfolge seines epochalen Urgroßvaters Jazz stehenden Nachwuchssstars sind überragend hinsichtlich ihrer Perspektive und von Talentsuchern entsprechend umworben. Bei seiner HLP und seinen Sportprüfungen gefiel dieser charmante Ankommmer, der stark auf seinen genialen Urgroßvater Jazz verweist, mit allerhöchstem Reitkomfort. Der Vater Fürst Romancier war Vierter bei der Dressurpferde-WM und dem Bundeschampionat. Die Großmutter Orendy, ausgezeichnet als prest, ster und pref Stute, lieferte die Vererber Zhivago und Estados (beide v. Krack C). Aus ihrer Tochter Capri P stammt der gekörte Grenoble (v. Bordeaux). Ihre Vollschwester Trendy wurde Mutter der Vererber Charmeur (v. Florencio I)/Madeleine Witte-Vrees/NED und Edelman (v. Vivaldi).

Fürst Jazz – aus einer der leistungsstärksten niederländischen Mutterlinien

Miteigentümer: Joop van Uyttert, NED

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Franklin - Zack
Z.: Bo Brink, Ringsted (DNK)

Franklin

Braun,
geb. 2010,
170 cm Stm.,
KWPN

Ampere

Warkle M

Rousseau	Ferro	v. Ulft
Zsuzsa		v. Römer
Larivola	Flemmingh	v. Locapo
	Farivola	v. Amor
Ferro	Ulft	v. Le Mexico
	Brenda	v. Farn
Sparkle M	Flemmingh	v. Locapo
	Irma Peternella	v. Pion



Franklin

Siegerhengst internationalen Zuschnitts

Franklin untermauerte seine Anwartschaft auf das große Dressurviereck mit vorderen Platzierungen bis Inter I. Seine Karriere startete er als KWPN-Siegerhengst, HLP-Sieger in den Niederlanden und Finalist bei der Dressurpferde-WM. Zahlreiche seiner Söhne wurden gekört, darunter unser Redefiner Reservesiegerhengst Franklin's Love PS, der KWPN-Reservesieger Kadans, der zuletzt in München zur Zucht zugelassene Faustus, der von Sönke Rothenberger bereits zu Siegen in M-Dressurpferdeprüfungen gerittene Fendi und unser Fair Deal. Aus der Schar der Franklin-Fohlen ragt das für 150.000 Euro zugeschlagene Stutfohlen Faretti heraus, das 2017 außerdem zum besten DWB-Dressur-Stutfohlen gekürt wurde. 2018 war dessen Vollschwester Feretti II Preisspitze. 2020 war das Stutfohlen Fascination mit 60.000 Euro Preisspitze der 2. Helgstrand-Schockemöhle Online-Auktion. Der Titel „bestes Stutfohlen“ ging bereits 2016 an die Franklin-Tochter Francisca Lightfoot. Mit der dänischen Goldmedaillen-Stute Francisca erhöhte sich auch die Zahl der prämierten Franklin-Töchter. Der Vater Ampere, selbst KWPN-Siegerhengst und HLP-Sieger, zeugte über 60, in den Niederlanden und auf den deutschen Körplätzen zur Zucht zugelassene Söhne, darunter den Grand Prix-Sieger Abegglen FH/Victoria Max-Theurer/AUT, den Louisdor-Preis-Finalisten Aperol/Emma Kanerva/FIN und den Dressur-WM-Sechsten First Ampere. Das Pedigree des Franklin weist hochinteressante Inzuchten auf die Hengstlegenden Ferro und Flemming auf. Der Muttervater Ferro sicherte sich dreifaches Championatssilber. Unter Coby van Baalen/NED stand er bei den Weltreiterspielen 1998 in Rom/ITA, bei der EM 1999 in Arnhem/NED und bei den Olympischen Spielen 2000 in Sydney/AUS jeweils in der zweitplatzierten Mannschaft der Niederlande. Außerdem belegte er Rang zwei im Weltcup-Finale von 's-Hertogenbosch/NED. Zu seinen 17 gekörten Söhnen gehören Rousseau, Negro, Metall und Rhodium. In den Niederlanden erhielt er die Auszeichnung „keur“. Der müterliche Großvater Flemming ist einer der bedeutendsten Dressurvererber in den Niederlanden.

Thronfolger des Ampere

Zuglassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, KWPN, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.600,- zzgl. 7 % USt.



Fair Deal

Schwarzbraun,
geb. 2018,
170 cm Stm.,
Oldenburger

Franklin

Fairytales PS

Ampere	Rousseau	v. Ferro
Larivola	v. Flemming	
Warkle M	Ferro	v. Ulft
Sparkle M	v. Flemming	
Fürstenball	Fürst Heinrich	v. Florestan I
Maradonna	v. Donnerhall	
Theory	Totilas	v. Gribaldi
	Lasira	v. Londonderry

Die Mutter ist Schwester zu Fürst Toto und Donier

Leistung und Schönheit gehen bei diesem Jungengst eine überaus gelungene Verbindung ein. Leichtfüßig, locker und mit viel Hebel durchmisst er die Bahn, dabei stets präsent. Wir freuen uns schon auf die Arbeit dieses Schmuckstücks unter dem Sattel.

Der Vater Franklin kann bereits vordere Platzierungen bis Inter I vorweisen. Seine Karriere startete er als KWPN-Siegerhengst, HLP-Sieger und Finalist bei der Dressurpferde-WM. Aus der Schar seiner gekörten Söhne ragen unser Redefiner Reservesiegerhengst Franklin's Love, der KWPN-Reservesieger Kadans und der von Sönke Rothenberger Fendi heraus. Für die Mutter Fairytales PS ist dieser Jungengst das erste Fohlen. Sie selber ist Vollschwester zu unserem Fürst Toto und Halbschwester unseres Donier. Der Muttervater Fürstenball hat der Dressurpferdezucht vom Fleck weg seinen Stempel aufgedrückt. Der dritte Vater Totilas gewann 2009 bei der EM in Windsor/GBR zweimal und 2010 bei den Weltreiterspielen in Lexington/USA dreimal Gold.

Ultramoderner Hengst aus dem berühmten Stamm der Finnländerin (Don Schufro)

Miteigentümer: Sächsische Gestütsverwaltung, Landgestüt Moritzburg

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Curly v. Fürsten-Look - Sir Donnerhall
OL Vize-Championess Vechta 2020
Z.: Paul Wendeln, Garrel

Fürsten-Look

Rappe,
geb. 2011,
170 cm Stm.,
Hannoveraner

Fürstenball

Lady Diamond

Fürst Heinrich	Florestan I	v. Fidelio
Dawina	v. Donnerhall	
Maradonna	Donnerhall	v. Donnerwetter
	Marella	v. Classiker
Londonderry	Lauries Crusador xx	v. Welsh Pageant xx
	Windsor Queen	v. Warkant
Waluna	Weltmeyer	v. World Cup I
	Antara	v. Airport

Rang drei im Nürnberger Burg-Pokal-Finale

„Stilistisch wunderschöner Ritt. Sehr schön im Seitenbild, tolle Trabtour, weites Kreuzen, gute Balance in den Seitengängen. Großes Schreiten durch den Körper im Schritt. Sehr gute Galopp tour. Schnurgerade fliegende Wechsel. Eine ganz tolle Runde!“, geriet Christoph Hess in seinem Kommentar zum Finalauftakt unseres Fürsten-Look im Nürnberger Burg-Pokal ins Schwärmen. Und mit 75,683 Prozent trabte der lackschwarze Siegerhengst, HLP-Dressur sieger, Hannoveraner Champion, Bundes champion, Hauptprämien sieger und WM-Bronzegewinner unter Isabel Freese/NOR bis auf Platz drei vor. Seine Nachkommen sind in Dressur pferde prüfungen vielfach siegreich. Mehrere Söhne des Fürsten-Look wurden gekört, darunter der Süddeutsche Landeschampionats-Bronzegewinner Fine Lucas. Florestine gewann Silber beim Baden-Württemberger Landeschampionat in Tübingen. Fürsten-Looks über 40 prämierten Töchtern gehört auch die 1f-prämierte Oldenburger Brillantringstute Curly OLD, unter Hermann Gerdes Vize-Landes championess und Vierte beim Bundes championat. Fürsten-Look kennt stets nur das Maximal ergebnis.

Im Look eines Siegers

Miteigentümerin: Lone Boegh Henriksen, DK

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, Schweden, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.200,- zzgl. 7 % USt.



First Class m. Lia Welschof
Vizemeister Kür Junge Reiter 2020 (HUN)
Z.: Lutz Blum, Oberkrämer



First Romance m. Dorothee Schneider
Finalist Louisdor-Preis 2020
Z.: Carolin Weber, Pfinztal



Fürst Romancier - San Amour
Preishighlight Online Auktion 2020
Z.: Dirk Gosker, Detmold

Fürst Romancier

Dunkelbraun,
geb. 2004,
174 cm Stm.,
Oldenburger

Fürst Heinrich

Ronja

Florestan I	Fidelio	v. Furoso II
Raute	v. Rheingold	
Dawina	v. Donnerwetter	
Romancier	Wibke	v. Weinberg
	Rosenkavalier	v. Romadour II
	Finale	v. Feuerschein I
	Winston	v. Wettsstreit
	Edwina	v. Aktuell



Fürst Romancier

Grand Prix-erfolgreiche Nachkommen

Was für eine Saison für die Nachkommen des Fürst Romancier. Bei der EM der Jungen Reiter in Ungarn gewann First Class unter Lia Welschof Triple-Silber. Dorothee Schneiders Burg-Pokal-Sieger First Romance wurde Dritter im Louisdor-Preis der besten Nachwuchs-Grand Prix-Pferde. Fürst Fritz und Daniel Pinto/POR platzierten sich im internationalen Grand Prix-Viereck. Flintstone avancierte zum Hannoveraner Vize-Champion (4j. St. u. W.). Fürstin D'Amour wurde 82.000 Euro-Preisspitze unserer 1. Helgstrand-Schockemöhle Online-Auktion. Und dann sind da noch die weiteren hoch erfolgreichen Fürst Romancier-Nachkommen Fürst Albert/Inessa Merkulova/RUS, Hawtins Falerno/Sameera Rahmatalla/GBR, Fürstenhit/Sandra Zindel-Weber/SUI, Floring/Anders Dahl/DEN und der im Para-Dressursport eingesetzte Fahrenheit/Tamsin Addison/IRL. Der Burg-Pokal-Finalist Fürst Levantino gewann unter Marlene Sieverding den Future's Champion Cup in Hagen a.T.W. und Teamsilber bei der EM in Fontainebleau/FRA. Der Auktions-Preisrekordler Flying Dancer OLD/Dorothee Schneider stand bei der Dressurpferde-WM mit vorn und ist nun unter Stefan Lehfellner/AUT, nach diversen Siegen in St. Georges, auf dem Weg in den Grand Prix. Best of Mount St. John OLD wurde Vize-Landeschampioness und Bundeschampionats-Fünfte. Die Oldenburger Siegerstute, Bundeschampioness und P.S.I.-Aktionsspitze Fasine OLD platzierte sich in S-Dressuren. Ihre beiden Vollbrüder For Romance I OLD (Kör- und Hauptprämiensieger, Hengstmarktpitze, Burg-Pokal-Finalist und Grand Prix-erfolgreich) und For Romance II (Prämiengest) sowie der bereits genannte Fürst Levantino und unser Fürst Jazz gehören zu den über 35 gekönten Söhnen des Fürst Romancier.

Fürst Romancier selbst war Oldenburger Hauptprämiensieger. 2009 platzierte er sich als erfolgreichster Hengst seines Jahrgangs bei der Dressurpferde-WM und dem Bundeschampionat jeweils an vierter Stelle. Fürst Romanciers Halbschwester Rague (v. Rosario) brachte einen gekönten Hengst von Morricone I. Fürst Romancier vertritt den wertvollen Oldenburger Stamm der Edoste.

Aus dem wertvollen Oldenburger Stamm der Edoste

Zugelassen für: Finnland, Hannover, Holstein Global, Italien, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, Schweden, Schweiz,
süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Fürst Toto - Sir Donnerhall
Z.: Bernd Lampe, Westeremstek

Fürst Toto

Dunkelbraun,
geb. 2015,
174 cm Stm.,
Hannoveraner

Fürstenball

Thery

Fürst Heinrich	Florestan I
Dawina	v. Fidelio
Donnerhall	v. Donnerhall
Maradonna	v. Donnerwetter
Totilas	Marella
	v. Classiker
	Gribaldi
	v. Kostolany
Lasira	Lominka
	v. Glendale
	Londonderry
	v. Lauries Crusador xx
	Sunny-Girl
	v. Sandro Hit - Donnerhall



Fürst Toto

Herausragender Fohlenmacher

In der Nachfolge seiner herausragenden Väter: Fürst Toto. Atemberaubend seine ersten beiden Fohlen-Jahrgänge, aus denen mehrfach Auktionshighlights und Schausieger hervorgingen. So war For the best 37.000 Euro-Preisspitze der PS Online-Fohlenauktion. Für die Qualität seiner Nachzucht wurde Fürst Toto zum Ib-Hauptprämiensieger gekürt. Nach einem bemerkenswerten HLP-Ergebnis qualifizierte er sich mühelos für die Dressurpferde-Bundeschampionate.

Der Vater Fürstenball hat der Dressurrferdezucht vom Fleck weg seinen Stempel aufgedrückt. Selbst Rekord-Auktionsfohlen, Oldenburger Kör- und Hauptprämiensieger, Bundeschampion, Dressurrferde-WM-Finalist und S-Sieger bis St. Georges stellte er bereits über 84 geköpte Söhne, darunter unser Siegerhengst Fürst Zonik. Die Mutter Thery platzierte sich unter ihrem Sportnamen Toto Chanel in Dressurrferdeprüfungen und brachte auch unseren Stationshengst Donier (v. De Niro). Der Muttvater Totilas gewann 2009 bei der EM in Windsor/GBR zweimal und 2010 bei den Weltreiterspielen in Lexington/USA dreimal Gold. Außerdem siegte er 2010 im Weltcup-Finale von 's-Hertogenbosch/NED. Mehrfach setzte er völlig neue Bestmarken im Grand Prix-Viereck. Der Zuch lieferte er bald 30 geköpte Söhne, wie unseren Kösieger, Schwedischen Dressurrferde-Champion, Dressurrferde-WM-Finalisten und Burg-Pokal-Sieger und achtjährig bereits Grand Prix-platzierten Total Hope OLD. Die Großmutter Lasira ist Halbschwester zum geköpten Oldenburger Vize-Landeschampion und zweimal bei den Dressurrferde-Bundeschampionaten platzierten Lord Schufro OLD (v. L'Espoir) und zu dem Prämienhengst Fürsten Hit (v. Fürstenball). Die Urgrößmutter Sunny-Girl ist Vollschwester zum S-siegreichen Vererber Sunny-Boy (v. Sandro Hit). Ihre Großmutter Fiesta wiederum brachte den bekannten Vererber und Olympia-Teamdritten Don Schufro/Andreas Helgstrand/DEN. Fürst Toto repräsentiert den legendären Hauptstamm, der seinerzeit auf Gestüt Vornholz gepflegt wurde. Der Familie der Finnländerin bzw. Kebandina entspringen rund 50 geköpte Hengste.

Fürst Toto vereint Fürstenball - Totilas - Londonderry - Sandro Hit - Donnerhall

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Fürst Zonik PS

Schwarzbraun,
geb. 2017,
171 cm Stm.,
Oldenburger

Fürstenball

Zantana

Fürst Heinrich	Florestan I
Dawina	v. Fidelio
Maradonna	v. Donnerhall
Zonik	v. Donnerwetter
Sondra	Marella
	v. Classiker
	Zack
	v. Rousseau
	Romanik
	v. Romanov
	Sir Donnerhall I
	v. Sandro Hit
	Contana
	v. Don Schufro



Fürst Zonik PS

Überragender Körzieger

9,0 im Fremdreitertest und ebenfalls gleichmäßig hohe Bewertungen für die Grundgangarten. Der bildschöne Körzieger und noch dazu mit einer einmaligen Genetik ausstaffierte Fürst Zonik PS absolvierte seine HLP in Schlieckau mit erwartungsgemäßen Höhepunkten hinsichtlich Rittigkeit, Leistungsbereitschaft und Bewegungsgüte. Mit Spannung erwarten wir nun seinen ersten Fohlenjahrgang.

Der Vater Fürstenball war Oldenburger Körzieger, HLP-Sieger, Oldenburger Hauptprämienzieger, Bundeschampion und Oldenburger Landeschampion, Dressurpferde-WM-Finalist, Sieger in S-Dressuren bis St. Georges, VTV Dressurhengst, die Nummer eins in der FN Zuchtwertschätzung, Dänischer Elite-Hengst und „Stallion of the year“ in Dänemark. Außerdem wird Fürstenball im Oldenburger Sportförderkader geführt, erkennbar am Namenszusatz OLD. 84 gekörte Söhne, 264 Prämien-Stuten und über 1000 erfolgreiche Sportnachkommen, darunter 50 mit Siegen und Platzierungen in schweren Dressuren zieren seine Vererberbilanz. Die Mutter Zantana platzierte sich in Dressurpferdeprüfungen und wurde im Dezember 2019 über die P.S.I. Auktion in Ankum für 955.000 Euro an einen renommierten Dressurstall in die Niederlande verkauft. Ihre Halbschwester Neandra PS (v. Negro) brachte noch den über die PS Online-Auktion versteigerten Top Noir PS (v. Top Gear OLD). Der Muttervater Glock's Zonik N.O.P., der mit Zack, Romanov und Don Schufro die in der dänischen Zucht einflussreichsten Hengste vereint, gewann zuletzt unter Edward Gal/NED bei der EM- in Rotterdam/NED Teamsilber und belegte im Special und der Kür die Plätze acht und sechs. Mit Zucchero Gold (Sportname Zucchero OLD) stellte er den Dressurpferde-Weltmeister 2019, der im Jahr zuvor außerdem das Bundeschampionat gewinnen konnte, und mit Zum Glück RS2 OLD den Star der P.S.I. Auktion 2017 und den Bundeschampion der sechsjährigen Dressurpferde 2019. Großmutter Sondra brachte den gekörten Pavo-Cup-Sieger Glock's Total U.S. (v. Totilas)/Edward Gal/NED, den gekörten Dante U.S. (v. Dante Weltino) und den in M-Dressurpferdeprüfungen siegreichen Zaid.

Aus dem Mutterstamm des Glock's Total U.S.

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Fynch Hatton - Fürst Romancier
Z.: Josef Gravenhorst, Bakum

Fynch Hatton

Braun,
geb. 2016,
174 cm Stm.,
Oldenburger

Formel Eins

Senorita Meyer

Franziskus	Fidertanz	v. Fidermark NRW
	Antara	v. Alabaster
Romantica	Cornet Fever	v. Cornet Obolensky
	Dream Girl	v. Damenstolz
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
West Virginia	Weltmeyer	v. World Cup I
	Bella Benedikta	v. Bolero



Fynch Hatton

Bundes- und zweifacher Landeschampion

„Im Seitenbild ein ausgesprochen kompletter Hengst, hochbeinig, mit super Points und einem unendlichen Vermögen: 9,0. Der Trab sicher ausbalanciert, mit viel Schulterfreiheit, super im Anschluss vom Hinterbein her, die Verstärkungen noch einmal eine Steigerung über Rahmen- und Bodengewinn: 9,5. Im Galopp sehr dynamisch abfußend und nicht mehr steigerungsfähig: 10. Der Schritt sicher schreitend, immer klar in der Folge, aus der Ruhe heraus und losgelassen sofort abrufbar: 9,0. Für die Rittigkeit, das Sitzgefühl und das Handling: 10“, begründete Wolfgang Egbers die Gesamtnote von 9,5 für Fynch Hatton OLD, der damit klarer Bundeschampion der vierjährigen Hengste wurde. Zuvor hatte der Siegerhengst der 8. Oldenburger Sattelkörung bereits seinen Oldenburger Landeschampionats-Titel erfolgreich und mit ebensolchen Traumbewertungen verteidigt (10,0 für den Trab, 9,5 für den Galopp und die Rittigkeit, 9,0 für das Gebäude, 8,5 für den Schritt). Auch bei seiner HLP in Dänemark griffen die Richter zu hohen Noten. Fynch Hatton wird im Sportförderkader des Oldenburger Verbandes geführt, zu erkennen am Namenszusatz OLD. Seinen Fohlen vererbt Fynch Hatton OLD sein über viel Hebel verfügendes Exterieur, sein stets souveränes Auftreten und seine kaum zu übertreffende Bewegungsqualität. Eine seiner ersten Töchter Fynchessa wurde über die PS-Online Auktion hochpreisig an den Welt-Fußballer und Zuchtexperten Luis Figo verkauft.

Fynch Hatton OLD stammt aus dem ersten Jahrgang des westfälischen Reservesiegers, Westfalenwappen-Champions und Bundeschampionats-Qualifikanten Formel Eins, selbst ein Sohn des unter Ingrid Klimke im Deutschen Olympia-Dressurkader geführten Franziskus. Die Mutter St.Pr.St. Senorita Meyer brachte noch den gekörten und unter Dorothee Schneider in Inter I-Prüfungen erfolgreichen Fürst Magic (v. Fürstenball), den Prämienhengst First Choice (v. Fidertanz) und den 2020 in Westfalen gekörten Four Rouses (v. Fürstenball). Weiterhin stammen aus ihr der mit Lisa Müller in St. Georges erfolgreiche Gut Wettikam's Fürst Donnerhall (v. Fürstenball) und Frida Gold (v. Franziskus), Final-Sechste beim Deutschen Fohlenchampionat in Lienen.

Gibt sein grenzenloses Bewegungsvermögen an seine Fohlen weiter

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.600,- zzgl. 7 % USt.



Heiline's Danciera
m. C. Cassae Krüth
Grand Prix 5* World Cup Herning
2020 (DNK)
Z.: Stald Heiline, Odder (DNK)



Four Seasons m. Alexa Westendarp
Siegerin St. Georg Special
K+K Cup Münster 2020
Z.: Johannes Westendarp, Wallenhorst



Feine Bella
Siegerstute Westfalen 2020
Z.: ZG Armeier/Becker/Delling/
Wilbecke, Witten



Frau Holle m. Jana Schröder
Siegerin Young Riders CDI
Mariakalnok (HUN)
Z.: Christoph Rawert, Coesfeld



Feingefühl m. Sandra Kötter
Hannoveraner Championess
der fünfjährigen Dressurpferde 2020
Z.: Gaby Heye-Hammerlage, Belm

Fürstenball

Schwarzbraun,
geb. 2006,
172 cm Stm.,
Oldenburger

Fürst Heinrich

Maradonna

Florestan I	Fidelio	v. Furoso II
Raute	v. Rheingold	
Dawina	v. Donnerwetter	
Donnerhall	v. Weinberg	
	v. Disput	
	v. Markus	
	v. Calypso II	
Marella	Classiker	v. Weltmeister
	Maureen	



Fürstenball

Sicherer Lieferant von Spitzensöhnen, über Körtsieger bis hin zum Grand Prix-Sieger

Sie siegen auf allen Plätzen – die Nachkommen des Fürstenball OLD! Heiline's Danciera siegte mit Carina Cassoe Krüth/DEN in internationalen Grand Prix-Dressuren. Filigrano Marone/Thomas Wagner und Friesen Ball/Andrea Timpe gingen ebenfalls siegreich bis Grand Prix. Frau Holle holte unter Jana Schröder Silber bei der DJM und stand im Burg-Pokal-Finale. ZINQ Farlana FH gewann unter Lucie-Anouk Baumgürtel Bronze bei der Junioren-DM. Feingefühl/Sandra Kötter wurde Hannoveraner Dressurpferde-Championess. Im Zuchtbuch des Fürstenball sind 84 geköpte Söhne verzeichnet, darunter unser Siegerhengst, Bundeschampion und Burg-Pokal-Dritter Fürsten-Look/Isabel Freese/NOR, unser Siegerhengst Fürst Zonik PS, der Siegerhengst und Landeschampionats-Dritte Fürst Fabrice, der Siegerhengst, Oldenburger Landeschampion und Siegreiche Follow Me OLD, der Hannoveraner Champion und Dressurpferde-WM-Teilnehmer Facilone FRH, der Landeschampion Faradai OLD, der Hannoveraner Champion und Bundeschampionats-platzierte Fürst Oliver und der Westfalen Champion und Inter I-siegreiche Fürst Magic. Weitere Nachkommen erobern die internationale Bühne, wie die zweifache Jugend-EM-Goldgewinnerin Four Seasons FRH unter Alexa Westendarp. Fürst Sinclair/Elke Philipp platzierte sich bei der Para-Dressur-EM in Rotterdam/NED an vierter Stelle. Ebenfalls international platziert: Torveslettens Fifty-Fifty/Ekatserina Podlytkina/RUS. Auf das Konto des Fürstenball gehen dann noch der Bundes- und Landeschampion sowie Dressurpferde-WM-Finalist Fior, die Bundes- und Vize-Landeschampioness Festina PS, die Bundes- und Landeschampioness und Hannoveraner Reserve-Siegerstute Feingefühl, die Oldenburger Siegerstute, Bundeschampionats-Silber- und Bronzegewinnerin und zweifache Landeschampioness Fiesta Danza OLD, die Hannoveraner Siegerstute Fine Lady, die Oldenburger Siegerstute und Landeschampioness Fünf Sterne, die Reserve-Siegerstute, Landeschampioness und Vize-Bundeschampioness Flora de Mariposa OLD sowie die amtierende Westfälische Siegerstute Feine Bella.

Fürstenball: Linienbegründer der modernen Dressurferdezucht

Miteigentümerin: Lone Boegh Henriksen, DK

Zugelassen für: alle Zuchverbände

Decktaxe: € 2.000,- zzgl. 7 % USt.



Global Player - Sandro Hit
Z.: Heinrich Gerriets, Wilhelmshaven

Global Player

Schwarzbraun,
geb. 2016,
170 cm Stm.,
Oldenburger

Grand Galaxy Win

Chatel's Schurana

Apache	UB 40	v. Olivi
Winner T	Tolandia	v. Krack C
Don Schufro	Jazz	v. Cocktail
Chatel's Raqwina	Magnaat	v. Zeoliet
Chatel's Raqwina	Donnerhall	v. Donnerwetter
Chatel's Downina	Fiesta	v. Pik Bube I
Chatel's Downina	Rawage Quintus	v. Age xx
Chatel's Downina		v. Donauwind



Global Player

Siegerhengst, Vize-Bundes- und -Landeschampion

Es war die Saison des Global Player. Seine typvollen und bewegungsstarken Nachkommen aus seinem ersten Fohlenjahrgang waren sehr begehrte. Auch sportlich war Global Player im Focus, lieferte sich der umjubelte Oldenburger Siegerhengst doch mit seinem Boxennachbarn Fynch Hatton OLD sowohl beim Landes- als auch beim Bundeschampionat ein Duell auf aller höchstem Niveau. Im Finale musste sich der charismatische Hengst unter Eva Möller nur denkbar knapp geschlagen geben und jeweils mit dem Vize-Titel begnügen. Die Warendorfer Richter überzeugte vor allem der vom ersten Tritt an losgelassene, raumgreifende und immer sicher spurende Schritt, für den sie die Höchstnote 10 vergaben. Für den Trab, den Galopp und die altersgemäße Erfüllung der Aufgabe kam jeweils ein 9,5 hinzu – und ein Ergebnis von 9,4. Nach seinem Oldenburger Körtsieg verließ Global Player 2019 auch den Dänischen Körplatz als Siegerhengst, nachdem er seine HLP in Dänemark als zweiter Reservesieger mit einem Traumergebnis von 904,5 Punkten absolviert hatte. Über seinen Vater Kastel's Grand Galaxy Win T und seine Mutter, die Don Schufro-Tochter Chatel's Schurana, sowie den Halbbüter Rawage Quintus (v. Age xx) in dritter und den Trakehner Donauwind in vierter Generation verbinden sich in seinem Pedigree die edelsten Leistungslinien überhaupt.

Der Vater Kastel's Grand Galaxy Win T, selbst ein Sohn des Weltcup-Achten Apache/Emmelie Scholtens/NED aus einer Jazz-Mutter, war 2014 Dänischer Siegerhengst, 2015 Dänischer Vize-Dressurpferdechampion und 2016 platziert Finalist bei der Dressurpferde-WM (5j.). Er ist gefördert bis zur schweren Klasse. Mehrere Söhne wurden gekört, darunter die Prämienhengste Hesselhøj Gnags und Giovanni-Bell und der zweite Reservesieger der Oldenburger Hauptprüfung, Galaxy. Die Mutter Chatel's Schurana erhielt bei ihrer Prüfung eine Silbermedaille und nahm 2007 für Dänemark an der Dressurpferde-WM in Verden teil. Anschließend wurde sie in die Zucht genommen.

Genugene Mischung der besten Dressurblutlinien Europas

Miteigentümer: Helgstrand Dressage ApS, HH Horses, DK

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Grey Flanell

Schwarzbraun,
geb. 2010,
169 cm Stm.,
KWPN

Gribaldi

Onoeska

Kostolany	Enrico Caruso	v. Mahagoni
Kapstadt	v. Falke	
Gondola II	Ibikus	v. Herillas
	Gloria VI	v. Flugsand
Clavecimbel	Statuar	v. Tamersale xx
	Wendelin	v. Apple King xx
Janoeska	Ferro	v. Ulft
	Zanoeska	v. Farn

Im Finale des Louisdor-Preises platziert

Grey Flanell ist im Grand Prix-Viereck angekommen. Mit einer beeindruckenden Serie sicherte sich der ehemalige Pavo Cup-Sieger unter seiner Ausbilderin Lena Waldmann das Ticket für das renommierte Louisdor-Preis-Finale in Kronberg, bei dem nur die aller besten Nachwuchs-Grand Prix-Pferde Deutschlands antreten dürfen. „Eine ganz imponierende Erscheinung. Er ist bereit, in den Lektionen höchster Versammlung die Kruppe zu senken, Last aufzunehmen und damit die Bergauf-Tendenz zu entwickeln, die wir in den Lektionen sehen wollen“, sportete Kommentator Dr. Dietrich Plewa nicht mit Lob für Grey Flanell.

Grey Flanell stellte bereits acht gekörte und vielfach auch prämierte Söhne. Seine Nachkommen siegten serienweise in Reitpferde- und Dressurpferdeprüfungen, wie die Oldenburger Landeschampioness, Brillantringstute und Bundeschampionatsfinalistin Aurelia OLD (4j.), der Bundeschampionats-platzierte Go Twitter OLD (6j.). Auch Geniale nahm am Bundeschampionat teil (5j.), HP Grace wurde auf dem Oldenburger Brillantring zweite Reservesiegerin.

Grey Flanell: Charme und Adel bei hochinteressante Blutführung

Miteigentümer: Gestüt Bonhomme, Berlin

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt.



Homerun

Braun,
geb. 2018,
173 cm Stm.,
Westfale

Henkie

Ricarda

Alexandro P	Koss	v. El Corona
Itilde	v. Satelliet	
Beaujamaanda	Upperville	v. Cabochon
	Jamanda	v. Zep
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Talysha-Rubina M	Rohdiamant	v. Rubinstein I
	Tanjola	v. Feiner Stern

Die ganz besondere Zuchtofferte

Homerun ist eine ganz besondere Offerte. Er vereint die spektakuläre Schulterfreiheit, natürliche Balance und kraftvolle Dynamik der Gelderländer Zucht mit der Großrahmigkeit, Grundschwung und Bewegungseleganz der Warmblutzucht, wobei hier mit Henkie, Sir Donnerhall und dem Rittigkeits-Giganten Rohdiamant die wohl herausragenden Vertreter in direkter Folge das Pedigree des Homerun bestimmen.

Vater ist der Gelderländer Siegerhengst und HLP-Sieger Henkie, der als erster Vertreter seiner Rasse überhaupt die Zuchtzulassung für die Oldenburger Warmblut-Zucht erhielt. Er war Siegerfohlen in den Niederlanden und belegte 2017 unter dem Sattel seiner Ausbilderin Adeline Cornelissen/NED Platz sechs bei der WM der fünfjährigen Dressurpferde und gewann das Finale der Hengsteserie in 's Hertogenbosch/NED. 2018 kam Platz acht im WM-Finale der sechsjährigen Dressurpferde hinzu, nachdem Henkie in der Qualifikation Zweiter war. 2019 wurde er Sechster bei der Dressurferde-WM in Ermelo/NED. Die Mutter St.Pr.St. Ricarda brachte noch das M**-Dressurpferd Fürst Filou (v. Fürst Romancier).

Sohn des Gelderländer dreifach Dressurpferde-WM-platzierten Henkie/Adeline Cornelissen/NED

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Jovian - Fürstenball
Z.: Enrico Messelis, Kefferhausen

Jovian

Braun,
geb. 2014,
175 cm Stm.,
KWPN

Apache

Zinith

UB 40	Oliv	v. Jazz
	Kilucienne	v. Michelangelo
Tolandia	Krack C	v. Flemmingh
	Olanda	v. Inspekteur
Tango	Jazz	v. Cocktail
	O.Bertje	v. Contango
Minou	Frühling	v. Landadel
	Grene	v. Aram



Jovian

Ein begnadeter Titelheld

Viermal die 10 gab es für den Weltmeister der fünfjährigen Dressurpferde 2019, unseren KWPN-Hengst Jovian. „Ein sich fantastisch bewegendes Pferd! Der Trab – so elastisch, so eine ausgeprägte Schwebephase und trotzdem immer mit der Verbindung von hinten nach vorne, immer in der Balance und in perfektem Takt. Der Galopp immer im Bergauf, die Übergänge völlig unauffällig. Das Pferd immer in Selbsthaltung, willig und mit gleichmäßiger Anlehnung an beide Zügel“, lautete der begeisterte Kommentar der Richter. Mit gesamt 9,66 Punkten war Jovian der Titel unter seinem Reiter Andreas Helgstrand/DEN nicht zu nehmen. Auch 2020 stand Jovian im WM-Aufgebot seiner Zuchtheimat, den Niederlanden. Bedingt durch die Corona-Pandemie musste dieses prestigeträchtige Championat allerdings abgesagt werden. 2017 siegte Jovian im niederländischen Championat der dreijährigen Reitpferde. 2018 gewann er mit 9,01 seinen Sporttest in Verden, wurde bei der Dänischen Körung als Prämienhengst heraugestellt und sicherte sich Silber beim niederländischen Pavo-Cup. 2019 kam, im Anschluss an den Gewinn von WM-Gold, noch Silber beim Dänischen Championat hinzu. Und auch Jovians Fohlen sind wahre Überflieger. Beim Deutschen Fohlenchampionat in Lienen stellte er zwei Finalisten. Vielfach waren die Nachkommen des Jovian Schau- und Auktions-Highlights.

Der Vater Apache war KWPN-Reservesieger in 's-Hertogenbosch/NED. 2018 gehörte er bei den Weltreiterspielen in Tryon/USA zu der an fünfter Stelle platzierten niederländischen Equipe. Im Jahr darauf wurden er Achter im Weltcup-Finale in Göteborg/SWE. Die Mutter Zinth war vor ihrem Zuchteinsatz selbst in Reitpferdeprüfungen platziert, lieferte den bis Inter I erfolgreichen Friend (v. Rousseau) und wurde als „Elitestute Dressur“ vom KWPN besonders ausgezeichnet. Zinth ist Halbschwester zur „stei“-Stute Upshot (v. Olivi), aus der der geköpfte Hengst Astrix (v. Obelisk) stammt, der 2010 und 2011 unter Emmelie Scholtens/NED die Weltmeisterschaft der fünf- und der sechsjährigen Dressurpferde gewann und weitere Erfolge in schweren Dressuren verbuchte.

Fohlenmacher erster Güte

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.600,- zzgl. 7 % USt.



Iron

Rappe,
geb. 2017,
171 cm Stm.,
Oldenburger

Asgard's Ibiza

Havanna

Desperado

Bolympia W

Hohenstein

Welfin

Vivaldi

Sarita

Jazz

Olympia-W

Caprimond

Helena XIV

Walt Disney I

Ladine

v. Krack C

v. Havidoff

v. Cocktail

v. Contango

v. Karon

v. Matador

v. World Cup I

v. Lemon xx

Aus dem Premieren-Jahrgang des Asgard's Ibiza

Iron stammt aus dem Premieren-Jahrgang des Asgard's Ibiza und verzauberte schon als Fohlen mit seinem lackschwarzen Glamour und seinen drei überragenden Grundgangarten. Im Anschluss an seine Körung 2020 in Dänemark absolvierte Iron einen herausragenden 35-Tage-Test. Das Gesamtergebnis von 894,5 Punkten bedeuteten den Reservesieg. Für den Trab, den Galopp und die Rittigkeit erhielt Iron je eine 9,0, wobei auch der Fremdreiter die 9,0 vergab. Der Schritt wurde mit 8,0 bewertet.

Der Vater Asgard's Ibiza vereint die Gene der Vererbungsgiganten Vivaldi und Jazz in sich und entstammt derselben Mutterlinie wie Charmeur, Zhivago und Zuidenwind. Die Mutter St.Pr.St. Havanna ist die neunte Staatsprämienstute in Folge in ihrer mütterlichen Linie und Halbschwester zum gekönten und international bis Inter I erfolgreichen His Highlight (v. His Highness). Havanna selbst brachte noch den bis Inter I platzierten Weltis (v. Weltissimo). Aus der Anpaarung mit Don Schufro stammt die St.Pr.St. Donna Eden, die erfolgreich an der Herwart von der Decken-Schau teilnahm und sich beim Hannoveraner Reitpferde-Championat platzierte.

Im Championatslook

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Lord Europe

Rappe,
geb. 2016,
172 cm Stm.,
Rheinländer

Lord Leatherdale

Basjen P

Lord Loxley	Lord Sinclair I	v. Lanciano
Weltlady		v. Weltmeyer
Fairless P	Ferragamo	v. Freigraf
	Alma	v. Amarsch
Boston	Jazz	v. Cocktail
	Sebora	v. Flemmingh
Lasjen P	Lancer II	v. Landgraf I
	Legola	v. Ramiro

Grandioser erster Fohlenjahrgang

Mit einem grandiosen ersten Fohlenjahrgang übertraf Lord Europe die in seine Vererbungskraft gesetzten hohen Erwartungen. So vererbt er durchschlagend seinen noblen Überguss, seine Langbeinigkeit und seine aus kraftvoller Hinterhand entwickelte Bewegungsqualität. Lord Europe gehörte zu den qualitätsvollsten und begehrtesten Hengsten des Hannoveraner Hengstmarktes und ging auch bei der Körung in Dänemark auf dem Prämienring der Jahrgangsspitzen. Er fasziniert mit natürlicher Erhabenheit sowie Grundgangarten und Rittigkeitswerten von höchster Bonität. Diese bewies er auch bei seiner HLP in Dänemark. Der Vater Lord Leatherdale unter Daniel Bachmann Andersen/DEN in S-Dressuren. In Deutschland sind acht seiner gekönten Söhne registriert, darunter der Dressurferde-Weltmeister (7j.) und CHIO Aachen-Doppelsieger Glamourdale/Charlotte Fry/GBR. Aus der Großmutter St.Pr.St. Lasjen P stammt noch das Dressurferd Lady Leatherdale (v. Lord Leatherdale). Sie selbst ist Halbschwester zu Isabell Werths Grand Prix-erfolgreichen Krack (v. Krack C) und dem bis 1,45 Meter-Springen platzierten Lolly Pop (v. Lancer III).

Natürliche Erhabenheit

Miteigentümer: Helgstrand Dressage ApS, DK, Joop van Uytert, NED

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



My Vitality

Fuchs,
geb. 2017,
171 cm Stm.,
KWPN

Vivaldi

Tolivia

Krack C	Flemmingh	v. Locapo
Gicara II	v. Beaujolais	
Renate-Utopia	Jazz	v. Cocktail
	Darla-Utopia	v. Ulft
D-Day	Donnerschwee	v. Donnerhall
	Rudira	v. Welt As
Nalivia	Argus	v. Pion
	Polivia	v. Aktion

Vollbruder zum Burg-Pokal-Sieger Vitalis

Mit der Auszeichnung als Prämienhengst der Dänischen Körung und HLP-Sieger ebenfalls in Dänemark nimmt die Karriere unsres My Vitality weiter an Fahrt auf. Für die Rittigkeit und den Galopp erhielt er bei seinem 35-Tage-Test jeweils eine 9,5, für den Trab eine 9,0 und für den Schritt eine 8,5. Gesamt kam der jüngere Vollbruder zu unserem Hauptbeschöler Vitalis auf die Spitzenpunktzahl von 902,5. Wir sind uns sicher, dass er in die Spuren seines über die Dressurpferde-Weltmeisterschaften bis hin zum Sieg im Burg-Pokal schlagzeilenträchtig unterwegs seienden Bruders Vitalis treten wird. Sein erster Fohlenjahrgang wird mit Spannung erwartet.

Vivaldi lieferte Hengstspitzen in Serie und zwar in den Niederlanden Desperado N.O.P./Emmelie Scholtens/NED, Glock's Dream Boy N.O.P./Hans Peter Minderhoud/NED, Expression/Diederik van Silfhout/NED, Eye Catcher und in Deutschland zuletzt unseren mit einem Zuschlagspreis von über zwei Millionen Euro absoluten Hengstmarktrekordler, dem Jahrgangsbesten Hannoveraner Prämienhengst Vivino. Die Mutter Tolivia wurde dreijährig zur Siegerstute in den Niederlanden ernannt.

Dänischer HLP-Sieger

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Rheinglanz

Dunkelbraun,
geb. 2018,
167 cm Stm.,
Trakehner

Helium

Rheinhilde

Millenium	Easy Game	v. Gribaldi
Merle	v. Ravel	
Hirse	Induc	v. Marduc
	Henna II	v. Arsenal
Couracius	Sixtus	v. Habicht
	Couracia	v. Caprimond
Rheinnaу	TCN Partout	v. Arogno
	Rheinsonne	v. Itaxerxes

Der Trakehner Siegerhengst

„Ein Sympathieträger besonderer Machart, der sofort die Herzen erobert. Auf dem Pflaster und im Freispringen absolut souverän. Im Freilaufen mit überzeugender Darstellung. Mechanik, Schwingungsgrad und Taktbeflissenheit von aller, aller höchster Güte. Darüber hinaus über einen herrlichen Typ verfügend, immer präsent, immer bei der Sache. Pedigreemäßig toll abgesichert. Ein Hengst, der uns begeistern konnte“, lautete der begeisterte Kommentar der Körkommission zu Rheinglanz, dem strahlenden Siegerhengst der Trakehner Körung 2020 in Neumünster.

Der Vater Helium ist über seinen Vater Millennium ein Urenkel des großen Elite-Hengstes Gribaldi. Aus seinen ersten beiden Jahrgängen stellte Helium 2019 mit Ferrari Forever und 2020 Rheinglanz jeweils den Trakehner Siegerhengst. Die Mutter St.Pr.u.Pr.St. Rheinhilde, ihres Zeichens Vollschwester zum Elite-Hengst Rheinklang, war 2009 Reservesiegerin der zentralen Stuteneintragung im Rheinland, errang den Ic-Klassenpreis der rheinischen Landesschau. Der Muttervater Couracius war Reservesieger seiner Körung und zweiter Reservesieger seiner HLP. Aus der traditionsreichen Regatta-Dynastie.

Aus der traditionsreichen Regatta-Dynastie

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Trakehner, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.

Revolution

Dunkelbraun,
geb. 2013,
176 cm Stm.,
Westfale



Rocky Lee

Rochelle

Rock Forever I	Rockwell	v. Rocket Star
Lady Sunshine	v. Landstreicher	
Justinian xx	v. Kronenkrönich xx	
Ranessa	v. Urofino	
Rouletto	Romino	v. Ramiro Z
Narwan		v. Roman
Wachau	Wendenburg	v. Wendekreis
	Dalia	v. Derneburg



Revolution

Gold- und Silbergewinner der Dressurpferde-WM

Er trägt seinen Namen völlig zu recht: Revolution ist eine Revolution in der modernen Dressurpferdezucht. Seinen Nachkommen gibt er einfach alles mit. Bestes Beispiel: unser Oldenburger und Dänischer Prämienhengst, zweiter HLP-Reservesieger, Vize-Bundes- und Hannoveraner Champion Rockabye S. Aus den ersten beiden Jahrgängen erhielten bald zehn Söhne des Revolution die Zuchtzulassung, darunter noch der Hannoveraner Prämienhengst Rom sowie unsere in Dänemark gekörten Hengste Radius und Straight Hors Ramses. Die Revolution-Tochter Hann.Pr.A. Romy wurde als Siegerstute bei der Herwart von der Deckenschau in Verden herausgestellt. In Dänemark gingen die Silbermedaille an Blaze von Rosing und Bronze an Terpling's Ravenna. Sportlich setzten sich Revoluna/Leonie Bramall/CAN, Romy, Renaissance und Roxane in Reitpferdeprüfungen glänzend in Szene. Revolution debütierte 2020 siebenjährig mit einem Sieg und über 77 Prozent auf St. Georges-Niveau in der schweren Klasse. Seine Dressurpferde-WM-Gold- und Silbermedaillensammlung konnte er unter seinem Ausbilder Andreas Helgstrand/DEN allerdings wegen der Corona-bedingten Absage des Championats nicht erweitern. Mit gesamt 9,62 war dem Prämienhengst der Hannoveraner und Siegerhengst der Dänischen Krönung, dem absoluten Hengstmarkt-Preisrekordler, HLP-Sieger (siebenmal die Maximalnote 10) und Dänischen Dressurpferdechampion (viermal die 10) die WM-Krone 2018 nicht zu nehmen. 2019 erhielt Revolution erneut Traumnoten im WM-Finale der sechsjährigen Dressurpferde (Trab 10, Galopp 9,6, Schritt 9,0, Rittigkeit 8,8, Perspektive 9,8, Gesamt 9,44) und belegte knapp geschlagen den Silberrang. Beim anschließenden Dänischen Championat wurden alle drei Grundgangarten des Revolution mit 10 bewertet. Mit gesamt 9,6 gewann Revolution hier Gold.

Der Vater Rocky Lee, selbst vom Grand Prix-erfolgreichen Rock Forever I NRW und mütterlicherseits dem Vollblüter Justinian xx abstammend, kann Erfolge bis Grand Prix vorweisen. Der Muttervater Roulette geht auf den Holsteiner Spitzenstamm 776 zurück.

Das Ideal eines modernen Sportlers

Zuglassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.600,- zzgl. 7 % USt.



Rockabye S

Braun,
geb. 2017,
172 cm Stm.,
Hannoveraner

Revolution

Bellevue S

Rocky Lee	Rock Forever I	v. Rockwell
Juicy	v. Justinian xx	
Rochelle	Rouletto	v. Romino
	Wachau	v. Wendenburg
Belstaff	Brentano II	v. Bolero
	Deseada SL	v. De Niro
Lawinias S	Londonderry	v. Lauries Crusador xx
	Gordina	v. Gardez

Dänischer Prämienhengst, zweiter HLP-Reservesieger, Vize-Bundes- und Hannoveraner Champion

Vom Fleck weg wurde Rockabye S den hohen Erwartungen in seine sportliche Perspektive gerecht. So erhielt der strahlend schön aufgemachte Jüngling bei seinem Hengstexamen in Dänemark und seinen Championatsauftritten in Deutschland stets Höchstnoten: 10 für den Galopp, 9,5 für die Rittigkeit, 9,0 für den Trab, den Schritt und sein Gebäude. Mit gesamt 9,2 bzw. 9,1 war ihm Silber beim Bundeschampionat in Warendorf bzw. beim Hannoveraner Reitpferdechampionat in Verden nicht zu nehmen. Interessant bei diesem in Hannover gekörten und Dänemark prämierten ersten Sohn unseres Dressurpferde-Welt- und Vize-Weltmeisters Revolution ist auch der Pedigreeanschluss an das so wertvolle Bolero-Blut. Der Vater Revolution war Hannoveraner Prämienhengst und absoluter Hengstmarkt-Preisrekordler in Verden. Beim Sieg im Dänischen Dressurpferdechampionat erhielt er unter Andreas Helgstrand/DEN viermal die 10 und setzte sich 2018 bei der Dressurpferde-WM mit gesamt 9,62 die Krone auf (Trab 9,8, Schritt 9,0, Galopp 10, Rittigkeit 9,3, Perspektive 10). 2019 gewann er im WM-Finale der sechsjährigen Dressurpferde knapp geschlagen Silber. Der Muttervater steht ganz in der Nachfolge seines so bedeutenden Vaters Brentano II.

Der erste Sohn des Weltmeisters Revolution

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Springbank II VH

Fuchs,
geb. 2014,
170 cm Stm.,
Schwedisches Warmblut

Skovens Rafael

De la Reinne VH

Romanov	Rohdiamant	v. Rubinstein I
Rumirell	Rumirell	v. Grundstein II
Tazorba	Don Schufro	v. Donnerhall
	Tazora	v. Zorro Z
De Niro	Donnerhall	v. Donnerwetter
	Alicante	v. Akzent II
Rakel VH	Rohdiamant	v. Rubinstein I
	Adida	v. Admiral

Fohlenmacher der besonderen Art

Dreimal hintereinander war Springbank II VH das Maß der Dinge beim Schwedischen Nachwuchs-Championat. 2020 machte er das Triple perfekt mit dem sensationellen Ergebnis von 96,6 Prozent. Für den Trab und die Perspektive erhielt er die 10, für den Galopp die 9,8, den Schritt die 9,5 und die Durchlässigkeit die 9,0. Außerdem gewann er haushoch die Qualifikation für das Dänische Dressurpferde-Championat der Sechsjährigen. Das Finale, bei dem Springbank II VH zweifacher Titelverteidiger gewesen wäre, konnte aber, wie auch die Dressurpferde-WM, für die Springbank II VH nominiert war, Corona-bedingt nicht ausgetragen werden. Fünfjährig hatte er bei der Dressurpferde-WM mit gesamt 9,18 (9,5 für den Galopp und den Gesamteindruck) Rang fünf belegt. Springbank II VH war Dänischer Dressur-Siegerhengst und gewann im Anschluss seine HLP mit der bemerkenswerten Gesamtnote von 954,5 Punkten: 10 für die Rittigkeit und die Perspektive. Die bildschönen, mit großzügigen Linien und viel Go ausgestatteten Fohlen des Springbank II VH dominierten die Schauen und Auktionen.

Schwedischer Triple-Champion

Zuglassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, Schweden, süddeutsche Verbände,

Westfalen

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



San Amour

Schwarzbraun,
geb. 2004,
172 cm Stm.,
Oldenburger

Sandro Hit

Puppenfee

Sandro Song

Antenne II

Loretta

Plaisir d'Amour

Ariola

Sandro v. Sacramento Song xx

Antenne II v. Gepard

Ramino v. Ramiro Z

Lassie v. Welt As

Pik Bube I v. Pik König

Fleur v. Furioso II

Figaro v. Futuro

Arithmetik v. Kronprinz xx



San Amour

Gehört zu den Top Ten der weltbesten Dressurvererber

San Amour gehört laut aktuellem Ranking nun zu den Top Ten der weltbesten Dressurvererber (Rang neun). Mit FBW Sunfire/Ann-Kathrin Lindner stellte er bei der EM der U25-Grand Prix-Reiter den Teamsilber-, Einzelgold- und Kür-Bronzegewinner von Budapest/HUN 2020 sowie haushohen Sieger des Piaff-Förderpreises. Bereits im Jahr zuvor hatte Sunfire FBW EM-Teamgold in Marignano/ITA gewonnen, wo auch Hoejgaardens Santos/Carmen Grønvold Johannessen/NOR erfolgreich teilnahm. In Weltcup-Küren platzierten sich Santiano R/Sönke Rothenberger, Sun of May Life/Regina Isachkina/RUS, Sinclair Jason/Christian Schumach/AUT und Sandro d'Amour/Olga Safranova/RUS. West Side Story OLD/Estelle Wettstein/SUI ging bei der EM in Rotterdam/NED an den Start. Addict de Massa/Anna Kasprzak/DEN gewann internationale Grand Prix-Prüfungen. Und dann ist da noch die Burg-Pokal- und Louisdor-Preis-Finalistin sowie nun Grand Prix-siegreiche Soiree d'Amour OLD/Kira Wulferding, der Louisdor-Preis-Sechste Science Fiction/Pia Wischerath, die beim CHIO Aachen platzierte Saphira Royal/Stefanie Wolf, die Dressurpferde-Vize-Weltmeisterin Samoura M, die Bundeschampioness Saniola und der Vize-Bundeschampion Stern von Afrika OLD. Die Zahl gekörter Söhne erhöhte sich auf fast 50, darunter Sieger- und Prämienhengste. 209 San Amour-Töchter wurden bisher in verschiedenen Zuchtabgebieten mit dem Prädikat Staatsprämien-Stute ausgezeichnet, wie die Oldenburger Siegerstute Calamity Jane und Sazou E, 2020 Siegerstute der Franz-Strahl-Schäfer-Schau in Baden-Württemberg (6j.). San Amour war 2006 zweiter Reservesieger der Oldenburger Körung und Hengstmarkspitze, 2008 Oldenburger Hauptprämien Sieger und HLP-Dressursieger (Rittigkeit 9,5). 2009 platzierte er sich im Bundeschampionatsfinale. Der Passer-Anpaarung des Linienbegründers Sandro Hit an die Oldenburger Reserve-Siegerstute St.Pr./El.St. Puppenfee entspringen zahlreiche Zucht- und Sportspitzen. Aus der Großmutter Ariola stammt der geköpte Pierrot Royal (v. Plaisir d'Amour), dessen über die P.S.I. verkaufte und bis Inter II platzierte Vollschwester Paradise sowie die bis Grand Prix erfolgreiche Lux-Dressage Dona Figuera (v. Donnerschwee).

Championatspferdemacher

Zugelassen für: Frankreich, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Sandro Hit

Rappe,
geb. 1993,
172 cm Stm.,
Oldenburger

Sandro Song

Loretta

Sandro	Sacramento Song xx v. Sicambre xx
Duerte	v. Wahnfried
Gepard	v. Gotthard
Antenne II	v. Adlerorden
Ramino	Ramiro
Dombuche	v. Raimond
Welt As	v. Dominik
Lassie	v. Weltmeister
	v. Luciano



Sister's Act MT m. Dorothee Schneider
Finalistin Nürberger Burgpokal
Kronberg 2020
Z.: Silke Pelzer, Schäpe



Salvino m. Adrienne Lyle (USA)
1. Pl. Grand Prix Special
Wellington (USA) 2020
Z.: Joachim Essink, Nordhorn



Showtime m. Dorothee Schneider
Europameister und Doppel Einzel-
Silbermedaillengewinner in
Rotterdam (NED)
Z.: Heinrich Wecke, Stadthagen



Sandro Hit

Drittbeste Dressurvererer weltweit – seit bald zehn Jahren unter den Top Ten

Sandro Hit hat der Dressurpferdezucht mit seinen typbrillanten und sich ungemein leichtfüßig bewegenden Nachkommen nachhaltig seinen Stempel aufgedrückt. Er gilt als Gründerhengst unserer Station – und kam bis heute nie aus der Mode. Seit 2012 gehört Sandro Hit zum erlauchten Kreis der weltbesten Dressurvererer. 2017 und 2018 hatte er den zweiten Platz der WBFSH Rangliste der erfolgreichsten Dressurhengste inne, seit 2019 liegt er an dritter Stelle. Die Vererbungsleistung des lackschwarzen Edelmannes, der selbst Dressurpferde-Weltmeister und Bundeschampion war, sucht ihresgleichen. Sage und schreibe 190 gekönte Söhne stehen allein in Deutschland zu Buche und damit weit mehr, als jeder andere Vererer je im Stande war, zu zeugen. Die Aufzählung seiner Kösieger, Prämienhengste und Hengstmarktpitzen würde jeden Rahmen sprengen. Viele von ihnen machten auch Karriere im Sport, wie unser Vize-Dressurpferde-Weltmeister und Bundeschampion Sir Donnerhall I, der Grand Prix-siegreiche Sancisco OLD, der Bundeschampion, Auktions-Preisrekordler und S-Sieger San Francisco OLD, der Burg-Pokal-Finalist Sorento sowie die Dressurpferde-WM-platzierten Sir Donnerhall II und Sir Skyfall OLD. Seine Töchter, sagenhafte 493 von ihnen mit der Staatsprämie ausgezeichnet, werden von der Dressurpferde-Weltmeisterin und Doppel-Bundeschampioness Poetin angeführt, die für die Rekordsumme von 2,5 Millionen Euro über die P.S.I. Auktion versteigert wurde.

Längst haben die Nachkommen des Sandro Hit die großen Championatsbühnen rund um den Globus erobert. Bei den Olympischen Spielen 2016 in Rio/BRA gingen fünf von ihnen an den Start, darunter der spätere Teamgold-Gewinner und Einzel-Sechste in der Dressur, Showtime FRH/Dorothee Schneider, und der Teambronze-Gewinner in der Vielseitigkeit, Santano II/Christopher Burton/AUS. Showtime FRH gewann 2019 bei den Europameisterschaften erneut Teamgold und Doppel-Silber in den Einzelfinals. 2018 stand Salvinio/Adrienne Lyle bei den Weltreiterspielen von Tryon/USA im Dressursilber-Team der USA. Die Rekordzahl von elf Bundeschampions hat Sandro Hit geliefert.

Sandro Hit: Vielfacher Rekordhalter

Zugelassen für: alle Zuchverbände

Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt.



Sezuan's Donnerhall - Surprise
Z.: Andrea Warnke, Stühr

Sezuan's Donnerhall - Fürst Romancier
Z.: Harm Oncken, Sande

Sezuan's Donnerhall

Dunkelfuchs,
geb. 2015,
171 cm Stm.,
Oldenburger

Sezuan

Siola

Zack	Rousseau	v. Ferro
Orona	v. Jazz	
Don Romina	Don Schufro	v. Donnerhall
	Laina	v. Lionell
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Dubiola	Don Schufro	v. Donnerhall
	Rubiola	v. Rubinstein I



Sezuan's Donnerhall

Der Bewegungsmacher

Sezuan's Donnerhall hat sich schon mit seinen ersten beiden Fohlenjahrgängen den Ruf eines ausgesprochenen Bewegungsmachers verdient. Seine Nachkommen gefallen mit Typbrillanz, Fundamentskorrektheit, großen Hebeln und natürlicher Balance – und dominieren die Schau- und Auktionsplätze. Sezuan's Donnerhall startete seine Karriere als zweifacher Rekord-HLP-Sieger. In Neustadt/D. absolvierte er seinen 14-Tage-Test gesamt mit einer 9,34 und in Schlieckau seinen 50-Tage-Test gesamt mit einer 9,19. Für den Galopp zückten die Richter die Traumnote 10, für die Rittigkeit, die Leistungsbereitschaft und den Gesamteindruck jeweils eine 9,5.

Der Vater Sezuan erreichte mit dem Gewinn der Dressurpferde-WM fünf-, sechs- und siebenjährig einen bislang einzigartigen Rekord als Deckhengst. Im Anschluss gewann er internationale Prüfungen bis Inter I und wird nun von Patrik Kittel/SWE auf erste Starts in der Grand Prix-Klasse vorbereitet. Zuvor hatte er bereits als absoluter Rekord-HLP-Sieger (zehnmal die 10), Dänischer Siegerhengst und Dressurpferdechampion von sich reden gemacht. Zur Schar seiner über 25 gekörten Söhne gehört der Hannoveraner Hengstmarktrekordler, Bundeschampion und Dressurpferde-WM-Sieger So Unique, der Vize-Dressurpferde-Weltmeister und Vize-Bundeschampion Secret und der Oldenburger Prämienhengst Sam. Aus der Mutter Siola stammt noch der gekörte Vivaldi's Donnerhall (v. Vivaldi). Ihre Vollschwester Sibiola lieferte mit Don Furtello (v. Fürstenball) ebenfalls einen gekörten Sohn. Sibolas Tochter Fürstin Fantasie (v. Fürst Romancier) wurde Mutter des Prämienhengstes Destare (v. Danciano). Und die Sibola-Tochter Fidelia (v. Fürstenball) brachte den gekörten Vitalis PS (v. Vitalis). Der Muttervater Sir Donnerhall I hat sich bereits früh den Status eines Stempelhengstes erworben. Die Großmutter Dubiola brachte mit Sandro Hit den gekörten und Seefolgreichen San Schufro und einen ebenfalls gekörten Vollbruder. Sezuan's Donnerhall vertritt den Oldenburger Stamm der Gula, Zweig der Heidemei.

Bester Dressur-Nachwuchshengst Deutschlands – Doppel-Rekord-HLP-Sieger

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Sir Hohenstein m. Bianca Nowag
International Grand-Prix erfolgreich
2020 & Sieger Piaff-Förderpreis in
Stuttgart 2019
Z.: Thomas Flint, Roseburg



Syriana m. Mary Hanna (AUS)
Siegerin Grand Prix Special & 2. Pl.
Grand Prix in Bawley Point (AUS)
2020
Z.: Dr. Ansgar Reyering, Mettingen



Semper Fidelis m. Heather Blitz (USA)
4. Pl. Weltcup-Kür in Wellington
(USA) 2020
Z.: Helmut Plümer, Westerkappeln



Casey m. Hermann Gerdes
Bundeschampioness & OL-Landeschampioness
der vierj. Stuten & Wallache 2020
Z.: Peter Wendeln, Garrel

Sandro Hit

Contenance D

Sandro Song

Antenne II

Loretta

Donnerhall

Contenance II

Sandro

v. Sacramento Song xx

Gepard

v. Ramiro

Ramino

v. Welt As

Lassie

v. Disput

Donnerwetter

v. Markus

Ninette

v. Fleming

Feldherr

v. Grundyman xx

Contenance

Sir Donnerhall

Dunkelbraun,
geb. 2001,
171 cm Stm.,
Oldenburger



Sir Donnerhall

Bereits Platz 14 im WBFSH-Ranking der weltbesten Dressurvererer

Sir Donnerhall I stellt mit seiner Vererbung immer wieder einmalige Rekorde auf. So gewannen, neben Special Diva OLD (2014) und Smirnoff (2016), die von ihm abstammenden Vollgeschwister Cindy OLD (2013), Sir Heinrich (2014), Candy OLD (2017), Caty OLD (2018) und Casey OLD (2020) Gold bei den Bundeschampionaten. Candy OLD und Casey OLD waren zudem Oldenburger Siegerstute und führen damit die Schar der über 369 prämierten Töchter des Sir Donnerhall I an. Candy OLD gewann zudem Bronze bei der Dressurferde-WM (5j.). Sa Coeur avancierte zum Dressurferde-Doppel-Weltmeister, wurde mit einem Zuschlagspreis von 2,31 Millionen Euro Spitzenpferd der P.S.I.-Auktion und kann internationale Grand Prix-Platzierungen vorweisen. Die Gewinnsumme der Grand Prix-erfolgreichen Nachkommen des Sir Donnerhall I, darunter Sai Baba Plus/Boaventure Freire/POR, Semper Fidelis/Heather Blitz/USA, Sir Heinrich M, Sir Deauville, Sunshine Tour, Syriana/Mary Hanna/AUS, Sir Fashion/Anna von Wendt/FIN bewegen sich längst im siebenstelligen Bereich und bescherten ihm einen Platz unter den Top 15 der weltbesten Dressurvererer laut WBFSH-Ranking. Sir Hohenstein/Bianca Nowag gewann Teamgold und Kür-Silber bei der EM der U25-Grand Prix-Reiter in Marignano/ITA. Damit ist Sir Donnerhall I endgültig aus dem Schatten seines bedeutenden Vaters Sandro Hit herausgetreten. 101 gekörte Söhne, darunter zahlreiche Sieger und Prämienhengste sowie der Dressurferde-WM-Dritte Sir Olli, stehen zu Buche. Viele Sir Donnerhall I-Töchter wurden Hengstmütter, abzulesen an den Siegerhengsten Bonds, Feinrich und For Romance I OLD, dem Prämienhengst For Romance II, dem Westfalenchampion Fürst Magic, dem Vize-Bundeschampion und S-Serien Sieger Lilliano OLD/Dorothee Schneider, dem Bundeschampion Revenant und der Oldenburger Siegerstute, Bundeschampioness und P.S.I. Preisrekordlerin Fasine OLD. Beim Deutschen Fohlenchampionat 2019 stellte Sir Donnerhall I mit dem zweitplatzierten Stutfohlen erneut ein Topföhnen.

Sir Donnerhall: begnadeter Championmacher

Zugelassen für: Finnland, Frankreich, Hannover, Holstein Global, Italien, Mecklenburg, Oldenburg, Polen, Rheinland,

Schweden, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.800,- zzgl. 7 % USt.

So Perfect

Schwarzbraun,
geb. 2017,
172 cm Stm.,
Oldenburger

Sezuan

Shakira

Zack	Rousseau	v. Ferro
	Orona	v. Jazz
Don Romina	Don Schufro	v. Donnerhall
	Laina	v. Lionell
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Roxana RA	Rohdiamant	v. Rubinstein I
	Prima	v. Pik Bube I



So Perfect

Oldenburger Reserve-Siegerhengst und Dänischer Prämienhengst

Der Oldenburger Kör-Reservesieger und Dänische Prämienhengst So Perfect wird seinem Namen auch unter dem Sattel gerecht. Dabei setzt er sich majestätisch mit seinen drei bemerkenswerten Grundgangarten in Szene und brillierte mit herausragender Rittigkeit. 2021 wird der erste Fohlenjahrgang des So Perfect erwartet.

Der Vater Sezuan war fünf-, sechs- und siebenjährig jeweils Weltmeister der jungen Dressurpferde und gehört zweifellos zu den gefragtesten Dressurhengsten der Gegenwart. Unter seiner Ausbilderin Dorothee Schneider siegte er auch in internationalen Prüfungen bis Inter I. Inzwischen ist er mit Hilfe von Patrik Kittel/SWE bis Grand Prix-Niveau ausgebildet. Auf der Zuchtbühne dominiert der Dänische Siegerhengst, Rekord-HLP-Sieger und Dänische Dressurpferdechampion ebenfalls das Geschehen. So stellte er unseren zweifachen Rekord-HLP-Sieger Sezuan's Donnerhall, unseren zweifachen Prämienhengst, HLP-Sieger, Bundeschampion und Gewinner der Konkurrenz der Vierjährigen bei der Dressurpferde-WM So Unique, den Vize-Dressurpferde-Weltmeister und Bundeschampion Secret und die Dressurpferde-WM-Dritte Queenparks Wendy unter Andreas Helgstrand/DEN, um nur einige Highlights zu nennen. Für die Dressurpferde-WM 2020, die Corona-bedingt abgesagt werden musste, wurde die Rekordzahl von sieben seiner Nachkommen nominiert. Die Mutter Verb.Pr.St. Shakira ist Halbschwester zum gekönten Tout le Monde (v. Totilas). Die Großmutter El.St. Roxana Ra ist Vollschwester zur Inter I-erfolgreichen Ronda BM/Leonie Bramall/CAN und Halbschwester zu weiteren Dressurpferden. In dritter Generation steht als Statthalter des Rubinstein-Blutes sein Sohn Rohdiamant. Aus dem Stamm kommen noch der gekönte EM-Goldgewinner Weinbrand/Gina Capellmann sowie die ebenfalls gekönten Deep Love, Uno What's Up, Con Amore, Saluto und San Francisco-Ra. Sportspitzen sind Anja Plönzkes Grand Prix-Pferd Belfast Ra, Juliane Brunkhorsts Et Moi und Andrea Miesners Sandrino.

Majestätischer Sohn des Triple-Dressurpferdeweltmeisters Sezuan

Zugelassen für: DWB, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



So Unique

Dunkelfuchs,
geb. 2015,
169 cm Stm.,
Rheinländer

Sezuan

Daiquiri

Zack	Rousseau	v. Ferro
Don Romina	Orona	v. Jazz
	Don Schufro	v. Donnerhall
	Laina	v. Lionell
Donnerhall	Donnerwetter	v. Disput
	Ninette	v. Markus
Wicke	Weltmeyer	v. World Cup I
	Geranie	v. Grenadier

Seinen Fohlen gibt er die ihm eigene Aura des Besonderen mit

So einzigartig – bei So Unique ist der Name Programm – nicht nur hinsichtlich seiner sportlichen Laufbahn, sondern auch bei seiner Vererbungsleistung. Der Hannoveraner und dänische Prämienhengst, Verdener Hengstmarkt-Preistopper, HLP-Sieger, Bundeschampion und erste Champion der Premiere des Finals der Vierjährigen bei der WM der jungen Dressurpferde 2019 in Ermelo/NED gibt seinen Nachkommen seine Aura des Besonderen mit. Seine Fohlen gefallen zudem mit viel Abdruck, starken Rücken, der gewünschten Schulterfreiheit und überlegen in sich ruhendem Charakter. 2020 gewann So Unique unter Eva Möller haushoch die Finalqualifikation für das Bundeschampionat der fünfjährigen Dressurpferde. In allen drei Grundgangarten, der Durchlässigkeit und dem Gesamteindruck erhielt er ein glattes sehr gut (9,0). Im Finale konnte er mit gesamt 8,1 (Schritt 9,5) nicht ganz an diese Leistung anknüpfen und wurde Zehnter. So Unique stand im deutschen Aufgebot für die Dressurpferde-WM, die Corona-bedingt jedoch abgesagt werden musste.

Der Vater Sezuan war fünf-, sechs- und siebenjährig jeweils Weltmeister der jungen Dressurpferde.

Bundeschampion und vierjährig Dressurpferde-WM-Sieger

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Total McLaren

Rappe,
geb. 2017,
173 cm Stm.,
Oldenburger

Tofitas

Deja vu

Gribaldi	Kostolany	v. Enrico Caruso
Lominka	Gondola II	v. Ibikus
	Glendale	v. Nimmerdor
	Elsa	v. Akteur
De Niro	Donnerhall	v. Donnerwetter
	Alicante	v. Alkzent II
Silberaster	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Sonnenlicht	v. Canaster I

Total McLaren aus der Tochter der zweifachen Bundeschampioness Silberaster OLD

Wir freuen uns sehr über diese Entdeckung von der niederländischen Körung in 's-Hertogenbosch, wo der bildschöne und wunderbar hochbeinige Rappe mit seiner noblen Ausstrahlung und seinen drei überaus hochwertigen Grundgangarten alle Blicke auf sich lenkte. Total McLaren war der Publikumsliebling. Dieser Dressurhengst ultramodernster Prägung, der über seine Großmutter Silberaster OLD noch dazu über eine bemerkenswerte Leistungsabsicherung verfügt. Total McLaren wurde auch in Dänemark gekört und absolvierte hier seine HLP mit erwarteten Höhepunkten hinsichtlich Grundgangarten und Rittigkeit mit gesamt 807,0 Punkten. Der Vater Tofitas gewann 2009 bei der EM in Windsor/GBR zweimal und 2010 bei den Weltreiterspielen in Lexington/USA dreimal Gold. Die Großmutter St.Pr./El.St. Silberaster OLD war Oldenburger Siegerstute und zweifache Reitpferde-Bundes- und Landeschampioness. Unter Helen Langehanenberg gewann sie zudem 2008 Bronze bei der WM (5.). Sie brachte noch den Grand Prix-Sieger Fürst Oldenburg (v. Fidertanz)/Holga Finken und das S-Dressurpferd Q Silberaster's Quaterback (v. Quaterback)/Florine Kienbaum.

Ultramoderner, hochbeiniger Blickfang

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, KWPN, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.300,- zzgl. 7 % USt.



Total Hope - Fürstenball
Z.: Annekatrin Kabbe, Redefin



Total Hope - Sungold
Z.: Isabell Hüppe, Huntlosen



Total Hope - Danciano
Z.: Dirk Gloystein, Rastede



Total Hope

Rappe,
geb. 2012,
168 cm Stm.,
Oldenburger

Totalas

Weihgold

Gribaldi

Lominka

Don Schufro

Weihevoll

Kostolany

Gondola II

Glendale

Elsa

Donnerhall

Fiesta

Sandro Hit

Felicta

v. Enrico Caruso

v. Ibikus

v. Nimmerdor

v. Akteur

v. Donnerwetter

v. Pik Bube I

v. Sandro Song

v. Figaro - Vollkorn xx



Total Hope

Burg-Pokal-Sieger und achtjährig bereits Seriensieger in der Grand Prix-Klasse

Was für ein Debüt. Nur ein halbes Jahr nach seinem fulminanten Sieg im Nürnberger Burg-Pokal-Finale von Frankfurt gewann Total Hope OLD 2020 gerade achtjährig gleich auf Anhieb seinen ersten Start in der Grand Prix-Klasse. Und zwar mit satten 76,491 Prozent. Dieses Kunststück wiederholte er dann gleich noch bei seinen zwei weiteren Turnierstarts in dieser Saison. Ohne Zweifel: Total Hope hat das Talent für höchste Versammlungsgrade von seinen Eltern geerbt. Das sind keine Geringeren als Totilas und Weihegold. Schon bei seinem Triumph im Burg-Pokal 2019 war Total Hope OLD unter seiner Ausbilderin Isabel Freese/NOR in einer eigenen Liga unterwegs. Kommentator Christoph Hess sprach von einer reiterlichen Offenbarung: „Versammlungspotential pur – Siebenjährig! Dieses Pferd hat eine Aura, eine Ausstrahlung, man sieht sogar schon die mögliche Zukunft dieser Hoffnung Total Hope. Ein Juwel, ein hippologischer Kaviarhappen, wie es nicht besser geht, der unglaublich gut in Szene gesetzt worden ist. Diese Pirouetten und diese fliegenden Wechsel, in der Silhouette unglaublich zu sehen, höher kann ein Pferd kaum im Wechsel springen.“ Zuvor hatte sich der Schwedische Kösieger, Dressurpferdechampion und Dressurpferde-WM-Finalist (6j.) noch unter Isabel Freese/NOR Bronze bei der WM der siebenjährigen Dressurpferde gewonnen. Total Hope lieferte ungemein geschmackvolle Fohlen mit viel natürlicher Kadenz in der Bewegung. Der Hengstanwürter Treasure of Hope wurde für 24.000 Euro versteigert. Weitere vier Nachkommen wurden teuer über unsere Helgstrand-Schokemöhle Online-Auktion verkauft. Total Hope OLD entspringt der Anpaarung der besten Stute weltweit an den besten Hengst weltweit. Der Vater Totilas gewann 2009 bei der EM in Windsor/GBR Doppel- und 2010 bei den Weltreiterspielen in Lexington/USA Triplegold. Beim Weltcup-Finale 2010 in 's-Hertogenbosch/NED war er nicht zu schlagen und erzielte mehrfach Weltrekord-Ergebnisse. Weihegold OLD war Oldenburger Siegerstute, Burg-Pokal- und Louisdor-Preis-Gewinnerin und unter Isabell Werth Olympia- und dreifache Weltcup-Siegerin sowie dreifache Europameisterin.

Totilas mal Weihegold!

Miteigentümerin: Lone Boegh Henriksen, DK

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, Schweden, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt.



Totilas

Rappe,
geb. 2000,
170 cm Stm.,
KWPN

Gribaldi

Lominka



Toto Jr. m. Edward Gal (NED)
Niederländischer Meister 2020
Z.: ZG Schmidt, Nournburg



Total US m. Edward Gal (NED)
Erfolgreich in Prix St. Georges 2020
Z.: Gestüt Lewitz, Steinfeld



He Totilas - Sir Donnerhall
Preishighlight Online Fohlen Auktion 2020
Z.: Bernd Lampe, Westeremstek

Kostolany	Enrico Caruso	v. Mahagoni
Kapstadt	v. Falke	
Ibikus	v. Hertilas	
Gondola II	Gloria VI	v. Flugsand
Glendale	Nimmerdor	v. Farm
Elsa	Silja	v. Marco Polo
	Akteur	v. Amor
	Wominka	v. Pericles xx



Totilas

Seine Nachkommen dominieren vom Fleck weg die Grand Prix-Entscheidungen

Im Grand Prix-Viereck angekommen sind die ersten Nachkommen des Totilas – und auch setzen sie völlig neue Maßstäbe, haben sie doch von ihrem Vater dessen einmalige Versammlungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft durchschlagend geerbt. Bestes Beispiel ist unser Total Hope OLD, der achtjährig unter Isabel Freese/NOR mit Seriensiegen in der Grand Prix-Klasse debütierte, nachdem er 2019 den Burg-Pokal mit fast 80 Prozent und damit dem zweithöchsten Ergebnis, das jemals in dieser prestigeträchtigen Serie für Nachwuchs-Dressurpferde erzielt wurde, gewonnen und sich außerdem Bronze bei der Dressurpferde-WM gesichert hatte. Glock's Toto Jr. N.O.P. gewann unter Edward Gal/NED die Niederländische Dressurmeisterschaft mit Ergebnissen von über 80 bzw. über 86 Prozent. Birkhof's Topas FBW sammelte mit Nicole Casper ebenfalls erste Schleifen im großen Viereck. In den Startlöchern stehen noch unser Burg-Pokal-Vierter Top Gear OLD/Isabel Freese/NOR, der zweifache Dressurpferde-Vizeweltmeister Governor-STR/Adelinde Cornelissen/NED sowie Go Legend/Marlies van Baalen/NED, Gladiator/Stephanie de Frel/NED und Genuine/Marijke van Giesen/NED, um nur einige wenige zu nennen. Total Recall, mit einem Zuschlagspreis von 200.000 Euro teuerstes Fohlen aller Zeiten, siegte mit Matthias Alexander Rath bereits in internationalen Konkurrenzen. Ebenfalls in Vechta kostete Total Ideal 105.000 Euro und Tout le Monde 90.000 Euro. 2019 stellte Totilas zudem das Sieger-Stutfohlen beim Deutschen-Fohlenchampionat in Lienen. True Love OLD war zweite Oldenburger Reserve-Siegerstute, Vize-Bundeschampioness und ist mit Matthias Alexander Rath erfolgreich bis St. Georges. Totilas stellte alleine in Deutschland 28 geköpte Söhne und 36 prämierte Töchter. Drei Weltrekorde, drei WM-Goldmedaillen – Totilas ist nur mit Superlativen zu beschreiben. Er hat mit seinen Auftritten im Viereck die Menschen weit über den Dressursport hinaus bewegt und für eine bislang nicht gekannte Popularität gesorgt. Im Dezember 2020 ging Totilas 20-jährig völlig überraschend an den Folgen einer Kolik ein.

A Legend of his own!

Miteigentümer: Gestüt Schafhof, Kronberg

Zugelassen für: alle Zuchverbände

Decktaxe: (nur TG-Besamung in Mühlen und Lewitz): € 3.500,- zzgl. 7 % USt. (max. 3 Besamungen/Stute)



Top Gear - Floencio I
Z.: Tina Mai, Dingelstedt

Top Gear

Roppe,
geb. 2012,
169 cm Stm.,
Oldenburger

Totilas

Dosalla

Gribaldi	Kostolany	v. Enrico Caruso
Lominka	Gondola II	v. Ibikus
	Glendale	v. Nimmerdor
	Elsa	v. Akteur
Don Frederico	Donnerhall	v. Donnerwetter
	Cleopatra	v. Consul
	Sandro Hit	v. Sandro Song
Saniza	Eniza	v. Espri

Der Burg-Pokal-Vierte

„Sehr, sehr ansprechende Vorführung und ein Hengst mit ganz, ganz großem Potenzial. Er befindet sich auf einem wirklich guten Weg und wurde von seiner Reiterin ausgesprochen gut in Szene gesetzt“, lobte Christoph Hess in seinem Kommentar die Vorstellung unseres Top Gear OLD im stark besetzten Finale um den Nürnberger Burg-Pokal 2020. Der lackschwarze Edelmann erhielt unter seiner Ausbilderin Isabel Freese/NOR stolze 75,293 Prozent und rangierte mit einem Rückstand von gerade mal 20 Punkten hinter dem Sieger auf einem hervorragenden vierten Platz. Mit über 77 Prozent hatte sich Top Gear OLD für diese prestigeträchtige Prüfung der besten Nachwuchs-Dressurpferde Deutschlands qualifiziert. Zuvor verbuchte er bei seinem internationalen Debüt etwa in der Wiesbadener Jungpferde-S-Dressur Ergebnisse von über 80 Prozent. 2014 startete Top Gear OLD seine Karriere als gefeierter Reservesieger der Oldenburger. Die ersten Nachkommen des Top Gear OLD beginnen vielversprechend in Basis- und Aufbauprüfungen, wie der Dressurpferdeprüfungs-Sieger Takeo. Mehrere Söhne des Top Gear wurden gekört. Sein Hengsfohlen Top Secret war mit 17.000 Euro eins der teuersten der Elite-Auktion in Vechta.

Top Gear: Totilas mal Donnerhall – mehr Leistungsabsicherung geht nicht!

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Total Diamond PS

Schwarzbraun,
geb. 2018,
172 cm Stm.,
Oldenburger

Totilas

Special Diva

Gribaldi	Kostolany	v. Enrico Caruso
Lominka	Gondola II	v. Ibikus
	Glendale	v. Nimmerdor
	Elsa	v. Akteur
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Die Minelli	Diamond Hit	v. Don Schufro
	Liza Minelli	v. Landro L

Sohn des Totilas aus der Bundeschampioness Special Diva

Bewundernswerte Bewegungssattitude, ideale Gesamtaufmachung und noch dazu ein Pedigree der absoluten Sonderklasse. Total Diamond PS, diesem Sohn des Totilas aus der Bundeschampioness Special Diva, hat die Natur alles mitgegeben. Der Vater Totilas, 2009 EM-Doppel- und 2010 WM-Triple-Goldgewinner, faszinierte die Menschen weit über das Dressurviereck hinaus. Die Mutter Special Diva war 2014 Bundeschampioness der dreijährigen Reitpferde unter Heiko Klausing und im Anschluss mit Isabel Freese/NOR siegreich in Dressurpferdeprüfungen. Ihr Sohn Monterey (v. Morricone I) war 2018 Prämienhengst der Oldenburger Körung, Nuit D'or (v. Negro), der 2017 über die P.S.I.-Auktion versteigert wurde, ist siegreich in Dressurpferdeprüfungen, und seine jüngere Vollschwester Natascha Diva wechselte 2018 ebenfalls über die P.S.I.-Auktion den Besitzer. Auch die Großmutter Die Minelli ist Hengstmutter: Ihr Sohn Brillant (v. Bretton Woods) wurde 2014 Siegerhengst der Mecklenburger Körtage. Decor Siebenstein (v. Sir Donnerhall I) erzielte bei der P.S.I.-Auktion 2011 über 500.000 Euro und ist in der Niederlanden siegreich in Inter II und Fürst Diamond (v. Fürst Romancier) sammelte mit Zina Facklam Erfolge in der internationalen Kleinen Tour.

Hochdekorierte Mutterlinie der Feuerstein

Zugelassen für: Mecklenburg, Holstein Global, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Vitalis

Dunkelfuchs,
geb. 2007,
170 cm Stm.,
KWPN

Vivaldi

Tolivia



Vayron m. Helen Langhanenberg
1. Pl. Prix St. Georges & 1. Pl. Inter I
Neumünster 2020
Z.: Heinrich Sterthoff, Hamm



Vamos Amigos m. Catherine Dufour
CDI3* Grand Prix in Vihelmsborg (DNK)
Z.: Reesink Pferde GmbH, Borken



Vinay m. Ellen Richter
Finalist Pfaff-Förderpreis Kronberg 2020
Z.: Hubert Franzen, Marl



Villeneuve m. Dorothee Schneider
Finalist Nürnberger Burgpokal Kronberg 2020
Z.: Edeltraud Hähn, Bergneustadt

Krack C

Renate-Utopia

D-Day

Nalivia

Flemmingh

Gicara II

Jazz

Darla-Utopia

Donnerschwee

Rudira

Argus

Folivia

v. Lacapo

v. Beaujolais

v. Cocktail

v. Ulft

v. Donnerhall

v. Welt As

v. Pion

v. Aktion



Vitalis

Bereits Nachkommen im Grand Prix-Viereck

Sie siegten auch im vergangenen Jahr wieder auf allen Ebenen – die Nachkommen unseres Vitalis! Der gekörte Va’Pensiero gewann das Bundes- und das Hannoveraner Reitpferdechampionat der dreijährigen Hengste. Der ebenfalls gekörte Villeneuve qualifizierte sich unter Dorothee Schneider mit über 77 Prozent für den Nürnberger Burg-Pokal und belegte im Finale, nach Rang zwei in der Einlaufprüfung, Rang acht. Unser Valverde NRW sicherte sich seinen dritten Titel beim Westfalenchampionat, wurde Vierter beim Bundeschampionat und wurde für die Dressurpferde-WM nominiert, die Corona-bedingt allerdings nicht stattfinden konnte. Vayron gewann unter Helen Langehanenberg mit über 75 Prozent die internationale Kleine Tour in Neumünster. Vamos Amigos platzierte sich mit Cathrine Dufour/DEN in der Grand Prix-Tour von Aarhus/DEN. Der gekörte Vaderland holte Bronze beim Oldenburger Landeschampionat, Violetta D beim Süddeutschen Championat Silber. Die Zahl der gekörten Söhne des Vitalis beläuft sich aktuell auf stolze 46, wobei die bereits genannten Hengste Valverde (Siegerhengst, dreifacher Westfalen-Champion, Bundeschampion und Dressurpferde-WM-Vierter), Villeneuve (1. Reservesieger, Vize-Dressurpferde-Weltmeister, Bundeschampions-Dritter und Burg-Pokal-Achter) und Vaderland (Westfälischer Reservesieger und Landeschampions-Bronzegewinner) klar herausstechen. Valencia AS/Fabienne Müller-Lütkemeier platzierte sich beim CHIO Aachen. Von der Veen siegte mit Carl Hedin/SWE ebenfalls in der Kleinen Tour. Victoria’s Secret avancierte 2016 in Ermelo zur Dressurpferde-Weltmeisterin, nachdem sie im Jahr zuvor bereits das Bundeschampionat hatte gewinnen können. Die 60 Staatsprämienstuten führen die Westfälische Siegerstute Vienna und die Rheinische Siegerstute Virginia K an. Vielfach toppten die Vitalis-Fohlen die Preislisten: so kostete das Hengstfohlen Vardy bei der Oldenburger Elite-Auktion 120.000 Euro. VIP war mit einem Zuschlagspreis von 53.000 Euro zweite Preisspitze der Summer Mixed Sales in Vechta. 2016 gewann Vitalis unter Isabel Freese das Burg-Pokal-Finale.

Vitalis: Leistungsgarant aus den Niederlanden

Miteigentümerin: Lone Boegh Henriksen, DK

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Italien, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 2.000,- zzgl. 7 % USt.



Vivaldi

Dunkelfuchs,
geb. 2002,
172 cm Stm.,
KWPN

Krack C

Renate-Utopia

Flemmingh	Lacapo	v. Landgraf I
Texas	v. Carneval	
Gicara II	Beaujolais	v. Lucky Boy xx
	Baccara	v. Ulrich
Jazz	Cocktail	v. Purioso
	Charmante	v. Ulster
Darla-Utopia	Ulft	v. Le Mexico
	Warla-Utopia	v. Duc de Normandie

Unter den Top Ten der weltbesten Dressurvererber

Es war wieder das Jahr des Vivaldi. Selbst nun schon auf Platz sechs der weltbesten Dressurvererber laut WBFSH Ranking, stellte er zuletzt wieder bei 41. P.S.I. Auktion mit dem gekönten Virtual Story eine der Preisspitzen. Schon im Jahr zuvor war der inzwischen unter Frederic Wandres in Dressurferdeprüfungen siegreiche V-Plus Gold mit einem Zuschlagspreis von 1,3 Millionen Euro-Preisspitze der P.S.I.-Auktion.

Weiterhin stehen zu Buche: die beiden EM-Teamsilbergewinner Desperado N.O.P./Emmelie Scholtens/NED und Glock's Dream Boy N.O.P./Hans Peter Minderhoud/NED, die Grand Prix-erfolgreichen Diesel/Emma Hindle/GBR, Expression/Diederik van Silfhout/NED, Chinook/Patrick van der Meer/NED und Etoine/Tinne Vilhelmson Silfven/SWE bis zu den Nachwuchssstars Mount St. John VIP/Charlotte Dujardin/GBR, Harmony's V-Plus/Susan Pape/GBR und der Westfälischen Reserve-Siegerin und Vierten des Deutschen Elite-Stutenchampionats, Lolita.

Vivaldi: Aus dem wertvollen Utopia-Stamm

Eigentümer: Joop van Uytert, NED

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, KWPN, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 2.000,- zzgl. 7 % USt. (nur TG-Samen)



Vivaldon

Dunkelbraun,
geb. 2015,
171 cm Stm.,
Oldenburger

Vivaldi

Loxandra

Krack C	Flemmingh	v. Locapo
Gicara II	v. Beaujolais	
Jazz	v. Cocktail	
Renate-Utopia	v. Ulf	
Darla-Utopia		
Diamond Hit	Don Schufro	v. Donnerhall
Loretta	v. Ramino	
Luandra	Argentinus	v. Argantan I
	Lucia Meyer-Roh	v. Larinero

Mutter ist Vollschwester zur Oldenburger Siegerstute und Grand Prix-erfolgreichen Loxana

Vivaldon brilliert mit exzellent vorgetragenem Ablauf, selbstsicherer Anlehnung und vorbildlichen Reiteigenschaften. Als Prämienhengst der Mecklenburger Hengsttage 2017 gab er gleich eine erste Visitenkarte ab. Zunächst für zwei Jahre im Schwedischen Nationalgestüt in Flyinge stationiert, wusste er dort mit exzellenten Fohlen zu überzeugen. Der Vater Vivaldi geht selbst auf den berühmten niederländischen Stamm der Utopia zurück und führt die internationalen Grand Prix-Hengste Krack C/Anky van Grunsven/NED und Jazz/Tineke Bartels/NED in direkter Folge. 2013 gewann Vivaldi bei der KWPN-Körung die VHO-Trophy. Fortan hatte die Zucht Vorrang, wo er inzwischen zu den weltbesten Dressurvererbern laut WBFSH-Ranking zählt (aktuell Rang sechs). Die Mutter El.St. Loxandra brachte neben Vivaldon noch die gekönten Fürst und For Diamonds (beide v. Fürst Romanier). Ihre Nachkommen platzierten sich altersgemäß in Dressurpferdeprüfungen bis Klasse M. Aus der Großmutter St.Pr./El.St. Luandra auch die Loxandras Vollschwester Blue Hors Loxana, Oldenburger Siegerstute und unter Daniel Bachmann Andersen/DEN 2015 Teilnehmerin an den Europameisterschaften in Aachen. Ihr Halbbruder Sir Cedric (v. Samarant) siegte bis Inter I und die Halbschwester Lolita (v. Landor S) ging in M**-Springprüfungen.

Exzellente Fohlen

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Schweden, Westfalen
Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Vivino - Totilas
Z.: Fun Dressage GbR, Bad Homburg

Vivino

Dunkelfuchs,
geb. 2016,
175 cm Stm.,
Hannoveraner

Vivaldi

Desiree

Krack C	Flemmingh	v. Lacapo
Gicara II		v. Beaujolais
Renate-Utopia	Jazz	v. Cocktail
	Darla-Utopia	v. Ulft
Dancier	De Niro	v. Donnerhall
	Lacarna TS	v. Lancier
Fabienne	Feinbrand	v. Feiner Stern
	Farina AA	v. Tremezzo xx



Vivino

Gelungener Vererbereinstand

Gelungener Vererbereinstand: Vivinos erste Fohlen präsentierten sich sehr nobel und mit viel natürlicher Kadenz. Selbst gewann der Prämienhengst der Hannoveraner Körung, der für den sensationellen Zuschlagspreis von 2,01 Millionen Euro jegliche Hengstmarktrekorde übertraf, die Qualifikation zum Dänischen Jungpferde-Championat unter Andreas Helgstrand/DEN mit Weile. Zuvor war der nahezu perfekt modellierte Edelmann, der den Boden nur aus reiner Gefälligkeit berührte, auch in Dänemark als Prämienhengst herausgestellt worden. Dort hatte er auch seine HLP mit Topbewertungen und einem Gesamtergebnis von 880,0 Punkten an vierter Stelle eines ungemein starken Prüfungsfeldes abgelegt.

Der Vater Vivaldi geht selbst auf den berühmten niederländischen Stamm der Utopia zurück und führt die internationalen Grand Prix-Hengste Krack C/Anky van Grunsven/NED und Jazz/Tineke Bartels/NED in direkter Folge. Er war in den Niederlanden HLP-Reservesieger und gewann 2007 den Pavo Cup der Fünfjährigen. Von Hans Peter Minderhoud/NED wurde er 2008 und 2009 zum Sieg in der KNHS/KWPN Hengst-Serie geritten, wobei er für seinen Trab die 10 erhielt. Anschließend platzierte er sich international erfolgreich bis St. Georges. 2013 gewann er bei der KWPN-Körung die VHO-Trophy. Fortan hatte die Zucht Vorrang, wo er inzwischen zu den weltbesten Dressurvererbem lauf WBFSH-Ranking zählt (Aktuell Rang 6). Die Mutter St.Pr.St. Desiree wurde bei der Herwart von der Decken-Schau 2013 in Verden prämiert. Der Muttervater Dancier war 2004 Hannoveraner Siegerhengst. Anschließend kamen Siege bis St. Georges-Dressuren hinzu. Die Schar seiner über 40 gekönten Söhne führen der teuer über die P.S.I. Auktion versteigerte Grand Prix-siegreiche Harmony's Don Nobless/Susan Pape/GBR und unser Westfälischer Siegerhengst und 700.000 Euro-Hengstmarktrekordler Danciero an. Aus der Großmutter St.Pr.St. Fabienne stammen der bis St. Georges erfolgreiche Dany White und dessen ebenfalls erfolgreicher Vollbruder Del Gado (beide v. De Niro).

Vollendet Aspirant für das große Viereck

Miteigentümer: Helgstrand Dressage ApS, DK

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt.



Valverde - Donnerhall
Z. Bernhard Osterloh, Cappeln



Valverde

Braun,
geb. 2014,
171 cm Stm.,
Westfale

Vitalis

Amicella

Vivaldi	Krack C	v. Flemming
Tolivia	Renate-Utopia	v. Jazz
Ampere	D-Day	v. Donnerschwee
Amicella	Nalivia	v. Argus
	Rousseau	v. Ferro
	Larivola	v. Flemming
	First Fina	v. Fürst Heinrich
	Laomie	v. Laomedon

Siegerhengst, dreifacher Westfalenchampion und Bundeschampion

Valverde NRW stockte auch im vergangenen Jahr seine Titelsammlung auf: mit dem dritten Triumph beim Westfalenchampionat. Beim Bundeschampionat gewann er in überzeugender Manier die Final-Qualifikation (9,0) und erhielt auch im Finale hohe Einzelnoten. Mit gesamt 8,5 belegte er Rang vier in einem sehr starken Feld. Anschließend wurde er noch für das deutsche Dressurpferde-WM-Aufgebot nominiert, allerdings konnte dieses Championat infolge der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

Valverde startete seine Karriere 2016 als Westfalen-Siegerhengst und absolvierte im Jahr darauf seine HLP in Dänemark mit Gesamt 9,23 (Schritt, Charakter und Konstitution jeweils 10) als drittbestes Dressurhengst. Anschließend gewann Valverde Gold beim Westfalenchampionat und Silber beim Bundeschampionat der Vierjährigen. 2019 wurde er erneut Westfalenchampion (gesamt 9,22, Schritt 10), verpasste als Vierter der Dressurpferde-WM nur denkbar knapp die Medaillenränge und siegte beim Bundeschampionat mit einer Gesamtnote von 9,3. Vielfach stellte Valverde aus seinen ersten Jahrgängen Schausieger und begehrte Auktionsfohlen. Victor Hugo erzielte in Vechta einen Zuschlagspreis von 36.500 Euro.

Schrittkapitalist

Zugelassen für: DWB, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.600,- zzgl. 7 % USt.



PAUL SCHOCKEMÖHLE

HELGSTRAND

PAUL SCHOCKEMÖHLE

HELGSTRAND

PAUL SCHOCKEMÖHLE



Zenon

Schwarzbraun,
geb. 2014,
172 cm Stm.,
KWPN

Zonik

Anna Frank VDL

Zack

Romanik

Don Schufro

L'Actrice

Rousseau

Orona

Romanov

Dunja

Donnerhall

Fiesta

Lorentin I

Zaronda

v. Ferro

v. Jazz

v. Rohdiamant

v. Don Schufro

v. Donnerwetter

v. Pik Bube I

v. Loutano

v. Raimondo

Glanzvoller Auftakt als Vererber

Zenon wartete mit grandiosen ersten Fohlenjahrgängen auf. Selbst absolvierte er 2017 seine HLP in Adelheidsdorf mit hohen Einzelbewertungen und gesamt 8,66 als Drittbeste. Der Vater Glock's Zonik N.O.P. gewann unter Edward Gal/NED bei der EM in Rotterdam/NED Teamsilber und belegte im Special und der Kür die Plätze acht und sechs. Zuvor hatte er sich im Weltcup-Finale in Göteborg/SWE ebenfalls an achter Stelle platziert und war 2018 bei den Weltreiterspielen in Tryon/USA mit Rang sieben bestes Pferd der niederländischen Equipe. Mit Zucchero OLD (Zuchtname Zucchero Gold) stellte er den Dressurpferde-Weltmeister und Bundeschampion. Zum Glück RS2 OLD, 2017 Star der P.S.I. Auktion, gewann 2019 in Warendorf den Titel. Der Muttervater Don Schufro, auf den Zenon gleich doppelt rückvergütet ist, gewann unter Andreas Helgstrand/DEN Olympia-Teambronze in Hongkong/HKG. Er hat der Zucht nachhaltig seinen Stempel aufgedrückt. Die Großmutter L'Actrice ist Vollschwester zum gekörten und bis Inter I-erfolgreichen L'Acteur. Zenon hat seine Wurzeln im Holsteiner Stamm 4025.

Zenon: ein Hauch von Einzigartigkeit

Miteigentümer: VDL Stud, NED

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Zauberlehrling PS

Schwarzbraun,
geb. 2017,
170 cm Stm.,
Oldenburger

Zonik

So Fantastic

Zack	Rousseau	v. Ferro
	Orona	v. Jazz
Romanik	Romanov	v. Rohdiamant
	Dunja	v. Don Schufro
Sir Donnerhall I	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Contenance D	v. Donnerhall
Farah	Fürst Romancier	v. Fürst Heinrich
	Santina	v. Sandro Hit



Zauberlehrling PS

Der Oldenburger Landeschampion

Mit einem klaren Sieg in der Qualifikation und der Finalprüfung zum Oldenburger Landeschampionat der dreijährigen Hengste debütierte unser Redefiner Prämienhengst Zauberlehrling PS OLD höchst eindrucksvoll im Sport. Bestechend dabei die gleichmäßig hohen Bewertungen in allen Einzelmerkmalen: Galopp 9,0, Trab, Schritt, Rittigkeit und Gebäude jeweils 8,5. Auch bei seiner HLP in Schlieckau erwies sich Zauberlehrling als Musterschüler unter dem Sattel.

Der Vater Glock's Zonik N.O.P. vereint mit Zack, Romanov und Don Schufro die Hengstgrößen, die die dänische Dressurferdezucht nachhaltig beeinflusst und sie zu einer der erfolgreichsten weltweit haben werden lassen. Unter Edward Gal führte Glock's Zonik N.O.P. das Niederländische Team bei der EM in Rotterdam/NED zu Silber und belegte im Einzel die Plätze sechs (Kür) und acht (Special). Beim Weltcup-Finale in Göteborg/SWE war das Paar ebenfalls Achter, nachdem es 2018 bei den WEG in Tryon/USA im Grand Prix und im Special jeweils an siebter Stelle rangierte. Aus der Schar der 13 in Deutschland gekörten Hengste ragen der Dressurferde-Weltmeister und Bundeschampion Zucchero Gold (Sportname Zucchero OLD) und der Bundeschampion und P.S.I. Auktionsstar Zum Glück RS2 OLD heraus. Die Mutter So Fantastic PS platzierte sich in Reitpferdeprüfungen und brachte den ebenfalls gekörten Vollbruder Donnerhall PS, der über die PS Online-Auktion versteigert wurde. Ihr Vollbruder Sir Santinos erhielt gleichfalls die Zulassung zur Zucht. Der Muttervater Sir Donnerhall I gehört, dank der Grand Prix-Erfolge seiner Nachkommen, den Top 20 der weltbesten Dressurvererber laut WBFSH-Ranking. Selbst zweiter Reservesieger seiner Körung, Landeschampion, HLP-Rekordsieger, Vize-Dressurferde-Weltmeister und Bundeschampion sowie Hauptprämiensieger, kann er auf über 100 gekörte Söhne verweisen. Aus der Großmutter Farah stammt außerdem der gekörte Harmony's V-Plus, Preisspitze der 39. P.S.I. Auktion, Dressurferde-WM-Teilnehmer und platziert bei den Bundeschampionaten. In dritter Generation steht Fürst Romancier und dann schließt sich Sandro Hit an.

Zauberlehrling PS: Zonik - Sir Donnerhall - Fürst Romancier - Sandro Hit - Landadel

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Zico

Braun,
geb. 2018,
170 cm Stm.,
Hannoveraner

Zackery

Maxima

Zack	Rousseau	v. Ferro
Overgaard's Hit Me	Orona	v. Jazz
Tomahawk	Sandro Hit	v. Sandro Song
	Padame	v. Solos Carex
	Tailormade Temptation	v. Tuchinski
	Sigma	v. Sandro Hit
Damajena	De Niro	v. Donnerhall
	Majena	v. Placido

Erster Sohn des Hauptprämiensiegers Zackery

Ein Hengst in einem wunderschönen Seitenbild, sich ungemein leichtfüßig und doch kraftvoll bewegend – das ist Zico. Mit klarer Leistungsaussage – auch hinsichtlich seiner Genetik. Der dänische Vater Zackery selbst stammt aus einem der leistungsstärksten Stutenstämme Dänemarks. 2016 wurde er in Oldenburg gekört, erhielt dann bei der Dänischen Körung die Goldmedaille und wurde Zweiter beim Dänischen Championat der Vierjährigen mit einer Wertnote von 9,46. Aufgrund seiner vielen Sieger- und Auktionsfohlen avancierte er zum Oldenburger Ia-Hauptprämiensieger. Die Mutter Maxima ist die Halbschwester des gekönten Hengstes Beniro (v. Bretton Woods). Der in Schweden gezogene Muttervater Tomahawk war seinerzeit mit einem Zuschlagspreis von 800.000 Euro die Hengstmarktsensation seiner Körung 2011 in Oldenburg. Seine HLP absolvierte er als zweiter Dressur-Reservesieger. 2013 wurde er mit der Ia-Hauptprämie in Vechta ausgezeichnet. Drei seiner Söhne wurden gekört, darunter der Sieger der Oldenburger Sattelkörung 2017, T-Hawk Axe (alias Texas Tokio). Die Urgroßmutter Majena brachte den gekönten Hengst Quel Plaisir (v. Quantensprung).

Oldenburger Stutenfamilie der Majorin III

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Zoom In

Fuchs,
geb. 2018,
169 cm Stm.,
Hannoveraner

Zack	Rousseau	v. Ferro
Orona	v. Jazz	
Diva Dannebrog DMJ	Don Schufro	v. Donnerhall
Byzantina	v. Brentano II	
Waterford	Wolkenstein II	v. Weltmeyer
Warlandra	Minna	v. Matcho AA
Leandra	Lemon Park	v. Lemon xx
	Eljana	v. Eisenherz I

Prämienhengst der Hannover Körung

„Ein Hengst mit einem phantastischen Interieur: Er will immer alles richtig machen – und er macht auch alles richtig. Alle drei Grundgangarten sind auf höchstem Niveau, locker, großzügig angelegt und sehr gut ausbalanciert mit enormer Taksicherheit. Der Hengst weiß, was er kann, und weiß auch, was er macht“, lobte Körkommissarin Heike Kemmer unsern Hannoveraner Prämienhengst Zoom In in den höchsten Tönen. Der Vater Zoom war 2016 Reservesieger der Westfälischen Körung und wenig später Prämienhengst der Hannoveraner Junghengst-Anerkennung. Seinen 14-Tage-Test 2017 in Neustadt/D. absolvierte er mit der Endnote von 8,88 als Reservesieger und wurde 2018 vierjährig zum Sieger seiner Sportprüfung in Münster-Handorf (8,51). Fünfjährig komplettierte er sein Hengstexamen abermals mit hohen Noten und qualifizierte sich für das Dressurpferde-Bundeschampionat. Unter seiner Ausbilderin Helen Langehanenberg wurde er 2020 für die WM der sechsjährigen Dressurpferde nominiert, die Corona-bedingt allerdings nicht stattfinden konnte. Aus seinem ersten Hengstjahrgang wurden neun Söhne gekört, darunter noch zwei weitere Prämienhengste in Westfalen.

Aus dem ersten Jahrgang des Reservesiegers Zoom

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



All Star - Burggraaf
Z.: Peter Snijders, NR Ruinerwold (NED)

All Star

Braun,
geb. 2003,
172 cm Stm.,
Hannoveraner

Argentinus

April Love ZH

Argentan I

Dorle

Almé Z

Rinnetou Z

Absatz

Worms

Duden II

Winterrose

Ibrahim

Girondine

Ramiro Z

Wencke Z

v. Abglanz

v. Wohlan

v. Duellant

v. Wirbel II

v. The Last Orange

v. Ultimate xx

v. Raimond

v. Winnetou



All Star

Heißbegehrter erster Fohlenjahrgang

Nach seiner offiziellen Verabschiedung aus dem Sport beim Weltcup-Turnier 2020 in Basel/SUI steht der Team-Europameister, EM-Einzelzehnte und Weltcup-Final-Fünfte All Star nun endlich uneingeschränkt den Züchtern zur Verfügung. Seinen Fohlen vererbt All Star seine Athletik und seine großzügige Galoppade. Gleich drei aus seinem ersten Jahrgang wurden 2020 teuer über unsere Online-Auktionen versteigert. 2010 führte der Ire Denis Lynch den Hannoveraner Vize-Springchampion (5j.) zu ersten Erfolgen in der internationalen Youngster-Tour, an die sich Siege bei den Top-Events in Cannes/FRA, Göteborg/SWE, Barcelona/ESP und Valkenswaard/NED anschlossen. All Star nahm an vier Weltcup-Finals teil und gab 2014 bei den Weltreiterspielen in Caen/FRA mit einem Platz unter den Top Ten in der Einzelwertung sein Championatsdebüt. 2015 stand er in Aachen im EM-Einzelfinale. 2017 belegte er bei der EM in Göteborg/SWE, nach dem Gewinn von Teamgold, noch Rang zehn im Individual-Ranking.

Der Vater Argentinus war ein Sportpferdemacher erster Güte. Die Mutter St.Pr.St. April Love ZH platzierte sich in Reitpferdeprüfungen und brachte noch den gekörten und in 1,40 Meter-Springen platzierten Pilaro (v. Pilot), den in 1,40 Meter-Springen siegreichen Allstar (v. Argentinus)/Oliver Ross und die Stuten Contessina (v. Contender), die ihrerseits Mutter des gekörten Quel Homme wurde, Crazy Love ZH (v. Contender), die den gekörten Acolito (v. Acord II) brachte, und St.Pr.St. Elaisa del Chirone (v. Escudo I). Sie wurde Mutter des gekörten Lalique del Chirone (v. Lincoln L). Unter den Nachkommen der Töchter finden sich zahlreiche Top-Springpferde. Die Großmutter ist keine Geringere als die international hoch erfolgreiche Rinnetou Z/Piet Raymakers/NED. Aus ihr stammt noch der gekörte Chardonnay Z (v. Caretano). Ihre Halbgeschwister Zalza (v. Zeus)/Nick Skelton/GBR und Cornelis Z (v. Cor de la Bryère) gingen ebenfalls international, Rival Z (v. Ramiro) wurde gekört. Der Stamm geht auf die Wunderstute Fairness Z zurück, mit der Hartwig Steenken der internationale Durchbruch gelang.

Der Europameister aus dem Hause Argentinus

Eigentümer: Dr. h. c. Thomas Straumann

Zugelassen für: Hannover, Holstein, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 1.800,- zzgl. 7 % USt.



Tiger Lily m. Jessica Springsteen (USA)
Z.: Manuela Lachnit, Nienburg



Balenciana K m. Edouard Schmitz (SUI)
Z.: Dr. Petra Krause, Flintbek



Balou du Rouet

Braun,
geb. 1999,
171 cm Stm.,
Oldenburger

Baloubet du Rouet

Georgia

Galoubet A	Alme	v. Ibrahim
Viti		v. Nystag
Starter		v. Rantzau xx
Badine		v. Bel Avenir
Continue	Contender	v. Calypso II
	Felici	v. Tin Rocco
Georgette II	Domino	v. Domspatz
	Georgette	v. Gepard



Baloubet m. Mario Stevens
Z.: Frank Kannengießer, Espenau

Bantou Balou OLD m. Laura Klapfke
Z.: Anja Waespi-Merkli, Wetzikon

Baloutine m. Adam Prudent (USA)
Z.: Heinrich Meyer, Langwedel

Botakara OLD m. Mario Stevens
Z.: Erich Stevens, Molbergen

Balou du Rouet

Top im Ranking der weltbesten Spring- und (!) weltbesten Vielseitigkeitsvererber

Balou du Rouet hat es wieder geschafft! Zum vierten Mal in Folge wird er sowohl im WBSFH-Ranking der weltbesten Springvererber als auch der weltbesten Vielseitigkeitsvererber unter den Top 15 bzw. 12 geführt. Zu verdanken hat Balou du Rouet diesen Status als der mit Abstand erfolgreichste Sohn seines berühmten Vaters, des Olympiasiegers und dreimaligen Weltcup-Siegers Baloubet du Rouet, der Vielzahl seiner sporterfolgreichen Nachkommen, angeführt von der WM-Einzel- und EM-Team-Bronzegewinnerin sowie Weltcup-Achten Bianca/Steve Guerdat/SUI im Springen und dem EM-Team-Gold- und -Silbergewinner und WM-Einzel-Neunten Billy the Red/Kristina Cook/GBR in der Vielseitigkeit. Weitere Erfolgsgaranten sind der EM-Teambronze-Gewinner Saura de Fondcombe/Nadja Peter Steiner/SUI, der WM-Teilnehmer Brilliant du Rouet/Liubov Kochetova/RUS, der Aachen-Vierte Babalou/Darragh Kenny/IRL sowie die in Großen Preisen und Nationenpreisen erfolgreichen Bantou Balou OLD/Laura Klapfke, Baloutine/Adam Prudent/USA, Botakara OLD und Baloubet/beide Mario Stevens, Balenciana K/Edouard Schmitz/SUI, Tiger Lily/Jessica Springsteen/USA, Chaloubet/Johan-Sebastian Gulliksen/NOR, Balou's Fly High/Isabella Russekoff/USA sowie Balou Rubin R/Pius Schwizer/SUI, Balance/Toni Haßmann, Botaro/Christian Kukuk und der Vielseitigkeits-Bundeschampionatsdritte Balou's Mascot M/Pia Münker. Sportlich an der Spitze der 70 gekönten Söhne des Balou du Rouet steht der Sieger der Großen Preise von München, Balve und Spangenberg, Balzac/Felix Haßmann, gefolgt von Baccord/Gerrit Nieberg und Balous Bellini/Lutz Gripshöver. Aus züchterischer Sicht stehen noch der für 90.000 Euro versteigerte Prämienhengst der Holsteiner Körung, Baloubetto, die OS-Reserve-Siegerstute Honey Star und das Reserve-Sieger-Hengstfohlen bzw. Siegerfohlen des Goldfever-Ringes beim Deutschen Fohlenchampionat zu Buche.

Hauptbeschäler mit klarer Leistungsaussage

Zugelassen für: alle Zuchtvverbände
Decktaxe: € 1.800,- zzgl. 7 % USt.



Baloutaire PS

Schwarzbraun,
geb. 2011,
172 cm Stm.,
OS-International

Balou du Rouet

Chataire

Baloubet du Rouet	Galoubet A	v. Almé Z
Mesange du Rouet	v. Starter	
Georgia	Continue	v. Contender
	Georgette II	v. Domino
Chacco-Blue	Chambertin	v. Cambridge
	Contara	v. Contender
Nema	Voltaire	v. Furioso II
	Copalia L'Enchante	v. Quidam de Revel



Baloutaire PS

Eng verwandt mit dem Olympiasieger Nino des Buissonnets

Baloutaire PS verbuchte unter Felix Koller/AUT Serienerfolge in der Youngster-Tour. Auch züchterisch sorgte er mit seinen sportiven und sich ausgesprochen kraftvoll und dabei wunderbar balanciert bewegenden Fohlen für positive Schlagzeilen. Baloutaire PS debütierte im Sport gleich mit Siegen in Springpferdeprüfungen. Bei seiner HLP in Adelheidsdorf ließ er sich seine bemerkenswerte Leistungsbereitschaft (9,5), Rittigkeit (8,25) und seinen guten Galopp (8,0) attestieren.

Im Pedigree des Baloutaire PS vereint sich die absolute Elite der weltbesten Springvererber, angefangen bei seinem Vater Balou du Rouet. Selbst in 1,40 Meter-Springen erfolgreich, zeugte er die WM-Einzel- und EM-Team-Bronzegewinnerin sowie Weltcup-Achte Bianca/Steve Guerdat/SUI und den EM-Teamdritten Saura de Fondcombe/Nadja Peter Steiner/SUI. Der Muttervater Chacco-Blue, selbst Dritter im Großen Preis von Aachen und Sieger im Großen Preis von Neumünster, ist seit 2017 die absolute Nummer eins in der WBFSH-Rangliste. Bei der EM 2019 in Rotterdam/NED gewann sein Sohn Explosion W/Ben Maher/GBR Einzelsilber und Teambronze. Bei den Weltreiterspielen 2018 in Tryon/USA waren acht seiner Nachkommen am Start. 2017 gewann Chaqui Z/Shane Sweetnam EM-Teamgold in Göteborg/SWE. Bald 50 seiner Söhne wurden gekört. Aus der Großmutter Nema stammt das 1,40 Meter-Springpferd Stakalite (v. Stakkatol). Dem an dritter Stelle folgenden Voltaire gelangen unter Jos Lansink/BEL internationale Triumphe. 1989 beendete er seine Parcourskarriere mit dem Sieg im Großen Preis von Berlin und Platz zwei im Großen Preis von Leeuwarden/NED. Aufgrund der Erfolge seiner Nachkommen, wie Finesse, Play it Again, Altaire, Concorde, Dante, Especiale, Helios, Kahlua, Kannan, Limmetair und Lexicon, gilt Voltaire in Frankreich als „Chef de Race“ und nahm auch unter den Vererbern weltweit stets eine Spitzenposition ein.

Baloutaire PS: Balou du Rouet - Chacco-Blue - Voltaire - Quidam de Revel

Zuglassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen,

Zangersheide

Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Big Star

Braun,
geb. 2003,
172 cm Stm.,
KWPN

Quick Star

Jolanda

Galoubet A	Almé Z	v. Ibrahim
Viti	v. Nystag	
Nithard x	v. Kesbeth x	
Stella	v. Tripoli x	
Nimmerdor	Farn	v. Fax I
	Ramona	v. Koridon xx
	Ramiro Z	v. Raimond
Elysette	Pael	v. Erdball xx



Big Star

Zweifacher Goldgewinner bei Olympischen Spielen

Big Star war unter seinem Ausbilder Nick Skelton/GBR ein absoluter Ausnahmesportler, der 2012 gerademal neunjährig die Britische Mannschaft bei den Olympischen Spielen in London/GBR zu Teamgold führte (Einzelwertung Rang fünf) und der vier Jahre später in Rio de Janeiro/BRA Olympia-Einzelgold gewann. Für den stets in Idealmanier springenden Big Star stehen zudem Siege in den Großen Preisen von Aachen, Antwerpen/BEL, Hamburg, Wellington/USA und Rom/ITA, im Preis von Europa in Aachen sowie im Nationenpreis von Dublin/IRL zu Buche. Bei seinen Nationenpreiseinsätzen lieferte er elf Nullrunden in Folge ab. Nick Skelton bezeichnete Big Star als das beste Pferd, welches er je geritten habe, und erklärte mit dessen Abschied vom Sport auch das Ende seiner langen und erfolgreichen Karriere im Springsport.

Trotz des züchterisch bislang geringen Einsatzes, stellte Big Star international bereits sechs geköpte Söhne. Seine ältesten Nachkommen, wie Jay Jay ES/Borja Villalon Puras/ESP, Lone Star/Joanne Whitaker/GBR, Chaccos Star TW/Felipe Ramos Guinato/BRA, Ashdale Starlight/Jonathon Buxton/GBR, Kelling Star/Charlie Jones/GBR, G-Star ES/Kim Hoogenraat/NED und I-Star/Bianca Schoenmakers/NED sind in der Youngster-Tour erfolgreich. Big Stars Vater Quick Star ging unter Meredith Michaels-Beerbaum hoch erfolgreich und gehörte bereits 2010 zu den weltbesten Springvererbern.

Die Mutter Jolanda war selbst im Sport erfolgreich und ist die Halbschwester des KWPN Hengstes Matterhorn. Aus ihr stammen in Anpaarung an verschiedene Hengste erfolgreiche Sportpferde, wie Zimotoe de Revel K (v. Timoteo la Silla), Belycette K (v. Taloubet Z) und Telysette K (v. Quick Star).

Big Star - hier ist der Name Programm

Zuglassen für: Hannover, Holstein, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide
Decktaxe: (nur TG-Besamung in Mühlen und Lewitz): € 1.500,- vorab und € 1.500,- bei Trächtigkeit zzgl. 7 % USt. -
(max. 2 Besamungen/Stute) (Frischsamten auf Anfrage)



Cas Final m. Louis Mahieu
Casalco - Baloubet du Rouet
Sieger in Gesves (BEL) 2020
Z.: Gestüt Lewitz, Steinfeld



Cash Blue PS m. Lennard Runge
Casalco - Balou du Rouet
Goldmedaille der Fünfjährigen im
Deister-Springpferde Championat 2020
Z.: Gestüt Lewitz, Steinfeld



Cajilio m. Daniela Theelen
Casalco – Balou du Rouet
Silbermedaille der Vierjährigen im
Deister-Springpferde Championat 2019
Z.: Michael Holtgers, Dohren

Casalco

Dunkelbraun,
geb. 2011,
174 cm Stm.,
Holsteiner

Casall

Zelda IV

Carefino	Caletto II	v. Cor de la Bryère
Isidor		v. Metellus
Lira XVII	Lavall I	v. Landgraf I
	Maltia	v. Raimond
Contender	Calypso II	v. Cor de la Bryère
	Gofine	v. Ramiro Z
	Carthago	v. Capitol I
Marli	Ziona	v. Calypso II



Casallco

Erste Nachkommen bereits international erfolgreich

Casallcos internationalen Parcourskarriere nimmt unter Philip Rüping immer mehr Fahrt auf: zweiter Platz im Großen Preis von Paderborn, vierter Platz im Großen Preis von Riesenbeck, siebter Platz im Großen Preis von Lastrup und dazu weitere Topplatzierungen in Parcours bis 1,45 Meter. Damit weist der Weg unseres OS-Reservesiegers, Ib-Hauptprämiensiegers, HLP-Idealspringers (dreimal die Traumnote 10) und Bundeschampionats-Qualifikanten klar in den absoluten Spitzensport. Genau wie der seiner Nachkommen, denen er als Rüstzeug sein schier grenzenloses Vermögen mitgibt. Sieben Söhne des Casallco wurden gekört, darunter der OS-Siegerhengst, HLP-Springsieger und in der internationalen Youngster-Tour erfolgreiche Cavoiro – H OLD/ Tobias Meyer sowie die ebenfalls bereits international platzierten Caskkato TW/Scott Dolomore/GBR und Cajulio/Simon Nizri/MEX. In den Startlöchern stehen die Bundeschampionats-Qualifikanten Cancún/Richard Vogel, Casallbertin PS, Cash Blue PS und Cristo/Hergen Forkert sowie der Vize-Deister-Springchampion Cajulio. Die Casallco-Tochter St.Pr.St. Casalena avancierte zur zweiten Reservesiegerstute bei der Westfälischen Eliteschau. Auf dem 1c-Rang ebenfalls hoch bonifiziert: Caramba.

Mit Casall, Contender, Carthago und Calypso II vereint Casallco die herausragenden Spitzen der Holsteiner Zucht in seinem Pedigree. Zudem ist er insgesamt viermal auf den Linienbegründer Cor de la Bryère ingezogen. Der Vater Casall gehörte mit einem Preisgeld von rund 4,2 Millionen Euro zu den absoluten Top-Verdienern. Unter Rolf-Göran Bengtsson/SWE gewann der Sohn des großen Caretino die Global Champions Tour-Gesamtwertung, das Weltcup-Finale von Leipzig und EM-Teambronze. Die Mutter Zelda IV ist Vollschwester des international platzierten Chocoprice und Halbschwester zum Springpferde-WM-Finalisten Chasseur Ask Z (v. Casall). Der Muttervater Contender zeugte zahlreiche international hoch erfolgreiche Springpferde. Deren Gewinnsgelder summierten sich alleine in Deutschland auf über elf Millionen Euro.

OS Reservesieger - Ib-Hauptprämiensieger – internationaler Nachwuchsstar

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände,

Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Chacfly PS

Fuchs,
geb. 2012,
170 cm Stm.,
Hannoveraner

Chacco-Blue

Shentara

Chambertin	Cambridge	v. Caletto I
Desiree VII	v. Cor de la Bryère	
Contender	v. Calypso II	
Godahra II	v. Godavari xx	
Sir Shutterfly	Silvio I	v. Sandro
	Famm	v. Forrest xx
Cento		v. Capitol I
Centara	Gettina	v. Ahorn Z



Chacfly PS

Mit seinen Fohlen omnipräsent

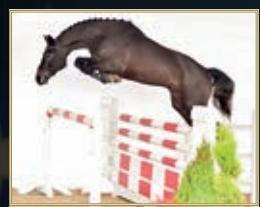
Chacflys ausgesprochen sportlich-drahtige und mit viel Galoppierfreude ausstaffierte Fohlen dominieren die Auktionsplätze, sind sie doch bei Talentscouts rund um den Globus höchst begehrte. Er selbst ist ein Musterschüler. So verbuchte Chacfly PS bereits Erfolge in internationalen Springen bis hin zu Großen Preisen auf 1*-Niveau in Lier/BEL und Kronenberg/NED. Und bei all seinen souveränen Auftritten im Parcours wird deutlich: da ist noch viel Luft nach oben. Chacfly PS startete seine Karriere als 9,49-Rekord-HLP-Sieger: In nicht weniger als sechs Einzelkriterien (Vermögen, Manier und Gesamteindruck) gab es die Maximalnote 10 und für die Rittigkeit eine 9,5. Anschließend wurde er in Verden mit dem begehrten Stakkato-Preis für Hannover geehrt. In Vechta kam zudem für die herausragende Qualität seiner ersten Fohlenjahrgänge der Oldenburger 1b-Hauptprämiensieg hinzu. 2016 gewann Chacfly PS Bronze beim Hannoveraner Championat (4j.) in Verden. Serienweise siegte er in Springpferdeprüfungen, davon allein in der Saison 2018 zwölftmal unter dem Sattel von Patrick Stühlmeyer. So gewann er auch die Bundeschampionats-Qualifikation in Klein Roscharden mit einer 8,8. Chacflys überragende Möglichkeiten im Parcours sind durch sein außergewöhnliches Leistungspedigree klar vorgezeichnet. Der Vater Chacco-Blue war Dritter im Großen Preis von Aachen und siegte im Großen Preis von Neumünster. Seit 2015 steht er unter den Top Ten der weltbesten Springvererer und führt seit 2017 dieses Ranking des Weltzuchtverbandes WBFSH an. Die Mutter Shentara ist Halbschwester zum gekönten und international erfolgreichen Quickcento (v. Quicksilber), zur in Großen Preisen platzierten Nintara (v. Nintender) und weiteren erfolgreichen Sportpferden. Der Muttvater Sir Shutterfly ist Vollbruder des mehrfachen Gewinnsummen-Millionärs Shutterfly unter Meredith Michaels-Beerbaum. In dritter Generation steht mit Dobel's Cento der Olympia-Teamgold-Gewinner von Sydney/AUS und -Teambronze-Gewinner von Athen/GRE. Chacfly PS repräsentiert den Holsteiner Stamm 5819.

Chacfly PS: Leistung auf den Punkt gebracht

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen,

Zangersheide

Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt.



Cha-Kanno PS
Chacoon Blue - Kannan
100.000,- EUR Preishighlight
PS Online Auktion Februar 2020



Prämienhengst Verden 2020
Chacoon Blue - Balou du Rouet
Z.: Gerd Janssen, Neuschöön
PAUL SCHOCKEMÖHLE



Charlize
Chacoon Blue - Stolzenberg
Siegerstute Springen
Herwart v. d. Decken-Schau 2020
Z.: Hermann Nehus, Haren

Chacoon Blue

Schimmel,
geb. 2009,
172 cm Stm.,
Mecklenburger

Chacco-Blue

Cindina

Chambertin	Cambridge	v. Caletto I
Desiree VII	v. Cor de la Bryère	
Contara	Contender	v. Calypso II
	Godahra II	v. Godavari xx
Cartoon	Carthago	v. Capitol I
	Peggy-Anne	v. Continue
Widina	Domino	v. Domspatz
	Windina	v. Winston



Chacoon Blue

Sehr starke Nachzucht

Die Nachkommen aus dem ersten Jahrgang des Chacoon Blue, wie Crystal Blue, Tailormade Chacoon Star, Charlie M, Chacoon Fly PS, Chacoohargos PS und Chacooolou, trugen sich gleich in die Siegerlisten der Nachwuchskonkurrenzen ein. Mit der Hann.Pr.A. Charlize stellte er die Spring-Siegerstute der Herwart von der Decken-Schau in Verden. Dort wurde auch Carnegie (M. v. Balou du Rouet) Prämienhengst der Hannoveraner Körung. Damit stehen neun gekörte Söhne zu Buche. Bei den PS Online-Auktionen waren die Chacoon Blue-Söhne Chaclago PS (für 71.000 Euro verkauft), Chacoon Fly PS (für 85.000 Euro den Sponsoren von Vielseitigkeits-Olympiasiegerin Sandra Auffarth zugeschlagen) und Chathargos PS (für 66.000 Euro verkauft) äußerst begehrt. Chacoon Blue erreichte unter seinem Reiter Philip Rüping mehrere vordere Platzierungen in den Weltranglisten-Springen von Kronenberg/NED, Lanaken/BEL und Oldenburg gegen starke Konkurrenz, nachdem er sich zuvor in den Youngster-Touren von München, Neumünster, Paderborn und Opglabeeck/NED platzieren konnte. Seine unbegrenzten Möglichkeiten deutete Chacoon Blue bereits 2014 bei seiner HLP in Schlieckau an, die er mit einer grandiosen springbetonten Endnote von 9,4 abschloss. Für sein Freispringen und seine Springveranlagung erhielt er jeweils die Traumnote 10. 2015 platzierte er sich, nach dem Sieg im Deister-Championat auf dem Dobrock, im Bundeschampionatsfinale (6j.). 2016 holte er sich, nach ersten Erfolgen in der internationalen Youngster-Tour, denkbar knapp geschlagen, Silber beim Warendorfer Youngster-Championat (7j.). Dabei imponierten einmal mehr seine enorme Bascule, seine blitzsaubere Technik und seine geradezu mustergültige Rittigkeit.

Vater ist der Elitehengst Chacco-Blue. Die Mutter Cindina ist Halbschwester zum gekörten Charity (v. Caretano). Ihre Halbschwester Widouet (v. Baloubet du Rouet) brachte die international erfolgreiche Winbishi Coloudina (v. Cafe au lait).

Springspezialist aus dem Mutterstamm des Olympiasiegers Askan

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände,

Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 2.000,- zzgl. 7 % USt.



Chaccothage Blue PS

Braun,
geb. 2017,
173 cm Stm.,
OS-International

Chacco-Blue

Conthina

Chambertin	Cambridge	v. Caletto I
	Desiree VII	v. Cor de la Bryère
Contara	Contender	v. Calypso II
	Godahra II	v. Godavari xx
Conthargos	Converter	v. Contender
	Cajandra Z	v. Carthago
Leomitage	Armitage	v. Argentinus
	Leonie	v. Baloubet du Rouet

Aus der international erfolgreichen Conthina PS

Herkunft ist Zukunft. Bei diesem ausgesprochen elitären Springstar begeistert schon der Blick ins Pedigree: mehr Leistungsabsicherung ist kaum denkbar. Seine Manier, sein Vermögen, seine Vorsicht und seine Gesamtüberlegenheit rücken Chaccothage Blue PS als Vererber in ein grandioses Licht.

Die Mutter Conthina PS ist unter dem Sattel von Patrick Stühlmeyer erfolgreich in 1,45 Meter-Springen. Die ersten ihrer Nachkommen, Londontimes PS (v. London) und Chaccothage PS (v. Chaco Blue), gehen siegreich in Springpferdeprüfungen. Die Großmutter Leomitage war unter ihrem Sportnamen Aloubette international in 1,45 Meter-Springprüfungen erfolgreich. Sie wurde 2013 über die P.S.I.-Auktion verkauft und brachte mit Commitage/Ugo Berritella/BEL, Carmilou PS, Contharm/Benjamin Wulschner, TinTin (alle v. Conthargos) und Chamitage (v. Chacco-Blue) noch weitere internationale Springpferde. Die dritte Mutter Leonie (Sportname Baloubet's Lady) platzierte sich in 1,35 Meter-Springen. Aus ihrer Tochter Cuba Libre Z (v. Couleto) stammt unser Vize-Bundeschampion Messuleto PS OLD (v. Messenger).

Eng verwandt mit Ukato, Sieger im Großen Preisen von Hagen

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide
Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Clear Heart

Schimmel,
geb. 2015,
173 cm Stm.,
KWPN

Clarimo	Clearway	Capitol I	v. Capitano
	Wisma	Wodka II	v. Lord
Valarnike	Caletto II	v. Cor de la Bryère	
	Prisma H	v. Mahmud	
Heartbreaker	Nimmerdor	v. Farn	
	Bacarole	v. Silvano	
Ralarnike	Monaco	v. Animo	
	Larnike	v. Ramiro Z	

Herz, Vorsicht, Technik und Vermögen im Optimum

Sie begeistern in allen Belangen – die Fohlen unseres Clear Heart. Typvoll, mit idealen Proportionen, charakterstark und ausgesprochen sportlich. Eigenschaften, die klar auf ihren Vater verweisen, der Serienfolge in Springpferdeprüfungen verbuchte. Damit bestätigte Clear Heart seine herausragende HLP in Adelheidsdorf, bei der er für seine grandiose Perspektive Noten bis 9,5 erhielt.

Für den Vater Clarimo, in dessen Pedigree sich die Leistungsgene des Capitol I und Caletto II mit denen der Stuten Wisma und Wodka vereinen, stehen unter Rolf-Göran Bengtsson/SWE Siege im Großen Preis von Falsterbo/SWE und im Nationenpreis von Rotterdam/NED zu Buche. Die Mutter Valarnike ist Halbschwester zum gekörten und in 1,40 Meter-Springen erfolgreichen Widney (v. Sydney) und brachte selbst das 1,40 Meter-Springpferd Brisbeen (v. C-Indoctro). Der Muttermutter Heartbreaker, mit Peter Geerink/NED in Großen Preisen und Nationenpreisen erfolgreich, gehörte auch in der Zucht zu den ganz Großen.

Clear Heart: Springstar der Zukunft mit niederländischen Wurzeln

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen,

Zangersheide

Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Conthalou

Braun,
geb. 2017,
168 cm Stm.,
OS-International

Conthargos

Belinda

Converter	Contender	v. Calypso II
Fontirell	v. Silvio I	
Cajandra Z	Carthago	v. Capitol I
	Jalanda	v. Latus
Balou du Rouet	Baloubet du Rouet	v. Galoubet A
	Georgia	v. Continue
Chaccos-Lüd	Chacco-Blue	v. Chambertin
	Lancley	v. Lancer III



Conthalou

Der OS-Springsieger und 2. HLP-Reservesieger

Nach seinem umjubelten Sieg bei der Kürung des Oldenburger Springferde-Zuchtvverbandes (OS) absolvierte Conthalou seinen 50-Tage-Test in Adelheidsdorf mit erwarteten Höhepunkten in der Springmanier (9,0), seinem Vermögen (9,0), seiner Leistungsbereitschaft (9,5), seiner Rittigkeit (9,0), seinem Interieur (9,25) und seinem Gesamteindruck (9,0). Mit gesamt 8,86 musste er sich in dem starken, 35-köpfigen Prüfungsfeld als zweiter HLP-Reservesieger nur knapp geschlagen geben. Nun erwarten wir mit Spannung seinen ersten Fohlenjahrgang.

Der ebenfalls bei uns stationierte Vater Conthargos stellte Toppferde in Serie, angefangen bei der Nationenpreis-Siegerin Concono/Ben Maher/GBR, über den Salzburg/AUT-Gewinner Conthinder/Andrzej Oplatek/POL bis hin zu Conbelleza/Simon Delestre/FRA, Pia Contra/Nicolas Pizarro/MEX, Conbalou/Gert-Jan Bruggink/NED und dem Sieger bei den Irish Breeder Classics Coolivio PS/Greg Boderick/IRL. Die Großmutter Chacos-Lüd ist Halbschwester zu einem OS-Prämienhengst von Los Angeles sowie Vollschwester zu den beiden Prämienhengsten Chacco's Son I und II (beide v. Chacco-Blue). Chacco's Son I stand 2018 und 2019 unter Maurice Tebbel im siegreichen deutschen Nationenpreis-Team beim CHIO in Aachen. Chacco's Son II war 2015 Oldenburger Hauptprämiensieger und in den beiden Jahren darauf Finalist bei den Bundeschampionaten. Chacos-Lüd selbst brachte den OS-Reservesieger und bis 1,40 Meter-Springen siegreichen Cordon von T&L (v. Cornado NRW)/Frederic Vernoet/BEL und den Hengst For Chacco TN (v. For Pleasure). Unsere Leistungsgaranten Balou du Rouet und Chacco-Blue stehen in den nachfolgenden Generationen und sichern das Pedigree des Conthalou auf das Trefflichste ab. Aus dem Stamm kommen noch die die gekörten Hengste Power Light/Alois Pollmann-Schweckhorst, Cessna, Durex und Amantino sowie die Sportpferde Whoopy/Jan Sprehe, Mya Mercedes/Stefan Engbers, Let's Fly/Erik Kunze und Baldobes/Roberto Prevital/ITA.

Conthalou: Conthargos - Balou du Rouet - Chacco-Blue - Lancer III

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen,

Zangersheide

Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Tailormade Contou m. Søren Pedersen (DEN)
3. Pl. Großer Preis** von Herzlake 2020



Conbelleza mit Simon Delestre (FRA)
Erfolgreich im CSIS* in Hong Kong (CHN) & Basel
(SUI) 2019



Conchento PS m. Luciana Diniz (POR)
2. Pl. Großer Preis*** von Vilamoura (POR) 2020

Conthargos

Dunkelbraun,
geb. 2004,
172 cm Stm.,
OS-International

Converter

Cajandra Z

Contender	Calypso II	v. Cor de la Bryère
Golfine	v. Ramiro Z	
Silvio I	v. Sandro	
Fontirell	v. Grundstein I	
Carthago Z	Capitol	v. Capitano
	Perra	v. Calando I
Jalanda	Latus	v. Landgraf I
	Jandra	v. Sandro



Concillon PS m. Laura Klapchake
2. Pl. CSIYH* Aachen 2020



Concona m. Ben Maher (GBR)
Siegerin der Global Champions Tour in Stockholm (SWE) 2019



Pia Contra m. Nicolas Pizarro (MEX)
1. Pl. Großer Preis** von Leon (MEX) 2020



Continental Blue m. Philip Rüping
4. Pl. Großer Preis*** von Herning (DEN) 2020

Conthargos

Seine Nachkommen gewinnen internationale Große Preise

Die Conthargos-Nachkommen springen an die Spitze: unser Continental Blue belegte mit Philip Rüping Platz vier im Großen Preis von Herning/DEN, Tailormade Contou wurde unter Sören Pedersen/DEN Dritter im Großen Preis von Herzlake, Conchento PS rangierte mit Luciana Diniz/POR im Großen Preis von Vilamoura/POR an zweiter Stelle, Pia Contra gewann unter Nicolas Pizarro/MEX den Großen Preis von Leon/MEX, Cosa Nostra siegte mit Alberto Michan/ISR im 1,50 Meter-Springen von Wellington/USA, Concillon PS wurde mit Laura Klapchake Zweiter im Youngster Cup von Aachen, Coolivio PS war mit Greg Boderick/IRL bei den Irish Breeder Classics nicht zu toppen und ebenfalls platziert: Conceana PS mit Gerriet Nieberg. 2008 vierjährig gewann Conthargos mit 9,5 das Deister-Championat auf dem Dobrock und qualifizierte sich 2009 mühelos für das Bundeschampionat. Verletzungsbedingt konnte er seine eigene Karriere nicht forsetzen. Dies tun an seiner Stelle seine Nachkommen. Zwölf seiner Söhne wurden gekört, darunter unser OS-Siegerhengst Conthalon und der Salzburg/AUT-Sieger Conthinder/Andrzej Oplatek/POL. Ebenfalls im Toppsport hoch erfolgreich: der Nationenpreis-Sieger Conconna/Ben Maher/GBR, Conbellezza/Simon Delestre/FRA, Conbalou/Gert-Jan Bruggink/NED, Conthacco/Schyler Riley/USA, Conblue/Patrick Stühlmeyer, Jolanda/Oliver Lemmer, Coraline/Franz-Josef Dahlmann und Tailormade Chloe Star PS/Karin Martinsen/SWE. Die Parcours-Erfolge seiner Nachkommen ließen Conthargos im WBSFH-Ranking der weltbesten Springvererber weiter nach oben klettern – nun bereits auf Platz 31. Und Conthargos hat weitere „heiße Eisen“ im Feuer. Acht seiner Nachkommen lösten 2020 das Ticket für die Springpferde-Bundeschampionate. Comtess wurde Vize-Landeschampioness der fünfjährigen Oldenburger Springpferde. Und ein Conthargos-Hengstfohlen gewann Silber und Bronze beim Deutschen Fohlenchampionat. Die Mutter des Conthargos brachte eine ganze Reihe internationaler Springpferde.

Conthargos verleiht Flügel

Zugelassen für: Finnland, Hannover, Holstein, Mecklenburg, Oldenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände,

Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 2.300,- zzgl. 7 % USt.



Contino-Quick PS

Dunkelbraun,
geb. 2015,
169 cm Stm.,
OS-International

Contendro I

Castina

Contender	Calypso II	v. Cor de la Bryere
	Gofine	v. Ramiro
Bravo	Reichsgraf	v. Rinaldo
	Ofarim	v. Rasputin
Carinue	Carthago	v. Capitol I
	Contia	v. Continue
Golden Star	Quick Star	v. Galoubet A
	Goldprobe	v. Favorit

Der Bundeschampionats-Bronzegewinner

„Super im Rhythmus, super im Gleichmaß und immer an den Hilfen des Reiters genügend Großzügigkeit und Losgelassenheit“, lobte Joachim Geilfus Contino-Quick PS nach dessen grandiosen Finalauftritten beim Bundeschampionat der fünfjährigen Springpferde. Für die erste Runde erhielt der Idealmanier-Springer unter Eiken Sato/JPN die 9,0, in der zweiten die 8,8 – was am Ende Bronze bedeutete. Mit Seriensiegen in Springpferdeprüfungen empfahl sich Contino-Quick PS für Warendorf und erlaubte sich im Verlauf des Championats keinen einzigen Fehler. Die erste Qualifikation beendete er mit 8,7 auf Rang drei, die Final-Qualifikation mit 8,8 auf Platz zwei. Der Vater Contendro I (WBSH-Sire Ranking: Springen Rang 27 und Vielseitigkeit Rang vier) kann auf über 70 geköpte Söhne und mehr als 350 Nachkommen mit Erfolgen in schweren Prüfungen verweisen. Die Mutter Castina platzierte sich in Springpferdeprüfungen. Sie brachte noch die fünf internationalen Springpferde Diarca PS (v. Diarado)/ Cindy von der Straten/BEL, SD Chomaco (v. Chacco-Blue; 1,45 Meter-Springen), Constanze (v. Contefino; 1,40 Meter-Springen), Cardhu (v. Diarado; 1,40 Meter-Springen) und Dear Nahla (v. Diarado; 1,35 Meter-Springen).

Aus leistungsgesättigter Mutterlinie

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide
Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Continental Blue

Braun,
geb. 2010,
176 cm Stm.,
OS-International

Conthargos

Chagolda

Converter	Contender
Fontirell	v. Calypso II
Cajandra Z	v. Silvio I
	Carthago
	v. Capitol I
	Jolanda
	v. Lotus
Chacco-Blue	Chambertin
	v. Cambridge
	Contara
	v. Contender
Kirigold	Landgold
	v. Landfries I
	Kirina
	v. Nagano

Halbbruder zur international erfolgreichen Congolda Blue PS

Mit vorderen Platzierungen in den Großen Preisen von Herning/DEN, Neumünster und Neustadt/D. untermauerte Continental Blue unter Philip Rüping seinen berechtigten Status seine internationale Parcoursperspektive. Und knüpfte damit nahtlos an seine Erfolgsserie aus den Jahren davor an. Vierjährig debütierte Continental Blue in Springferdeprüfungen. Fünfjährig siegte er serienweise in Springferdeprüfungen. Sechsjährig kamen erste Erfolge in internationalen Nachwuchspferdekonzurrenzen hinzu. Anschließend gelang mühelos der Sprung in die schwere Klasse. Continental Blue wurde 2020 gekört und erbrachte die geforderten Leistungsnachweise über seine Sportherfolge. Der ebenfalls bei uns stationierte Vater Conthargos stellt Topfelle in Serie. Aus der Mutter Chagolda stammt auch Congolda Blue PS (v. Contendros), die siebenjährig mit Koki Saito/JPN erste internationale Erfolge bis 1,40 Meter-Springen erreichte. Die Großmutter Kirigold brachte neben dem 1,50 Meter-Springfurd Cargoldo (v. Cartoon) noch die weiteren Topfelle Cricket, Chacolando, Charigold, Chalano Gold und Spartacus/Dirk Demeersman/BEL (alle v. Chacco-Blue) sowie Bobby Balou (v. Baloubet du Rouet)/Pál Flam/NOR.

Hart im Sport geprüft

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide
Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt.



Cornet's Darco

Schimmel
geb. 2017,
169 cm Stm.,
OS-International

Cornet Obolensky	Clinton	Corrado I	v. Cor de la Bryère
	Rabanna van Costersveld	Urte I	v. Masetto
	Darco	Heartbreaker	v. Nimmerdor
Dark Chocolate Maxx	Holivea v. Costersveld	Holivea v. Costersveld	v. Randel Z
	Cel 'est Z	Lugano v. La Roche	v. Lugano I
		Ocoucha	v. Codex
		Chin Chin	v. Constant
		Thiara d'Ive	v. Quidam de Revel

Drei Olympia-Väter in direkter Folge

Cornet's Darco bestätigte seinen überaus souveränen Eindruck, den er bereits bei seiner Körung 2019 in Vechta hinterlassen hatte, nun auch bei seiner HLP in Adelheidsdorf: 9,0 für sein Springvermögen, 9,0 für seine Rittigkeit, 9,0 für seine Leistungsbereitschaft, 9,0 für sein Interieur und 9,0 für seinen Gesamteindruck. Mit gesamt 8,58 zählte er mit zu den Besten im 35-köpfigen Starterfeld. Dieser typvolle Sportler, der für den technisch anspruchsvollen und schnellen Parcoursbau heutiger Prägung alle nur denkbaren Voraussetzungen mitbringt, präsentiert in diesem Jahr seinen ersten Fohlenjahrgang.

Der Vater Cornet Obolensky, 2020 auf Platz elf der WBFSH-Weltrangliste der besten Springverererber, entsandte unzählige Parcourscracks. Der Muttermutter Darco platzierte sich unter Ludo Philippaerts/BEL in Großen Preisen, Nationenpreisen und Weltcup-Springen und belegte Platz sieben bei den Olympischen Spielen von Barcelona/ESP. Der an dritter Stelle folgende Chin Chin gewann 1988 allein fünf Weltcup-Springen und wurde Einzel-Sechster bei den Olympischen Spielen in Seoul/COR. Die dritte Mutter Thiara D'Ive ist Vollschwester des Hengstes Que Pour Toi und zum 1,60 Meter-Springpferd Krispy D'Ive Z/Tina Lund/DEN.

Cornet's Darco: Cornet Obolensky - Darco - Chin Chin - Quidam de Revel

Zugelassen für: Hannover, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen

Decktaxe: € 800,- zzgl. 7 % USt.



Z

Cosmos Z

Schimmel,
geb. 2013,
169 cm Stm.,
Zangersheide

Chellano Alpha Z

Aida Z

Contender	Calypso II	v. Cor de la Bryère
Gofine	v. Ramiro Z	
Fayence	Cor de la Bryère	v. Rantzau xx
	Soleil	v. Capiro I
Artos Z	Almé Z	v. Ibrahim
	Glorita Z	v. Gotthard
Cherry Z	Carthago Z	v. Capitol I
	Alpha Z	v. Almé Z

Springpferde-WM-Finalist und internationaler Shootingstar

Cosmos Z wurde in Zangersheide gekört und gab 2018 unter Jan van Dyck/BEL bei der WM der fünfjährigen Springpferde, wo er mühelos das Finale erreichte, eine Kostprobe seiner herausragenden Springveranlagung. Anschließend setzte er seine Karriere in der Youngster-Tour und kann erste internationale Platzierungen unter Emanuele Camilli/ITA bzw. Eiken Sato/JPN vorweisen. Seine ersten, ausgesprochen vielversprechenden Fohlen wurden in Belgien geboren.

Chellano Z ging unter Jos Lansink/BEL im Springsport. Die Mutter Aida Z brachte in Belgien mit Air Borne Z (v. Air Jordan)/Emanuel Andrade/VEN, Cartos Z (v. Candillo)/Nick Benterman/GBR und Sleinpir Z (v. Solid Gold Z) noch drei weitere gekört Söhne. International platziert ist außerdem noch Ceazor Z (v. Concord Z)/Tariq Khrisat/JOR. Die Großmutter Cherry Z platzierte sich international in 1,60 Meter-Springprüfungen. Aus ihr stammen die internationalen Springpferde Carry Z/Judy-Ann Melchior/BEL, Careko Z (beide v. Caretano Z)/Angelique Rüsen und Cybèle Z (v. Comme il faut)/Kirsten Rombouts/BEL. Ihre Tochter Carry Z (v. Caretano Z) wurde Mutter der Hengste Astano Z (v. Asca Z) und Copycat Z (v. Comilfo Plus Z).

Aus dem berühmten Girl Z-Stutenstamm

Zugelassen für: Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide
Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Diablue PS

Fuchs
geb. 2017,
170 cm Stm.,
OS-International

Diaron

Stakkariella

Diarado	Diamant de Semilly v. Le Tot de Semilly
Roxette I	v. Corrado I
Come On	v. Cantus
Lindauway	v. Aldatus
Stakkato	Spartan v. Servus
Pia	v. Pygmalion
Chacco-Blue	v. Chambertin
Corialla	v. Coriall



Diablue PS

Rekord-HLP-Sieg mit zweimal der 10

Mit einem überragenden HLP-Sieg in Adelheidsdorf setzte unser Prämienhengst Diablue PS ein weiteres Ausrufezeichen hinter seine Zukunftsperspektive. Für das Vermögen und die Leistungsbereitschaft gab es eine 10 von den Richtern. Die Manier, die Rittigkeit, der Gesamteindruck und das Temperament wurden mit 9,5 bewertet. Und für das Interieur erhielt Diablue PS eine 9,75. Mit gesamt 9,29 führte er das 35-köpfige Prüfungsfeld deutlich an. Nun sind wir gespannt auf seinen ersten Fohlenjahrgang.

Diablue PS ist der erste gekörte Sohn unseres Springpferde-Doppel-Bundeschampions Diaron, der sportlich nach wie vor auf der Überholspur ist und sich unter Patrick Stühlmeyer in den Youngster-Touren von Leipzig, Verden, Neumünster, Zandhoven/BEL und Opglabbeek/BEL platzierte. Und fast wäre ihm auch das Bundeschampionats-Triple geglückt. Die Mutter Stakkariella, 2017 für 2,4 Millionen Euro über die P.S.I. Auktion an Kunden in den USA verkauft, siegte serienweise unter Patrick Stühlmeyer in M-Springpferdeprüfungen, ging erfolgreich bei der Springpferde-WM in Lanaken/BEL an den Start und platzierte sich 2019 beim Bundeschampionat in Warendorf. Sie selbst ist Vollschwester zum gekörten Stakkato Blue, zum international erfolgreichen Stariallo Blue PS/Irma Karlsson/SWE und zum Springpferde-WM-Finalisten und international in 1,45 Meter-Springen vorn platzierten Storall Blue/Lorcan Gallagher/IRL. Der Muttervater Stakkato, unter Eva Bitter 1998 Rekord-Bundeschampion und 2003 in Gera und 2010 in Münster Deutscher Meister, dominierte elf Jahre lang die FN-Zuchtwertschätzung. 2007 wurde er zum „Hannoveraner Hengst des Jahres“ ernannt. Über 70 seiner Söhne erhielten die Zuchtzulassung, rund 140 seiner Töchter die Staatsprämie. Stakkato steht auch bei Colestus/Christian Kukuk bzw. Ludger Beerbaum, Firth of Lorne und Singular LS La Silla/beide Marcus Ehning sowie Perigoux/Eva Bitter auf der Muttervater-Seite. An dritter Stelle schließt sich der Führende der WBFSH-Rangliste der weltbesten Springvereher an, der Aachen-Dritte Chacco-Blue.

Einmalige Pedigrekombination

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen,

Zangersheide

Decktaxe: € 1.000,- zzgl. 7 % USt.



Don Diarado m. Maurice Tebbel
Silber Deutsche Meisterschaften Springen 2020 & 2. Pl. Großer Preis von
Prag (CZE), Z.: Dirk Lohmann, Schermbeck-Damm



Dicas m. Margie Goldstein-Engle (USA)
1. Pl. Großer Preis von Traverse City (USA) 2020 & 2. Pl. Weltcup-Springen
von Ocala (USA) 2020, Z.: Karl-Heinz Gierkes, Netetal



Squirt Gun m. Paul O'Shea (IRL)
1. Pl. Nationenpreis von Wellington (USA) 2020
Z.: Gestüt Lewitz, Steinfeld



Donatello m. Ashlee Bond (ISR)
1. Pl. Großer Preis von Wellington (USA) 2020
Z.: Elke Schäfers, Warburg

Diarado

Roppe,
geb. 2005,
170 cm Stm.,
Holsteiner

Diamant de Semilly

Roxette I

Le Tot de Semilly

Venise Des Cresles

Corrado I

Kimberly III

Grand Veneur

Venue Du Tot

Elf III

Miss des Cresles

Cor De La Bryère

Soleil

Contender

Option

v. Amour du Bois

v. Juriste

v. Ibrahim

v. Amarpour xx

v. Rantzau xx

v. Capitol I

v. Calypso II

v. Lord



Diarado

Jüngster Hengst unter den Top Ten der weltbesten Spring- und Vielseitigkeitsvererber

Im aktuellen Ranking der weltbesten Vererber rangiert Diarado als jüngster Vertreter sowohl bei den Springhengsten (Rang zehn) als auch bei den Vielseitigkeitshengsten (Platz zwei) unter den Top Ten. Zu verdanken hat Diarado diese Ehre seinen Nachkommen, angeführt von dem WEG-Teamdritten, Zweiten im Großen Preis von Prag/CZE und DM-Silbergewinner Don Diarado/Maurice Tebbel, dem Sieger der Großen Preise von Deauville/FRA und Traverse City/USA Dicas/Margie Goldstein-Engle/USA, dem Sieger des Großen Preises von Wellington/USA Donatello/Ashlee Bond/ISR, dem Sieger des Nationenpreises von Wellington/USA Squirt Gun/Paul O'Shea/IRL und dem Sieger im Großen Preis von Valencia/ESP Ezra van W/Giampiero Garofalo/ITA. Nicht minder erfolgreich: Dourades/Cian O'Connor/IRL, Dialetto PS/Conor Drain/IRL, Diarindo Z/Caroline Müller, Emerette/Michel Robert/FRA und die in der Youngster-Tour erfolgreiche Diachacca Rouge/Laura Klapake, um nur einige wenige zu nennen. Allein die in Deutschland registrierten Nachkommen des Diarado sprangen fast 1,7 Millionen Euro zusammen.

Der ungemein formschöne Holsteiner Körsieger, HLP-Rekordsieger, Bundeschampionats-Bronzegewinner (zweimal 9,0) und in 1,45 Meter-Springen erfolgreiche Diarado schickt sich damit an, in die großen Fußspuren seines legendären Vaters Diamant de Semilly zu treten, der 2002 WM-Teamgold und 2003 EM-Teamsilber gewann und seit Jahren zu den weltbesten Springvererbern laut WBFSH-Ranking zählt. Über 50 geköpfte Söhne des Diarado sind allein in Deutschland registriert, darunter unser Doppel-Bundeschampion Diaron OLD, der OS-Siegerhengst De Quidam, der HLP-Sieger Diacontinus, der Holsteiner Landeschampion Dinken und der Hauptprämiensieger Diarado's Boy, die längst alle international Schleifen sammeln, sowie der DSP Springsieger Dialido, der Holsteiner Prämienhengst Delta One, und ein Hannoveraner Prämienhengst.

Seine Nachkommen springen weltweit an die Spitze!

Miteigentümer: Verband d. Züchter d. Holsteiner Pferdes; Joop van Uyttert, NED

Zugelassen für: Finnland, Frankreich, Hannover, Holstein (nur über Holsteiner Verband), Italien, Mecklenburg, Oldenburg,

OS-International, Polen, Rheinland, Schweden, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 2.000,- zzgl. 7 % USt.



Diaron

Schimmel,
geb. 2012,
173 cm Stm.,
Oldenburger

Diarado

Lenda-Cara

Diamant de Semilly	Le Tot de Semilly	v. Grand Veneur
Venise Des Cresles	v. Elf III	
Roxette I	Corrado I	v. Cor de la Bryère
	Kimberly III	v. Contender
Come On	Cantus	v. Caletto I
	Suehne	v. Landgraf I
Lindauway	Aldatus	v. Aldoto
	Linda-Dolores	v. Domino



Diaron

Der einzigartige Doppel-Bundeschampion etabliert sich in der internationalen Youngster-Tour

Bislang hatte der Sport bei Diaron OLD den Vorzug. Umso bemerkenswerter, das Diaron gleich aus seinen ersten Jahrgängen unsern Prämienhengst und Rekord-HLP-Sieger Diablue PS und den PS Online-Auktions-Preisrekordler Diaron's Zecilo PS brachte, der für sensationelle 126.500 Euro verkauft wurde. Auch auf sportlichem Parkett ist Diaron auf der Überholspur, siegte und platzierte er sich doch unter Patrick Stühlmeyer in den Youngster-Touren von Aachen, Leipzig, Hagen a.T.W., Verden, Neumünster, Zandhoven/BEL und Opglabbeek/BEL. Und fast wäre ihm auch das Bundeschampionats-Triple geglückt. Als Zweitplatzierter der Qualifikation zog er in die Finalentscheidung um den Warendorfer Champion der Siebenjährigen ein und musste sich dort am Ende wegen eines einzigen Springfehlers während aller seiner Auftritte dort mit Rang acht zufriedengeben. Nach 2017 bei den Fünfjährigen sicherte sich der hochmoderne Super-Jumper den Bundeschampionats-Titel 2018 auch bei den Sechsjährigen. Weiterhin entschied Diaron auch, nach Rang zwei 2017, das Oldenburger Springchampionat in Rastede für sich und wurde im Rahmen der Oldenburger Hengsttage als VTV Springhengst des Jahres ausgezeichnet.

Mit Diarado, Come on, Aldatus und Domino folgen im Pedigree von Diaron vier Generationen Hengste der Station Schokemöhle direkt aufeinander. Aus der Mutter Lenda-Cara stammen noch der Drittplatzierte in den Großen Preisen von Frankfurt, Verden und München sowie im Stuttgart German Master, Campitello (v. Concetto Famos)/Alexander Hinz, und das 1,45 Meter-Springpferd Cestlavie (v. Cornet's Stern). Die Großmutter Lindauway brachte sechs erfolgreiche Springpferde, angeführt von der Maastricht-Zweiten VDL Groep Miss Untouchable (v. Chacco-Blue)/Leopold van Asten/NED. Die Urgrößmutter Linda-Dolores ist Vollschwester zur Gewinnerin der „Goldenen Peitsche“ 1996 in Nörten-Hardenberg, Day Date/Beat Mändli/SUI.

Klarer Leistungsfokus

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, Oldenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände,

Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 1.500,- zzgl. 7 % USt.



Varihoka du Temple - Diarado
Z.: Hendrik Bange, Merzen



Varihoka du Temple

Dunkelbraun,
geb. 2009,
169 cm Stm.,
Selle Français

Luigi d'Amaury

Narihoka d'Halong

Quidam de Revel

Fille d'Espoir

Kannan

Fyllis Marine

Jalisco B

Dirka

Plein d'Espoir IV

Orange de Norville

Voltaire

Cemeta

Lacken

Quine de Mai

v. Almé Z

v. Nankin

v. Tonael

v. Et Hop x

v. Furioso II

v. Nimmerdorff

v. Mexico

v. In Chala A



Varihoka du Temple

Großer Preis-Sieger mit bester Selle Français-Genetik

Mit Siegen in den Großen Preis von Opglabbeek/BEL und Neustadt/D., Rang drei im Großen Preis von Neumünster, zugleich Finale der Riders Tour, und Platz vier im Nationenpreis von Prag/SZE setzte Varihoka du Temple seine Karriere unter seinem Reiter Patrick Stühlmeyer eindrucksvoll fort. Zuvor hatte er sich mit Siegen und Platzierungen in den Top-Springen von Stuttgart, Oldenburg, Neumünster, Dortmund, Leipzig, Hamburg, Paderborn, Herning/DEN, Arnhem/NED, Kronenberg/NED und Zandhoven/BEL in die erste Liga katapultiert. Sein erster Fohlenjahrgang übertraf noch die hohen Erwartungen. Varihoka du Temple wurde in Frankreich zur Zucht zugelassen. 2015 debütierte er siegreich in der internationalen Youngster-Tour. Ab 2016 gewann er internationale Youngster-Prüfungen. Anschließend kamen zahlreiche Platzierungen hinzu, Rang fünf im Championat von München, Platz drei in der Qualifikation für den Großen Preis von Herning/DEN, Platz sechs im Finale der Mittleren Tour in Münster und Rang zwei in Verden.

Vater ist der Quidam de Revel-Sohn Luigi d'Amaury, der im internationalen Sport mehr als 100.000 Euro gewann. Neben Varihoka du Temple wurde auch sein im Sport erfolgreichen Sohn Ultrachic du Temple gekört. Die Mutter Narihoka d'Halong brachte außerdem die internationalen Springpferde Rikann Sauvage (v. Lando), Toulon Sauvage (v. Toulon) und Sucré Blue Sauvage (v. Mr. Blue). Der Muttervater Kannan setzte sich mit dem Einzel-Olympiasieger und zweifachen Weltcup-Final-Zweiten Nino des Buissonnets/Steve Guerdat/SUI selbst ein Denkmal. Von 2010 bis 2017 stand er unter den Top Ten und firmiert aktuell auf Platz 21 im WBFSH-Ranking der weltbesten Springvererber. Selbst gehörte Kannan unter Michel Hécart 2003 und 2004 zur Französischen Equipe, die die Samsung Super League gewann. Außerdem holte er 2005 bei der Französischen Meisterschaft Gold.

Varihoka du Temples Fohlen begeistern

Zugelassen für: Frankreich, Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände,

Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 1.200,- zzgl. 7 % USt.



Stakkato's Golden

Dunkelbraun,
geb. 2015,
169 cm Stm.,
OS-International

Stakkato Gold

Erica

Stakkato	Spartan	v. Servus
	Pia	v. Pygmalion
Wertherroeschen	Werther	v. Wendekreis
	A l'Esprit	v. Libero H
Canturano	Canturo	v. Cantus
	Madonna IV	v. Coriano
Sonett	Indorado	v. Corrado I
	Jannet	v. Wolfgang

Bundesweit höchstes HLP-Ergebnis von 9,33

Ein ganz außergewöhnliches Komplett Paket. Stakkato's Golden OLD spielte schon bei seiner Körung in Vechta mit den Anforderungen und absolvierte anschließend die beste HLP in ganz Deutschland. So erhielt dieser langbeinig-kompakte Idealjumper für den Gesamteindruck die 10, genau wie für die Leistungsbereitschaft. Für die Springmanier, die Rittigkeit und das Temperament gab es die 9,5, für das Interieur die 9,75. Damit kam er auf ein Rekordergebnis von 9,33. Vierjährig siegte Stakkato's Golden in Springferdeprüfungen bis Klasse L und wurde in Rastede Vize-Landeschampion unter Felix Koller/AUT. Die ersten Nachkommen wurden 2019 geboren und gleichen hinsichtlich Leistungsperspektive ihrem Vater bis auf's Haar.

Der Vater Stakkato Gold, ein Sohn des Rekord-Bundeschampions und zweifachen Deutschen Meisters Stakkato, platzierte sich in internationalen Springprüfungen. Der Holsteiner Muttervater Eurocommerce Canturano platzierte sich mit Wout-Jan van der Schans/NED international. Der dritte Vater VDL Indorado platzierte sich international bis 1,60 Meter-Springen.

Diesen Hengst wollen alle!

Zugelassen für: Hannover, Holstein Global, Mecklenburg, OS-International, Rheinland, süddeutsche Verbände, Westfalen, Zangersheide

Decktaxe: € 900,- zzgl. 7 % USt.

Angebot: Embryotransfer in Mühlen und in der Lewitz

Vor über 20 Jahren revolutionierte die künstliche Besamung die Zucht, heute ist es der Embryotransfer. Die Vorteile dieses Verfahrens liegen klar auf der Hand: besonders wertvolle Stuten und Sportstuten können sehr effizient für eine erfolgreiche Zucht eingesetzt werden. Eine ganze Reihe unserer Topperde, wie der Prämienhengst For Romance II, der Rekord-HLP-Sieger und Hauptprämiens Reservesieger Chacfly PS und die Oldenburger Siegerstute, Bundeschampionsse und P.S.I. Auktionsspitze Fasine OLD, sind durch Embryotransfer entstanden.



Auch bedingt durch unsere große Stutenherde in der Lewitz, verfügen wir über sehr weitreichendes Know-how auf diesem Gebiet. Dies spiegelt sich in unserer hohen Erfolgsrate in Sachen Embryotransfer wider. Gerne bieten wir Ihnen nun die Möglichkeit an, Embryotransfer bei uns in Mühlen oder in der Lewitz durchführen zu lassen.

Zum Ablauf:

1. Teilen Sie uns noch vor der ersten Samenbestellung mit, ob Sie Embryotransfer wünschen.
2. Die Besamung Ihrer Spenderstute und die Entnahme des Embryos erfolgt ausschließlich in Mühlen oder in der Lewitz.
3. Die Übernahme der tragenden Empfängerstuten durch den Züchter erfolgt nach dem 60. Trächtigkeitstag.
4. Die Empfängerstute muss sechs Monate nach der Geburt des Fohlens wieder an den Übergabeort (Mühlen bzw. Lewitz) zurückgebracht werden.

Kosten:

1. Beim Embryotransfer ist das Deckgeld für jeden Embryo fällig, der nach 60 Tagen in der Empfängerstute tragend untersucht wird. Bleibt der Embryotransfer während der gesamten Deckaison erfolglos, so ist nur das Deckgeld des zuletzt benutzten Hengstes fällig. Findet ein Hengstwechsel nach erfolgreichem Embryotransfer statt so führt dies zur Fälligkeit eines weiteren Deckgeldes unabhängig des Erfolges. Bei mehreren erfolgreichen Spülungen greift unser Deckgeld-Rabattsystem.
2. Die Besamung der Spenderstute selbst wird nicht berechnet. Der Züchter trägt aber die Kosten für Follikelkontrollen, Tupferproben, Behandlungen etc. je nach Aufwand durch den Tierarzt.
3. Die Spülung des Embryos kostet 200 Euro zzgl. USt.
4. Die positive Übertragung pro Embryo in eine Empfängerstute (inkl. sofortiger Direktfahrt in die Lewitz nach dem Spülen), nach positiver Trächtigkeitsskontrolle nach 60 Tagen kostet 1.000 Euro zzgl. USt. War der Transfer dagegen nicht erfolgreich oder resorbiert die Stute vor dem 60. Trächtigkeitstag, entstehen für den Züchter keine Kosten.
5. Die Leihgebühr für jede tragende Empfängerstute kostet 1.250 Euro zzgl. USt. Sie beinhaltet die Vorbereitung der Empfängerstute, Follikelkontrollen, Einsetzen des Embryos, medikamentöse Nachsorge, Kontrolle der Trächtigkeit bis zum 60. Trächtigkeitstag, Schmiedekosten, Entwurzung und Impfung etc.
6. Zusätzlich muss eine Kautions für jede tragende Empfängerstute von 750 Euro zzgl. USt. hinterlegt werden, die der Züchter zurückhält, wenn die Empfängerstute sechs Monate nach der Geburt des Fohlens in ordnungsgemäßem Zustand wieder an den Übergabeort Mühlen oder Lewitz zurückgebracht wird.
7. Der Züchter trägt ab dem 60. Trächtigkeitstag bis zur Rückgabe der Empfängerstute, die Kosten für die weitere tierärztliche Betreuung sowie die ordnungsgemäß Versorgung (dazu gehören auch Wurmkuuren, Impfungen und der Hufschmied) und Unterbringung der Stute.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren AGB!

Deckbedingungen

Alle Stuteneigentümer/Züchter, die Hengste der EU-Stationen Paul Schokemöhle (D-KBP-087-EWG), Helgstrand Germany (D-KBP-188-EWG) oder Helgstrand Dressage (DK 01-EQU-SCC-0002) aus Dänemark benutzen, erkennen die nachstehenden Bedingungen für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen an.

Die Decksaison beginnt am 01.01.2021 und endet am 15.08.2021. Vertragspartner ist die Paul Schokemöhle Pferdehaltung GmbH.

Samenbestellungen

Bitte geben Sie ihre Samenbestellung telefonisch (+49-5492 960-100), per Fax (+49-5492 960-111), per E-Mail onlinebestellungen@schockemoehle.com oder über das Samenbestellformular im Internet (www.schockemoehle.com) bis spätestens 10.00 Uhr auf!

Später eingehende Bestellungen können unter Umständen nicht mehr am selben Tag bearbeitet werden.

Aus der Samenbestellung sollten bitte folgende Angaben ersichtlich sein:

- gewünschter Hengst
- Name und vollständige Anschrift des Stutenbesitzers/Züchters
- genaue Versandanschrift, falls abweichend vom Stutenbesitzer/Züchter
- Angaben der Stute (Name, Lebensnummer, Kopie der Abstammung) (der gelieferte Samen darf nur für die angemeldete Stute verwendet werden)
- Angabe des besamenden Tierarztes/Verwenders
- Mitgliedsnummer vom Zuchtverband, dem die Besamung gemeldet werden soll (Deckscheine sind zu Beginn der Decksaison bei uns einzureichen)
- ob Embryotransfer gewünscht ist (ab 15.03.2021 bis 15.08.2021 möglich)

Hinweis:

Hengste, insbesondere die Junghengste, die im ersten Deckeinsatz stehen, werden erst nach abgeschlossener und bestandener HLP ins HB I eingetragen und danach kann erst eine vollständige Registrierung der Fohlen stattfinden. Sollte ein Hengst den Eintrag ins HB I nicht schaffen, können von den Zuchtverbänden nur Geburtsbescheinigungen ausgestellt werden. Das Risiko trägt ausschließlich der Stuteneigentümer.

Weitere Informationen hierzu sind im Internet abrufbar unter <http://www.hengstleistungspruefung.de/homepage> oder können in der Hengststation nachgefragt werden.

Verfügbarkeit

Der Samen kann an allen Wochentagen (inkl. an Sonn- und Feiertagen zu erhöhten Preisen) verschickt werden.

Eine Abholung des Samens ist täglich (auch sonntags) möglich.

Der Samenversand an Wochenenden von den in Dänemark stationierten Hengsten ist von Einschränkungen abhängig und daher nur nach vorheriger Anfrage möglich.

Die Samenversandkosten gehen zu Lasten des Stuteneigentümers und sind gesondert bei uns nachzufragen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Versandkosten bei Hengsten, die nicht oder nur teilweise in Mühlen stationiert sind (wie z.B. Big Star, Fürst Jazz, etc.), deutlich höher ausfallen können.

Bei stark frequentierten Hengsten behält sich die Deckstation vor, die Samenabgabe pro Rosse/Stute einzuschränken bzw. die Stuten vorrangig auf Station in Mühlen und Lewitz zu besamen.

Im Inland versenden wir vorrangig Frischsamen. Sollte ein Hengst jedoch im Laufe der Decksaison aus besonderen Gründen (Turniereinsatz,

Krankheit, usw.) kurzfristig nicht zur Verfügung stehen, bieten wir Ihnen an, wenn möglich, TG-Sperma einzusetzen, oder auf Wunsch einen anderen Hengst der Station zu nutzen. In Rechnung gestellt wird nur der zuletzt in Anspruch genommene Hengst. Eine Haftung für Transportschäden ist ausgeschlossen. Reklamationen sind nur am Übergabeflag möglich und schriftlich zu melden.

Bezahlung

Das Deckgeld ist vor der ersten Besamung fällig. Die Samenversandkosten gehen zu Lasten des Züchters und sind gesondert bei uns nachzufragen. Die Aushändigung des Deckscheines sowie die Weitergabe an den jeweiligen Zuchtverband erfolgt erst bei beglichenener Deckgeldrechnung und Ausgleich aller weiteren angefallenen Kosten (Tierarzt, Stallgeld, Versand etc.).

Falls der Stutenhalter einen unerlaubten Einsatz mit dem Samen vornimmt (z.B. die Besamung nicht angemeldeter Stuten, Nicht-Meldung von erfolgreichem Embryotransfer etc.), wird das, zusätzlich zu den noch offenen Posten, mit einer ausnahmslosen Buße von 2.500,00 Euro geahndet.

Guthabenregelung

Für die Stuten, die nicht aufgenommen bzw. resorbiert haben, rechnen wir dem Stuteneigentümer die Hälfte des bezahlten Deckgeldes im Folgejahr an (ausgenommen sind Hengste, die ausschließlich über TG-Samen im Einsatz sind, wie z.B. Big Star, etc.), sofern bis zum 01.12. derselben Jahres eine tierärztliche Bescheinigung vorliegt. Liegt die Bescheinigung bis dahin nicht vor, ist eine Anrechnung leider nicht möglich. Stuten, die nach dem 01.07. des jeweiligen Jahres erstmalig besamt und nicht tragend geworden sind, erhalten im Folgejahr volle Deckgeldfreiheit. Beachten Sie bitte, dass auch hier die tierärztliche Bescheinigung der Nichtfruchtigkeit bis zum 01.12. derselben Jahres vorliegen muss.

Das Guthaben ist an Person und Hengst gebunden. Änderungen sind nur nach vorheriger Absprache möglich. Anspruch auf Rückzahlung des Deckgeldes besteht nicht. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Guthaben nach 5 Jahren nicht mehr angerechnet werden können!

Sämtliche Deckgeldrabatte inkl. Nichtfruchtigkeits- und Mengenrabatte sowie Guthaben aus dem Vorjahr und Gutscheine sind nicht miteinander kombinierbar.

Rabattregelung Deckgeld:

Rabattierung gewähren wir in folgender Staffelung:

Auf die 2. bis 4. Stute gibt es einen Rabatt in Höhe von 10%.

Auf die 5. bis 9. Stute 15%.

Auf die 10. bis 19. Stute 20%.

Auf die 20. bis 30. Stute 30%.

Ausgenommen sind Hengste wie z.B. All Star, Big Star, Danciano, Foundation, Totilas oder Vivaldi.

Bei nicht fristgerechter Zahlung der Rechnungen entfallen sämtliche eventuell vereinbarte Rabatte. Die Deckgelder sind dann in voller Höhe zu zahlen!

Stationsaufenthalte in Mühlen und in der Lewitz

Die Unterstellung der Stuten in Mühlen oder in der Lewitz erfolgt auf Gefahr und Rechnung des Eigentümers. Der Tagessatz beträgt 10,00 Euro; für Stuten mit Fohlen 12,00 Euro. Wenn eine Spänebox gewünscht ist, berechnen wir 15,00 Euro pro Tag. Sobald die Stute erfolgreich besamt ist, bzw. die Trächtigkeit durch den Tierarzt festgestellt wurde erhöht sich der Tagessatz auf 20,00 Euro, bei Stuten mit Fohlen auf 25,00 Euro und bei Späneboxen auf 30,00 Euro. (Die Preise sind Nettopreise, zzgl. USt.).

Die tierärztliche Besamung und Behandlung (Tupferprobe, gyn. Untersuchung, etc.) erfolgt durch unsere Vertragstierärzte und wird dem Züchter gesondert in Rechnung gestellt.

Wir beraten Sie gerne



Paul Schockemöhle



Andreas Helgstrand



Christoph Hinkel
0171 7249870



Dressur:
Felix Tiemann
0171 4470109



Springen:
Christoph Rowold
0170 9026759



Michael Schmidt
0171 7747646
hengste@helgstranddressage.dk



Dressur:
Frieder Heilemann
0176 22523246



Hanke Ostermann
0170 4311761
hanke@helgstranddressage.dk

Deckstation Paul Schockemöhle

Tel. +49 5492 960100 · E-Mail: deckstation@schockemoehle.com · www.schockemoehle.com

PS-Online-Auktionen 2021

Fohlen der weltweit
besten Vererber
leicht und bequem
online ersteigern



Nutzen Sie Ihre Zeit

bestmöglich
– bieten Sie online

www.ps-online.auction



Fachkundig selektiert:
profitieren Sie vom
Know-how des
Hauses Schockemöhle



Bieten Sie auf

Ihr Wunschfohlen bei der

Paul Schockemöhle
Online-Auktion



Von Balou bis Vitalis,
von Big Star bis Totilas,
hier finden Sie

Fohlen der Extraklasse

Großartige Erfolge unserer Junghengste



Danciero
Hannoveraner Landesampion
der vierjährigen Dressurhengste 2020



Fynch Hatton
Bundesampion & Oldenburger Landesampion
der vierjährigen Dressurhengste 2020



Zauberlehrling PS
Oldenburger Landesampion
der dreijährigen Dressurhengste 2020



Global Player
Vize-Bundesampion & Oldenburger Vize-Landesampion
der vierjährigen Dressurhengste 2020



PAUL SCHOCKEMÖHLE



HELGSTRAND

Deckstation Paul Schockemöhle
Münsterlandstraße 51 · 49439 Mühlen · Deutschland
Tel. +49(0)5492 960100 · Fax +49(0)5492 960111

Mobil +49(0)171 7249870

deckstation@schockemoehle.com · www.schockemoehle.com